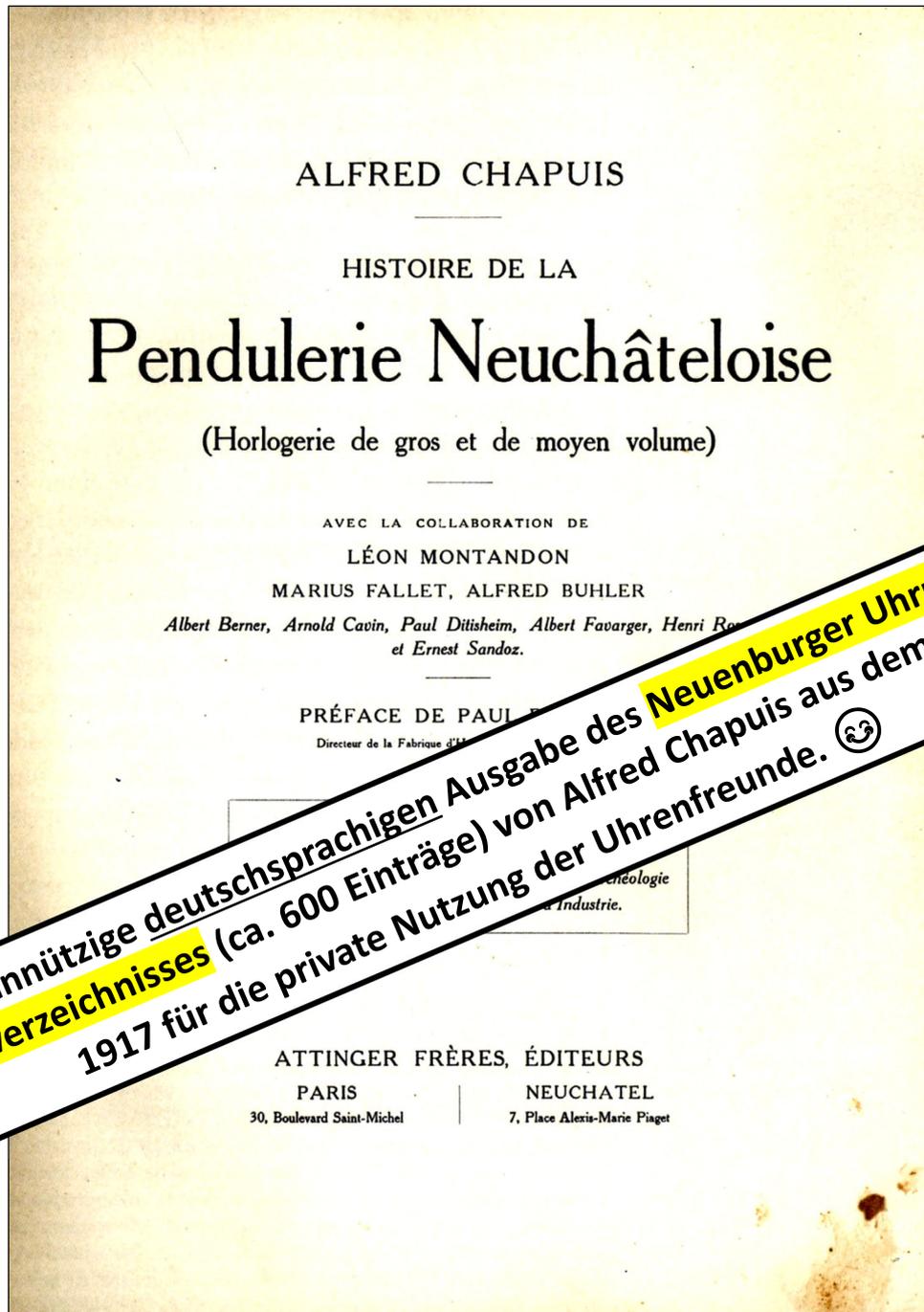


Entwurf

Für die Liebhaber meiner PPU-Buchreihe inklusiv Doppel-Band S zur persönlichen, unentgeltlichen Nutzung:

BIOGRAPHISCHE ANMERKUNGEN UND INDEX

in



Das Titelblatt der 1. Ausgabe von „Histoire de la Pendulerie Neuchâteloise (Die Geschichte der Neuenburger Pendeluhrmacherei)“²²⁴, erschienen im Jahr 1917, das in Französischer Sprache erstmalig den Buchteil NOTES BIOGRAPHIQUES mit der Aufstellung der wesentlichen mit der Pendulerie beschäftigten, aus dem Kanton Neuenburg (CH) stammenden Fertiger enthält. Foto: Huguenin/Piguet (La neuchâteloise)¹⁷⁴⁵

ins Deutsche* übersetzt und digitalisiert.

* Da aufgrund des Umfangs eine automatisierte Übersetzung mit DeepL erfolgte, kann trotz vieler Prüfungen für die Korrektheit der Übersetzungen nicht garantiert werden.

Nach Chapuis²²⁴ gilt: Die Zahlen nach den biographischen Anmerkungen beziehen sich auf die Seiten, Abbildungen und Tafeln in diesem Buch. Wir geben nur die Quellen an, die nicht im Text des Buches enthalten sind. Seit dem Erscheinen der ersten Veröffentlichungen wurden uns verschiedene Dokumente aus dem 18. Jahrhundert zur Verfügung gestellt, die uns mit neuen Personen bekannt machen und insbesondere unsere Daten über die Fertigung der luxuriösen Pendeluhrgehäuse vervollständigen.

Wichtige Anmerkung: Die korrekte Übernahme dieser Daten wurde nicht geprüft, insofern sind diese Daten nur bedingt nutzbar.

Über die Welt und die Zeit

Wir haben unendliche Zeit hinter uns,
aber nur endliche Zeit vor uns.

Unbekannt

Gilt auch für den Entwurf / Valid also for the draft →

© 2013 ff. beim Autor (mailto: Juergen.Ermert@PPU-Buch.de)

Das Werk einschließlich aller seiner Abschnitte ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Autors unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 2013 ff. by the author (mailto: Juergen.Ermert@PPU-Buch.de)

This book and all of its constituent parts are protected by copyright. Any reuse outside of the narrow limitations of copyright law is not permitted without the author's consent and makes the perpetrator liable to prosecution. This applies in particular to any copies, translations, microfilming or saving and processing in electronic systems.

Verlag und Vertrieb:

JE-Verlag

Kapellenstraße 31, D-51491 Overath

Website: www.ppu-buch.de

Mail: Juergen.Ermert@PPU-Buch.de

Telefon: +49 (0) 171 2233782

Bestellungen bitte **ausschließlich per Mail**.

Korrektur: (später möglicherweise)

Torsten Becker

Alle buchtechnischen Details, wie
Einband, Gestaltung, Layout,
Grafik und Satz:

Jürgen Ermert

Printed in Germany, geplant Anfang 2024

Anmerkungen

Dieses Verzeichnis ist auf privater Basis ausschließlich zur persönlichen, nicht geschäftlichen Nutzung entstanden. Die Daten wurden nach bestem Wissen und Gewissen aus dem von Alfred Chapuis 1917 publizierten französischsprachigen Buch „*Histoire de la Pendulerie Neuchâteloise (Die Geschichte der Neuenburger Pendeluhrmacherei)*“²²⁴ übernommen. Die Daten können nur so gut sein, wie sie in dieser Quelle sind. Da auch hier Menschen am Werk waren, sind schon ursprünglich zahlreiche Übertragungs-, Erkennungs- und Tippfehler gegeben.

Insofern sollte auch immer nach unterschiedlichen Schreibweisen von (Nach)Namen gesucht werden. Beim Suchen in der PDF möglichst kurze und ausschnittsweise Begriffe nutzen. Darin dürfen keine Bindestriche enthalten sein.

Ausdrücklich sei darauf hingewiesen, dass dieses Verzeichnis zwar nach bestem Wissen und Gewissen erstellt, aber gleichwohl die Sicherheit der Angaben nicht umfassend gewährleistet werden kann. Aber für den historisch interessierten Leser bietet es gute Ansatzmöglichkeiten für weitere, eigene Recherchen zum Thema.

Zur Herstellung wurden die Software-Pakete 365 Business MS Office Word 2016 und Corel PaintShop Pro 2023 genutzt, für den Druck Adobe Acrobat Standard 2017.

Für die Übersetzung wurde weitgehend DeepL Pro Starter (www.deepl.com/translator) genutzt.

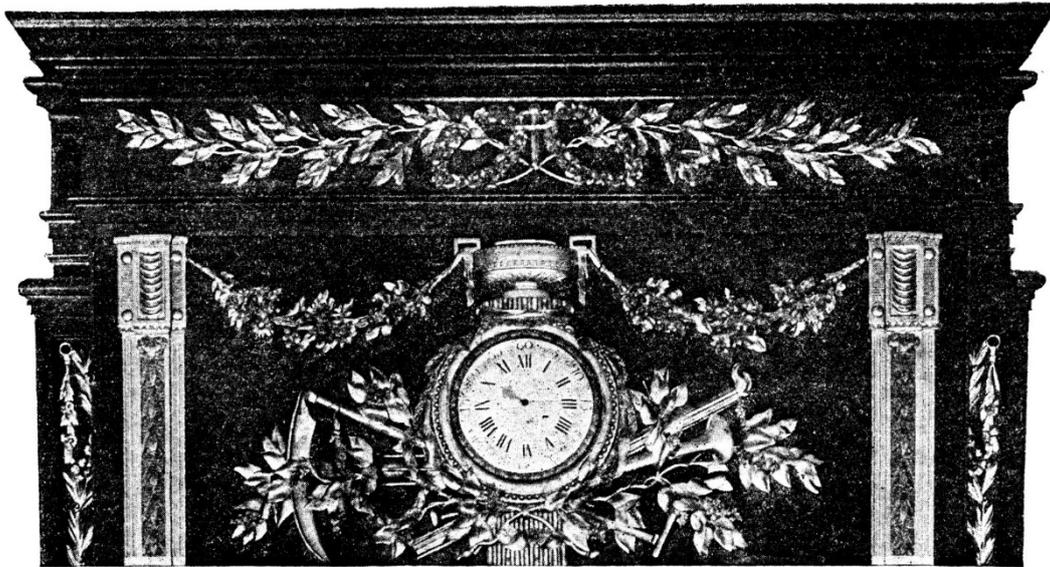


Abb. 351. - Uhr des Stadthauses in Basel.
Geliefert von Courvoisier und Houriet in Le Locle (1779); siehe S. 309 und 430.

Einige Erläuterungen, Übersetzungen und Abkürzungen vorab:

- | | |
|---|--|
| <p>+ = † = gestorben
 Association ouvrière = Arbeitervereinigung
 cité = wohnhaft/ Bürger in
 Doreur = Vergolder
 en gros volume = in großem Umfang
 f. = fils = Sohn (+ Kind)
 Fondeur = Gießer
 Frère(s) = Bruder/Brüder
 get. = getauft
 horloger = Uhrmacher
 horloger en gros et en petit volume = Uhrmacher für Groß- und Klein-
 uhren
 horlogeur en grosses montres et pendules = Uhrmacher für Ta-
 schen- und Pendeluhren
 Hôtel-de-ville = Rathaus
 Kabinett = (Uhren-)Gehäuse
 les Favres, Maçons et Chappuis (s. die Anmerkung unten)
 Langpendeluhr = longue-ligne-Pendeluhr
 Longline = longue-ligne = Pendelstanduhr
 longue-ligne = Pendelstanduhr</p> | <p>Maître = Meister
 montre = Taschenuhr (Marine-Taschenchronometer)
 Neuchâtel = Neuenburg
 Neuenburg-ville = Neuenburg-Stadt
 Orloge(u)r = wohl Uhrmacher
 Passport = Ausweis/Pass
 Pendelarbeiter = Pendeluhrarbeiter
 Pendelhandwerk = Pendeluhrenhandwerk
 Pendelmacher = Pendeluhnmacher
 Pendulerie = Pendeluhnmacherei/-fertigung
 Pendulette(s) = kleine Pendeluhr(en)
 Pendulier od. Pendulierer = Pendeluhrfertiger/-hersteller
 Pierriste = Steinmetz
 Rôle des Francs-habergeants = Vereinigung der Freimaurer
 Tempel = Kirche
 Uhrmacher in großem Umfang = Uhrmacher für größere Uhren
 Uhrmacherei im Kleinen = Uhrmacher für kleinere Uhren
 weißes Holz = unbehandeltes Holz
 zitiert = erwähnt</p> |
|---|--|

Zu dem immer wieder genannten Begriff „les Favres, Maçons (Maurer) et Chappuis“ Folgendes (eine Komplett-Übersetzung ist noch nicht gelungen 😞):

DIE ALTEN HANDWERKE IM KANTON NEUENBURG. Alfred Chappuis (1917)

Seit den frühesten Zeiten war die große Beschäftigung der Neuenburger der Weinbau an den Ufern des Sees und der Anbau von undankbarem Boden in den Bergen. Die Winter im Jura sind lang und die Kommunikation war schwierig. Die Einwohner mussten von jeher daran denken, sich selbst zu helfen, indem sie die für ihre Tätigkeit als Landwirte notwendigen Werkzeuge und sogar die für ihre Verteidigung notwendigen Waffen herstellten und reparierten. Diese verschiedenen Beschäftigungen, die aus der Not geboren wurden, können nicht als echte industrielle Manifestationen betrachtet werden. Diejenigen, die diesen Namen verdienen, waren am Flussufer in Form von Mühlen, die für die Landwirte so notwendig waren, Sägewerken, Walzwerken, Ziegeleien und später Schmieden und Gießereien anzutreffen. **Neuenburg Stadt begann jedoch, einige erfahrene Handwerker zu zählen. Eine Compagnie de Favres, Maçons et Chappuis wurde hier wahrscheinlich im 15. Jahrhundert gegründet.** Ab diesem Zeitpunkt wurden Zinngießer, Goldschmiede, Schlosser, Waffenschmiede und Schneider sehr zahlreich erwähnt.

Die **gelb markierten Begriffe** sind schon erkannte, mögliche Erkennungs-/Übersetzungs-Fehler, die im französischen Basis-Text überprüft und ggf. geändert werden müssen, dann wird das komplette Dokument erneut ins Deutsche übersetzt. **Derartige Korrekturen können aufgrund des hohen zeitlichen Aufwandes nur in vielen iterativen Schritten erfolgen.** 😞 😞 😞

AMEZ-DROZ, DANIEL. Bronzegießer für Pendeluhren und Ziseleur, in La Chaux-de-Fonds. Erwähnt von 1781 bis **1789, manchmal** allein, manchmal mit seinem jüngeren Bruder. Arbeitet für Josué Robert et fils. - P. 435.

AMIET, ISAAC. Baut 1755 zusammen mit Pierre Barbier die Uhr des Marfaux-Turms in Boudry um (**Unterschriften** auf der Uhr). Man werde sich zu diesem Zweck an einen guten Meister wenden. - [Reg. Boudry] - S. 7o, 176.

ANGELIQUE. "Maistre horlogeur" (Uhrmachermeister) in Neuenburg. Setzt 1686 die Uhren der Stadt wieder in Stand. - [M. Neuenburg.] - S. 81.

ANSERMIER, JEAN-RODOLPHE. Pendeluhrmachermeister in La Chaux-de-Fonds, Cité (wohnhafte) von 1779 bis 1800. Verpflichtet sich 1783, für Jean-Pierre Bourquin 3 Pendelflötenspiele mit je 7 Melodien anzufertigen. Arbeitet von 1781 bis 1794 für J. Robert et fils. - [J.-J. Brandt fils, not., A. T. I, fo 47o, und II, fo 4,6. - Justice civile La Chaux-de-Fonds, vol. A., S. 74]. - P. 116, 35, 435.

BARBIER, PIERRE. Siehe Amiet, Isaac.

BARRELET, Lotus, f. von Jacob. Pendeluhrmacher in Boveresse. Experte 1755 für die Uhr des Tempels in Môtiers. Erwähnt im Jahr 1759. Pendeluhr Louis XV, signiert L. Barrelet auf dem Uhrwerk. - [Arch. von Môtiers, G. G. 5, H. 68 und 69. - J.-H. Berthoud, not., IIT, fo 278.].

BARRY, DOMINIQUE DE. Bürger von Genf. Erwähnt am 14. September 1702 als Uhrmacher, der bei JOSUÉ Sibelin in Neuenburg wohnte. - [N. Huguenaud, not., Minutaire 12] - S. 81.

BARTÉLÉMY, VICTOR. Möbeltischler in Couvet. Lieferte 1843 an verschiedene Penduliers Kabinette aus Palisander und Mahagoni. - P. 266.

BEAU, ADAM. Teilhaber von Abram-Louis Sandos, Kabinettfabrikant in La Chaux-de-Fonds; arbeitet manchmal auf eigene Rechnung. Wird von 1748 bis 1752 erwähnt. - P. 239-240, 244, 428.

BELLER, RODOLPHE. Erwähnt von 1806 bis 1809, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. - Reite der Einwohner von La Chaux-de-Fonds].

BENQUEREL-DIT-JACOT, ABRAM. Stellt Uhren mit Holzrädern her, in Fontainemelon, wo er 1750 ansässig ist. - [Volkszählungstabellen von 1750.] S. 169.

BENQUEREL-DIT-JACOT, ABRAM-DAVID. Lehrling 1775 bei Gédéon Langin, Meister im Herstellen von Pendelfedern. - [Justice civile, La Chaux-de-Fonds, Bd. A., 63].

BENQUEREL-DIT-JACOT, DANIEL. Erwähnt 1780 in Fontainemelon als Hersteller von Uhren mit Räderwerk aus Holz. - [D. Evard, not., II, fo 219] -P. 169.

BENQUEREL-DIT-JACOT, DAVID. Lässt sich 1750 in Fontainemelon als Uhrmachermeister für Holzarbeiten nieder. Nimmt 1763 Antoine Vachèt als Lehrling auf. - [Volkszählungstabellen von 1750. - S. Perret, Notar, A. T., fo 118. - J. Desaulles, not., II.] - P. 169.

BENOIT, ALEXANDRE. In Cottendart in der Nähe von Bele. Ausgezeichneter Pendeluhrmacher. Repariert 1826 die Uhr von Colombier. Mehrere signierte Pendeluhren, datiert 1828 und 1831. - [Arch. de Colombier Quittungen.] - S. 7o, 177.

BENOIT, LOUIS. Geboren in Les Ponts-de-Martel im August 1732, † am 22. Februar 1825, f. von Guillaume, Ehemann von Jeanne-Marie Mairet, Vater von Louis. Hauptmann der Milizen, später Major. Erworbenes großes Ansehen als Emailmaler und Hersteller von Zifferblättern. Arbeitete vor allem für Uhren (Taschenuhren ?), fertigte aber auch Zifferblätter für Pendeluhren an. Berühmt auch als großer Wolfsjäger. Hatte vom preußischen König den Titel heutenant des chasses (Jagdleutnant) erhalten. [Vdritable Messenger boiteux de Neuenburg. 1826. - Biographie neuch.] - S. 216, 282.

BENOIT, LOUIS, Sohn. † 6. April 1830, f. von Louis und Jeanne-Marie Mairet, Ehemann von Charlotte Sandoz. 1808 Hauptmann der Milizen, 1814 Ritter des Lilienordens. Wie sein Vater arbeitete er daran, die Herstellung von Zifferblättern und insbesondere die Augenmalerei zu perfektionieren. Sein Sohn Guillaume ging 1805 bei Henri Matthey in die Lehre, einem Emailleur en petit volume. - [Veritable Messenger boiteux de Neuenburg. 1831. - Biographie neuch. - D.-H. Sandoz, not., A. T. XVI, S. 131]. - S. 216, 282; Abb. 169, 170.

BERBETTE, LOUIS. Pendulier in La Chaux-de-Fonds, arbeitet für J. Robert et fils von 1781 bis 1804. Liefert ihnen 1783 ein Schlagwerk, das die Stunde und die Hälfte der Zeit schlägt, einen Wecker, einen Mond-, Monats-, Jahres- und Wochenquantierer. Stellt auch Uhrwerke mit Musik her. - P. 435.

BERCHENET, JEAN. Kanoniker der Kirche von Neuenburg. Leitet 1413 die Uhr der Stiftskirche. - P. 402

BERGER, DAVID-FREDRICH. 1775 Arbeiter bei Gédéon Langin, der in La Chaux-de-Fonds großvolumige Federn herstellte. Nachdem er an einer ernsthaften Schlägerei teilgenommen hatte, ging er nach Genf, um einer Festnahme zu entgehen. 😊 - Ziviljustiz, La Chaux-de-Fonds, Bd. A., 63].

BERGER (BERGUER), JONAS, aus Signau. Erwähnt als Pendulier in La Chaux-de-Fonds von 1781 bis 1773. - Actes des Francshabergeants, La Chaux-de-Fonds].

BERGER (BERGUER), SAMUEL. Begraben am 3. Mai 1777 im Alter von fünfzig Jahren, f. von Christ, aus Signau, Ehemann von Françoise Steiner. Erwähnt 1749, dass er drei Jahre lang Lehrling bei Jean-Pierre Ducommun, Penduliermeister in La Chaux-de-Fonds, war. Liefert 1765 Briefmarken für Glockenspiele. - [Dd Sandoz, Not., IV. - Osterwald, S. 73.] - S. 43i.

BERTHOUD, ABKAM. Ruft 1754 zur Reparatur der Uhr von Fleurier auf. - [Reg. Fleurier, 1755].

BERTHOUD, ABRAM-DAVID. Pendulier in Plancemont sur Couvet. Erwähnt in den Jahren 1787 und 1789. - [Justice civile du Val-de Travers, 1787, fo 427].

BERTHOUD, ABKAM-HENRY, Sohn von Isaac, Ehemann von Henriette Perrelet, Bruder von Jean-Henri, Uhrmacher, Vater von Charles-Henri. Einer der wichtigsten Mattrès-Penduliers in Couvet. Seit 1778 in der Stadt. Hatte Jacques-Abram Guinand und Joseph-Henri Hainard als Lehrlinge und Jean-Henri Borel und Abram-David Favre als Arbeiter. Er erhielt von 1805 bis 1807 die Kabinette von Ch.-Fr. Dubois. Mehrere Pendeluhren auf dem Zifferblatt signiert, eine mit Flötenspiel. - [J.-H. Borel du Brey, Not., VIII, fo 92. - D.-F. Borel, not., A. T. I, S. 80. - J. H. Berthoud, not., IX, fo 253. - H.-F. Henriod, not., II, A. T., S. 263 und 295. - J.-J. Challandes, not., A. T. I, fo 180:] - S. 156, 353; Abb. 125.

- BERTHOUD, CHARLES-HENRI, f. von Abram-Henry. Pendulier in Couvet im Jahr 1803. - [D.-F. Borel, Notar, A. T. IV, S. 127 und 162].
- BERTHOUD, FERDINAND. Geboren am 18. März 1827 in Plancemont sur Couvet, am 20. Juni 1807 in Grosly bei Paris, f. Jean, Architekt und Justitiar, und Judith Berthoud. Bruder von Jean-Henri und Pierre. Heiratete 1764 Mile Chatry de Lafosse (t 1779) und fünf Jahre später Mile Dumoustier. Einer der berühmtesten Uhrmacher seiner Zeit. Lehrling seines Bruders Jean-Henri, Pendulier in Couvet. Ging 1745 nach Paris, wo er den größten Teil seiner Karriere verbrachte. Hinterließ zahlreiche Schriften, von denen die bekanntesten der "Essai sur l'horlogerie", die "Histoire de la mesure du temps" und der "Traité des montres marines" sind. Mehrere Pendeluhrn mit einfachem Uhrwerk befinden sich im Land. - Vgl. Encyclopédie de Diderot et d'Alembert, Artikel Horlogerie und Artikel Pendule. - C. Perregaux, Ferdinand Berthoud et son **œuvre**, Mus. Neuch. 1907. - A.-H. Borel, Not., IV, fo 83 und V, fos 95 und g6. - L'horloger, 1907. - S. 112, 132, 135, 147-157, 162, 187, 194, 197, 200, 306, 317, 325, 328, 332, 346, 359, 365, 367, 383-387; Abb. 114- 117, 130, 131, 249-251, 30 1-310.
- BERTHOUD, HENRI, f. von Abram, Architekt, und Neffe von Ferdinand Berthoud, dem berühmten Uhrmacher, dessen Schüler er war. Er beschäftigte sich in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts sowohl mit der Herstellung von Werkzeugen als auch von Pendeluhrn. Sein Vater hatte ihn nicht nach Paris gehen lassen. Eine Pendeluhr, die auf dem Uhrwerk mit Henri Berthoud 1779 signiert ist. Henri Berthoud **était frère d'un autre Ferdinand Berthoud, dit-le-mécanicien, qui fait des outils remarquables**. - Anmerkungen von Gustave Petitpierre] - S. 156.
- BERTHOUD, JEAN-HENRI, f. von Jean, Bruder von Pierre und Ferdinand, dem berühmten Uhrmacher. Heiratet am 8. Oktober 1742 Henriette Jeanjaquet. Pendelmeister, Notar, Rechtsanwalt, Justiziar und Gemeindegouverneur. Wird am **II.** Oktober 1742 in einer Familienaufteilung erwähnt. Erteilt am 13. April 1745 seinem Bruder Ferdinand ein Lehrlingszeugnis. Als F. Berthoud einige Tage später nach Paris reist, hinterlässt er ihm eine **Provision**. Erteilt 1792 Jean-Henri Roset einen Lehrbrief. Ein weiterer Jean-Henri Berthoud, Uhrmacher, f. von Pierre, Neffe des Vorgenannten, wird 1758 in Couvet erwähnt; er reist, von seinem Onkel Ferdinand Berthoud gerufen, mit Jonas-Henri Berthoud nach Paris. - [J.-H. Borel du Brey, Not., III, fo 122. - D.-F. Borel, not., A. T., II., S. 164 und 196. - H.-F. Henriod, not., II A. T., S. 278. - J.-H. Berthoud, not., IX, fo 252]. - P. 147-149, 31.
- BERTHOUD, JONAS-HENRI, † in 1820, f. von Antoine, Großvater von Leon Berthoud, Maler, und Charles Berthoud, Lehrer. Justitiar, Landwirt und Meister der Pendeluhr. Geht 1756 bei Jean Steiner in Couvet in die dreijährige Lehre und verbringt anschließend zwei sehr lange Jahre bei Hauptmann J.-J. Jégitier in Heurier. Im Jahr 1764 ging er nach Paris und kehrte am Ende desselben Jahres nach Couvet zurück. Jonas-Henri Berthoud stellte Pendeluhrn mit kompliziertem Uhrwerk und reich verzierten Kabinetten her. - P. 154-155, 163, 174.
- BERTHOUD, **ISAAC**, Sohn von Pierre, Bruder von Jean-Pierre. Meisteruhrmacher, Pendeluhrmacher, in Couvet. Erwähnt 1749. Im Jahr 1798 wohnt er in Plancemont. - [A.-H. Borel, not., V, fo 155vo. - D.-F. Borel, not., A. T. III, S. 302].
- BERTHOUD, PIERRE, f. von Jean, Vater von Jean-Henri, Uhrmacher, und Pierre-Louis, Uhrmacher, Bruder von Abram, Jean-Henri und Ferdinand, **Berater** und Uhrmachermeister (Maître horloger pendulier) in Couvet, gemeldet von 1740 bis 1767. Nimmt 1751 Jean-Jacques Borel als Lehrling auf. - [J.-H. Borel du Brey, Not., III, fo 20Nro und V, fo 58vo. - J.-H. Berthoud, Not., V, fo 235. - A.-H. Borel, Not., IV, fo 26v0]. - P. 71, 141, 156.
- BERTHOUD, PIERRE-FRÉDÉRIC. Uhrmacher in Couvet im 18. Jahrhundert. Eine tragbare Sonnenuhr sign. -P. 18; Abb. 19.
- BERTHOUD, PIERRE-LOUIS. geb. im November 1754 (getauft in Couvet am 12. April 1755), † 1813, f. von Pierre und Neffe von Ferdinand Berthoud, dessen **Fortsetzer** er war. Sein Vater, ein Pendeluhrmacher in Plancemont sur Couvet, zeigte ihm die ersten Elemente. Sein Talent veranlasste Ferdinand Berthoud, ihn zu sich nach Paris zu holen. P.-L. Berthoud gewann verschiedene Preise und Medaillen und wurde **1805** Uhrmacher des Observatoriums und des **Längenbüros**. Autor der Entretiens sur l'horlogerie (Gespräche über die Uhrmacherei), Paris, **18,2**. Sein Werk in der Uhrmacherei besteht aus: 10 der astronomischen Pendeluhrn; 20 der Sekunden-, Gleichungs- und Läuteuhren; 30 der komplizierten Uhren und Pendeluhrn für den zivilen Gebrauch; 40 etwa **150** Marine- und Taschenchronometer. - S.-Henri Berthoud, Note historique sur la vie et les ouvrages de Pierre-Louis Berthoud, manuscrit communiqué par Gustave Petitpierre, à Couvet. - Pierre Dubois, Histoire et **Traité de l'horlogerie** - S. 133, 155, 360, 364-365, 387; Fig. 283, 284.
- BERTHOUD-DU-FOUR, PIERRE. Erwähnt 1688 für Reparaturen an der Uhr von **Couvet**. -
- BEZENCENET**, ABRAM, f. von Daniel, Arzt. Hauptmann der Milizen und Pendeluhrmacher. Bürgt 1734 für Pierre Ducommun-dit-Boudry, beauftragt mit der Einrichtung der Uhr von Couvet; Gemeindegouverneur 1740. Verstorbener Abram Bezencenet, wird 1749 als Meister von Jean-Louis Blaser für die Pendeluhr erwähnt. Sein Sohn Abram ist 1730 Uhrmacher in La Chaux-de-Fonds (wahrscheinlich im Großhandel) - [F. Guyenet, not., I, 109. - P. Leschot, not., VII, fo 40.] - S. 12, 162, 290; Abb. 28, 124.
- BEZENCENET, ABRAM-HENRI. Pendulier in Môtiers. Gibt am 4. April 1749 einen **Lehrbrief i Daniel**-François Jeanrenaud. - [P. Guye. Not. III, S. 53].
- BEZENCENET, ABRAM-HENRI, f. von Abram-Henri, Notar und Justitiar, und Jeanne-Marie Dubied, *2. November 1774, † 23. April 1861. Leutnant der **Chatellenie** du Val-de-Travers. Stellte Musikuhren und Chronometer her. - [Veritable Messenger boiteux de Neuenburg, 1862. Necrologie.] - S. 162; Fig. 80; Pl. techn. F.
- BEZENCENET, JEAN-**François**. Schwager von Jean-Henri Petitpierre, Pendulier in Couvet. Gemeinsam forderten sie 1757 von Jacques Porte in Neapel eine Zahlung für den Verkauf von Uhrmacherarbeiten. 1772 in Boveresse erwähnt. - J.-H. Berthoud, not., IV, fo 232 - J.-H. Borel du Brey, not., VIII, fo 17].
- BEZENCENET, JEAN-LOUIS, f. von Henri-David. Pendulier in Boveresse von 1758 bis 1776. In Verbindung mit Jean-Henri Petitpierre und Antoine Favre im Jahr 1773. - [J.-H. Berthoud, Not., V, fo 102. - J.-H. Borel du Brey, not., VIII, fo 23v0 und 24 - J.-H. Berthoud, not., IX, fo 1].

- BILLETER, ALBERT, geboren um 1815 in Zürich, † um 1895 in Paris, f. von Jacob. Absolvierte seine Lehre als Uhrmacher in La Chaux-de-Fonds oft **vecut** eine Zeit lang, um 1840. Ließ sich später in Italien, dann lange Zeit in Spanien und schließlich in Paris nieder. Wurde Oberst der Bundesarmee. Stellte komplizierte Pendeluhrn mit mehreren Zifferblättern her. - [Familieninformationen] -P. 380; Abb. 299.
- BILLON, **Aale**. Geboren am 23. März 1791, Sohn von **Jdrgmie** und Marianne Guerrin, Bruder von **AMI**. Wurde 1819 unter den Einwohnern von "**ziere la Chaux-de-Fonds**" erwähnt, die einen freiwilligen Beitrag an die Wohltätigkeitskammer von Les Brenets schickten, deren Kommunionkind er war. Hauptmann in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1835. Hersteller von Pendelkabinetten, Ziseleur und Etablierer. Gab als Spezialitäten Pendulen und Kabinette aus Holz, aus Bronze für sogenannte, Ziselierungen aller Art an. Stand mit den meisten Penduliers der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Verbindung, die ihm Kabinette abkauften und ihm im Allgemeinen sehr gepflegte Uhrwerke lieferten. Innovationen in Bezug auf Gehäuse und Dekoration. Sehr viele signierte Pendeluhrn. Einer seiner Söhne **Fdlix erwähnt ihn** 1825 als Gießer in La Chaux-de-Fonds. - S. 125, 127, 159, 166, 257, 264-271, 274, 286, 288, 435; Abb. 208, 209, 210, 211.
- BILLON, AMI, geboren in La Chaux-de-Fonds am 17. Juli 1795, † am 23. August 1844, f. von **Argmie**, Bruder von **A ime**. Gießer in La Chaux-de-Fonds. Schickt 1834 Lünettentüren für Pendelkabinette an Jonas-Pierre Dessoulavy, Pendulier; arbeitete zu diesem Zeitpunkt **paralt** mit seinem Sohn. Lieferte 1842 an Frédéric Jeanjaquet Schachteln mit **Offiziersmünzen**. - P. 265, 310, 435.
- BILLON, BENOIT. Siehe Billon, die Brüder.
- BILLON, DAVID. Siehe Billon, **BRÜDER**.
- BILLON, DIE BRÜDER. Siehe **M-Hmie**, David und Benott, f. von David und Marianne Guerrin. Hersteller von Pendelkabinetten und Gießer. Arbeiteten 1780 in La Chaux-de-Fonds zusammen; lieferten 1784 Kupferschränke an Josué Robert et fils et Cie. Ab 1790 getrennt aufgeführt. - **Rôle** der Einwohner von La Chaux-de-Fonds. - Arch. von Les Brenets, Rôle des étrangers (Ausländerrolle)]. - P. 125, 134, 245, 264, 265, 43.5.
- BILLON, JEREMIE. Siehe Billon, les Frères, Vater von **A ime, AMI**, Auguste und Henri. Lieferte 1794 ein verziertes Schildpattkabinett an Fr.-Antoine Borel. **Gläubiger** von Jean-Jacques **PetitMatile**, Pendulier in Le Locle um 1799. Wird 1819 als Kommuner in Les Brenets erwähnt.
- BILLON, THEOPHILE. Auf der Innenseite der Tür einer Pendeluhr aus dem späten 18. Jahrhundert steht in Tinte geschrieben, dass sie von Billon Theophile hergestellt wurde. Vielleicht handelt es sich auch um einen Hersteller von Kabinetten.
- BLANC, CÉLESTIN, Sohn. Das Unternehmen wurde Anfang des 19. Jahrhunderts in Couvet gegründet. Exportierte Pendeluhrn und **Pendulettes** vor allem nach Italien, wo es eine Niederlassung hatte. - Notizen von Gustave Petitpierre, Couvet.
- BLASER, CHRIST. Pendulier 1749 in Boveresse; hatte Jean-Louis Blaser als Lehrling. - F. Guyenet, Notar, I, 109].
- BLASER, JEAN-LOUIS. Lehre zunächst bei Abram Bezencenet in Boveresse. Lehrling als Pendulier 1749 bei Christ Blaser. - [F. Guyenet, Not., I, 109] - S. 163.
- BLATTER, PIERRE. Pendulier in La Chaux-de-Fonds in den Jahren 1779-1803 mit einem oder zwei Arbeitern. - [Actes des Francshabergeants, La Chaux-de-Fonds] S. 121.
- BOILLON, CLAUDE-IGNACE, aus Morteau. Am 5. April 1779 schloss er mit der Gemeinde von Les Brenets einen Vertrag über die teilweise Erneuerung der Turmuhr ab. Erstellt **am o**. Mai 1791 einen Vertrag für die Uhr des **Tempels** von Les Ponts-de-Martel. - Arch. von Brenets G. G. 5 b. 16. - Arch. von Rochefort Marche betreffend die Uhr der Ponts.
- BOITEUX, DANIEL-HENRY. Maler in Travers. Machte 1793 das Zifferblatt der Kirche von Auvernier und 1802 das Zifferblatt von Rochefort. -P. 62, 72.
- BOITEUX, JONAS-PIERRE. Beauftragt 1767 den **Temple de** Corcelles mit der Anfertigung einer Sonnenuhr. Wir finden ihn in Colombier. - [Corporation of Cormondreche, F. F. 5 b. 9.] - S. 62.
- BOITEUX, PIERRE**. Maler in Travers. Machte 1766 die Zifferblätter des Turms von Couvet auf dem Felsen und 1781 das Zifferblatt des Tempels von Corcelles. - P. 71.
- BON, JEAN, f. von Jean. MeisterPendulier in Coffrane. Gläubiger von Isaac Berthoud, Pendeluhrmacher in Couvet, 1787. Erwähnt im Jahr 1790. - Justice civile du Val-de-Travers, 1787. - J.-D. Dessaulles, Notar, Minutar VI].
- BON, JONAS. Repariert 1751 die Uhr in Corcelles. - Corporation of Cormondreche F. F. 5. b. 9.].
- BONNEAU, MAXIMILIEN. Hersteller von großvolumigen Federn in La Chaux-de-Fonds. Gemeldet von 1836 bis 1847. - [Dessoulavy, Lettrès. - Borel, Rein. - Indicateur des montagnes, 1847.] - S. 349.
- BOREL, ABRAM-LOUIS (Vater), Pendulier, Vater von Abram-Louis und Pierre-Auguste. Lebte in Trélemont sur Couvet. Stand 1796-1797 in Verbindung mit François-Antoine Borel, dem er Uhrwerke lieferte. - Ein Abram-Louis Borel war 1801 Möbeltischler in Couvet] - S. 159.
- BOREL, ABRAM-LOUIS (Sohn), geboren in Tréalmont am 27. August 1794, † am 30. Dez. 1873, f. von Abram-Louis, Bruder von Pierre-Auguste und Célestine, Ehemann von Augustine Jeanjaquet (Schwester von Constant und Frédéric, Penduliers). Arbeitete zunächst in La Roche sur Couvet und seit 1846 in Couvet, wo er seinen Beruf bis zu seinem Tod ausübte. Galt als ausgezeichneter Pendulierer. Er erhielt seine Kabinette von Louis Matthey-dit la Giberne, von Charles-François Dubois, von 1833 bis 1837, und von dessen Tochter Zélie-Célestine. Er hatte folgende Lehrlinge als Penduliere: Paul-Henri Matthey, Alexandre Bauer, Kopp, Auguste Sandoz, Gustave Borel-Huguenin, Eugène Borel-Guye und François-Constant Borel. - Geschäftsbücher von A.-L. Borel Fils]. - S. 159-160, 161; Abb. 353.
- BOREL, ABRAM-HENRI, f. von Jean-Louis, Vater von Alphonse-Henri. Erhält am 21. September 1786 ein Lehrzeugnis von Jean-Étienne Roset. - **Dd-F8** Borel, Notar, I, S. 494].
- BOREL, ALPHONS-HENRI (de la Roche), *25. Dez. 1814, † 12. Dez. 1894, f. von Abram-Henri und Suzanne-Louise Berthoud; heiratete am to April 1847 Zélie-Célestine, Tochter von Abram-Louis, Pendulier. Hatte eine der letzten Pendelwerkstätten

- in La Roche sur Couvet und war gleichzeitig Landwirt. Stellte hauptsächlich das **mouvement** grande sonnerie her. Seine Pendeluhrn wurden hauptsächlich an Privatpersonen aus dem Val-de-Travers oder den angrenzenden Gebieten (Sainte-Croix, Grandson) und an einige Händler oder Pendeluhrhersteller verkauft, Constant Jeanjaquet, Auguste Gander, Gustave Yersin. - [Rechnungen und Anmerkungen sowie Zeichnungen von Alphonse-Henri Borel. - Indicateur de l'Horloger ie suisse, 1874]. - S. 160-161, 266; Abb. 27, 354.
- BOREL, CÉLESTINE, Tochter von Abram-Louis, de Trémalmont, Schwester von Abram-Louis und Pierre-Auguste, mit denen sie viele berufliche Beziehungen hatte. Wohnte in Mont-de-Boveresse. Führt Teile von Uhrwerken aus und beschäftigte sich auch mit der Bemalung von Uhrenkabinetten. - P. 266.
- BOREL, CLAUDI. Erwähnt als Uhrmacher, verstorben 1713 in Val-de-Travers. - [Manuel de Justice du Val-de-Travers, III, fo 9.] - S. 145.
- BOREL, CONSTANT, geboren 1790. Aus der Familie Borel aus Malmont. Nachdem er eine Lehre als Pendulier absolviert hatte, beschäftigte er sich hauptsächlich mit dem Handel und ließ sich in Florenz nieder, um dort zu Beginn des 19. Jahrhunderts das Haus Courvoisier **IHres** zu repräsentieren. [Notizen von Gustave Petitpierre - Passéports La Chaux-de-Fonds] - S. 158, 278.
- BOREL, FERDINAND, Bruder von François-Antoine und Bruder von Henri-**S'dim**. Machte um 1820 Pendulen für die **Prises** de Couvet, danach beschäftigte er sich mit der Rehabilitation. Eine signierte Pendeluhr mit großem Schlagwerk.
- BOREL, FRANÇOIS-ANTOINE, **1767 f 1827, Sohn von** Daniel-Henry, Ehemann von Henriette Borel, Bruder von Jean-Henri, der in London lebte und mit dem er geschäftliche Beziehungen unterhielt; Vater von **Henry-Sdim**. Von 1766 bis 1826 als Pendulier-Uhrmacher und 1772 als Werkzeugmacher gemeldet. Bedeutender **Niederlassungsleiter**. Stellte Kutschenteile, einfache Offiziersstücke oder solche mit Musik, Spiel- und Flötenstücke sowie einige Präzisionspendeluhrn und Kirchturmuhren her. Er erhielt seine Kabinette mit Pendulen vom alten Dubois (1794), von Daniel **Othenin**-Girard, von **Jdrdmie** Billon (1794), dann von Charles-François Dubois, in **eia** großer Zahl von 1805 bis 1822. Seine Arbeiter waren: Jean-Rodolphe Hoch, Samuel Ducommun und Henri Jeanneret. - [Borel, Hem. - H.-F. Henriod, not., A. T. II, S. 387] - S. 63, 69, 152, 158, 162, 196, 214, 245, 253, 286, 310, 311, 359; Abb. 237, 238.
- BOREL, FRANÇOIS-CONSTANT, f. von Abram-Louis, Schüler von Abram-Louis Borel in La Roche sur Couvet. Wohnte 1847 in Fleurier. Unterzeichnete am 3. Nov (1847) eine Vereinbarung mit den Gebrüdern Vaucher aus Fleurier, um in Paris einen Kurs über Pendeluhrn und Uhrmacherei in großem Umfang durchzuführen und dieses Haus anschließend in China zu vertreten; er wird sich auch mit Umarbeitungen beschäftigen. F.-C. Borel begab sich tatsächlich nach China, wo er **starb, nachdem** er ein recht hübsches Vermögen erworben hatte. - [J.-H. Borel, Not. I, fo 273 - Anmerkungen von Gustave Petitpierre] - S. 158, 203.
- BOREL, FRANÇOIS-LOUIS, f. von Antoine, Vater von Jacob. Pendulier in Couvet, **puls** Architekt und Meisterunternehmer. Erhält am 7. Okt. 1740 ein Lehrzeugnis von David Guye, Pendulier in Môtiers. - [J.-H. Borel du Brey, not., III, fo 33v0.] - S. 156.
- BOREL, FRANÇOIS-LOUIS, f. von Jacob und Enkel von François-Louis, Penduliers. Absolvierte von 1773 bis 1776 eine Lehre bei Jean-Pierre Huguenin, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Wurde am 29. Nov. **1777** von den Favres, Maltons und Chappuis als Sohn des Meisters aufgenommen. - [JA. Brandt, père, not. 15e minutaire. - F. M. C. Aries II, S. 335] - S. 173.
- BOREL, GUSTAVE, *1825, † 1904, f. von Abram-Louis, Bruder von François-Constant arbeitete als Pendulier in La Roche sur Couvet, **puls** in Couvet und Le Locle. Gab die Pendulierei 1850 auf und wurde Uhrhersteller in Neuenburg.
- BOREL, HENRI, Pendulier-Mechaniker. Lässt sich 1815 in Neuenburg-Stadt nieder und bietet seine Dienste für die Instandsetzung und Neuankfertigung von Pendeluhrn aller Art an. (Handelt es sich um Jacob-Henri? Siehe diesen Namen.) - [Feudle d'Avis de Neuenburg, 11. Mai 1815] - S. 176.
- BOREL, HENRI-CONSTANT, geboren in Couvet am 5. Sept. 1790, † in La Chaux-de-Fonds am 7. März 1849, f. von Frédéric und Suzanne-Marie Petitpierre. Erhielt am 8. Okt. 1817 einen Heimatbrief der Gemeinschaft von Couvet. Hatte den Ruf eines ausgezeichneten Penduliers. Wurde 1844 als Pendulier aller Art in La Chaux-de-Fonds erwähnt. Lieferte Mahagoni-Pendeluhrn an das Haus Philippe Dubois in Le Locle (1835) und eine Pendeluhr an die **Hollandaise**. Erhält von 1816 bis 1848 ca. 250 Kabinette mit Pendulen von Ch.-Fr. Dubois. Hat als Arbeiter Julien Clémence im Jahr 1836 und Bouverot. Schickt von 1820 bis 1826 22 Pendeluhrwerke nach Berlin und verschiedene **Musikstücke**. - [F.-C. Borel, Not., I, fo 188.] - S. 125.
- BOREL, HENRI-SÉLIM, geboren am 29. Dezember 1792, † am 2. Mai 1870, Sohn von François-Antoine und Henriette Borel, Ehemann von Marie-Sophie Borel. Wohnte in Les Prises de Couvet. Lieferte seinem Vater von 1810 bis 1826 eine große Anzahl an Uhrwerken und verschiedene Lieferungen. Erhält von 1823 bis 1826 Kabinette von Ch.-Fr. Dubois. Sein Sohn Fritz-Selim scheint sich ausschließlich der Herstellung von Uhrmacherwerkzeugen gewidmet zu haben.
- BOREL, JACOB, **-1- 8. April 1779** h Neuenburg, Sohn von **Fratipis-Louis**. Tritt am 27. Juli 1735 bei Samuel Petitpierre in Couvet in die Lehre ein, **puls** bei David Guye, Pendulier, **Fondeur und Doreur** (Gießer und Vergolder) in Môtiers. Lebt später in Neuenburg, wo er Bürger wird; wird am 3. Nov. 1756 in die Favres, Maçons et Chappuis aufgenommen. Er bietet 1771 im Feuille d'Avis de Neuenburg eine Pendeluhr an, die 8 Tage ohne Aufziehen läuft. Mehrere Louis-XIV-Pendeluhrn, die auf dem Werk signiert sind. - [J.-H. Borel du Brey, Not., II, fos 67 und 101 - F. M. C. Arrets II, p. 62] - S. 173, 238, 257.
- BOREL, JACOB-HENRI, Sohn von François-Louis. Erhält am 26. Okt. 1804 einen Lehrbrief von der Witwe von David-Guillaume Engel, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Wird in dieser Ortschaft noch 1806 erwähnt. Am 18. Sept. 1815 überträgt ihm der Generalrat von Neuenburg die Serie der Stadtuhrn. Im selben Jahr von den Favres, Maltons und Chappuis empfangen. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. XV, S. 665 - M. Neuenburg].
- BOREL, JEAN-HENRI, Sohn von Daniel-Henri, Bruder von François-Antoine. Erhält am 15. Juni 1780 einen Lehrbrief nach 2 Jahren von **Jean-ktienne** Roset aus Couvet, am selben Datum einen Lehrbrief von Abram-Henry Berthoud, bei dem er etwa 2 Jahre zur Zufriedenheit des Meisters gearbeitet hat. Er war 1782 in Fontaines gemeldet. 1783 in London gemeldet, lebt dort noch

- 1821 und unterhält Geschäftsbeziehungen zu seinem Bruder François-Antoine. - [D.-F. Borel, Notar, A. T., I, S. 78 und 80. - D. tward, not., 2, fo 482. - D.-F. Borel, Not., II, S. 252. -Borel, Rem.] - P. 158.
- BOREL, JEAN-JACQUES, Sohn von Abram. Geht als Uhrmacher und Pendulier bei Pierre Berthoud in Couvet in die Lehre, mit der **Meinung** und Zustimmung von Jean-**Jacques** Vaucher aus Fleurier. Die Lehre dauert vom 15. März 1751 bis zum 15. März 1755. - J.-H. Borel du Brey, not., V, fo 58v0].
- BOREL, JONAS-HENRI. Erstellte 1829 einen Kostenvoranschlag für den Umbau der Uhr von Colombier; wohnte zu dieser **Zeit in Neuenburg-ville-lä**. - [Archives de Colombier G. G. 5.] - S. 176.
- BOREL, LOUIS (Der Ältere). Pendulier in Trémalmont sur Couvet im Jahr 1816. - Dubois, Rem.]
- BOREL, PIERRE-AUGUSTE, * in Trémalmont am 12. März 1798, † am 22. Dez. 1895, f. von Abram-LOUIS, Bruder von Abram-Louis und Célestine, Ehemann von Célestine Jeanjaquet (Schwester von Constant und Frédéric, **Pendelmacher**). Pendulier und Landwirt. Seine Spezialität war lange Zeit die Herstellung von Rohlingen und Räderwerken, die er an seinen Bruder Abram-Louis und Frédéric Jeanjaquet lieferte, aber er fertigte auch komplette Uhrwerke an. **FrAldric** Jeanjaquet begann seine Lehre bei ihm. - Auskunft seiner Enkelin, Mine Petitpierre-Borel, in **Neuehätel**] - S. 159-160, 161, 213, 218-219, 327, 339; Abb. 171.
- BOREL, ZELLE-CELESTINE, * 8. August 1823, † 15. Dez. 1909, Tochter von Abram-Louis Borel fils, Pendulier, und Augustine Jeanjaquet, Ehefrau von Alphonse-Henri Borel, Pendulier. Wohnte in La Roche sur Couvet, Hatte sich auf das Lackieren und Bemalen von Pendelkabinetten spezialisiert. Sie erhielt die weiß lackierten Kabinette von Gustave-Édouard Vaucher-de-la-Croix und später von **Christ** von Allmen. Im Januar 1891 bemalte sie ihr Kabinett Nr. 1120. - [Familienauskunft.] -P. 266, 274-275; Abb. 215-217.
- BOREL-JAQUET, ABRAM, *1731, † 1815, f. von Abram und Jeanne-Marie Reuge, Ehemann von Salome Borel Petit-Jaquet, starb 1818. **It** hatte 7 Kinder (5 Söhne und 2 Töchter). Ließ sich 1745 als **Pendelmacher** in Côte-Bertin bei Plancemont nieder; das Haus, das er bewohnte, trägt noch immer sein geschnitztes Wappen an der Tür. Bald begann er mit großem Erfolg, Werkzeuge herzustellen, und gründete in Couvet einen neuen Industriezweig. In ständiger Verbindung mit Ferdinand Berthoud in Paris. Verschiedene signierte Pendeluhr. - S. 156, 159, 317, 320, 32, 34,; Abb. 107, 120, 264, 266; Pl. techn. C.
- BOREL-JAQUET, ABRAM-HENRI, f. von Abram. Hersteller von Werkzeugen in Couvet. - P. 156, 324, 332.
- BOREL-PERRET, HENRI-AUGUSTE, geboren 1842 in La Roche sur Couvet, Sohn von Pierre-Frédéric, Bruder von Fritz Borel-Vuille, Ehemann von Elisabeth-Louise, Tochter von Isaac-Henri Perret. Geht bei Pierre Girard in La Chaux-de-Fonds in die Lehre. Geht nach Paris und wird 1875 Teilhaber seines Bruders. Geht 1878 aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand. - P. 161.
- BOREL-PERRINJAQUET, ALFRED. Pendulier, arbeitete in La Roche sur Couvet, dann um 1986 in Couvet. Zuletzt war er nur noch mit **Umbauten** beschäftigt.
- BOREL-VUILLE, FRITZ, *1839 in La Roche sur Couvet, † in Colombier 1897, f. von Pierre-Frédéric und Rose-Emilie Martin, Ehemann von Fanny Auzias, dann von Elisa Vuille, Bruder von Henri-Auguste Borel-Perret. **Wohnt als Uhrmacher; Lehrling** von Isaac-Henri Perret, Pendulier um 1858, dann Arbeiter von Pierre Girard; er übernahm die **Pierret**-Fabrik für Pendeluhr und **Nachtlichter** in Paris. Er kehrte um 1884 aus gesundheitlichen Gründen in die Heimat zurück und ließ sich in Colombier nieder. Im Kanton findet man Stücke aus seiner Produktion, vor allem **Nachtlichter**. - Informationen von Frau Borel-Perret, Pampigny] - S. 161.
- BOREL und FAVRE. Zwei auf dem Werk signierte Pendeluhr von Borel und Favre, Neuenburg und datiert 1794 und 1804. - P. 176.
- BORLE, ABRAM-LOUIS. Meister und Händler für Pendeluhr in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1790. Ein Uhrwerk im Empire-Stil schreibt **Borle, pendulier**. - [D.-H. Sandoz, not., A. T., X, S. 476].
- BORLE-BOREL, CHARLES-AIME. Künstlerischer Glockengießer in Couvet, 1820 Teilhaber von David-François Bonzon und Alexandre Borel. Beschäftigte sich unter anderem mit der Verzierung von Pendeluhr. - [Mus. Neuch., 1915, S. 158-186] - S. 68, 257, 273, 304; Abb. 155.
- BORNAND, JEAN-FRANÇOIS. In Sainte-Croix niedergelassen. Geht am 20. Juli 1754 einen Vertrag mit der Gemeinschaft von **Mittiers** über eine Uhr ein, die er liefern soll. Im Jahr 1755 erklären die Experten diese Uhr für gut gemacht. - [Archives de Môtiers G. G. 5 h. 67 und 68] - P. 71, 166.
- BOSSET, JEAN-JACQUES, f. von Abram de la Neuville. Lehrling von **JoszM** Sibelin, Uhrmacher in Neuenburg, 1706. **Regu** in diesem Jahr von Les Favres, Maltons und Chappuis. Erwähnt 1724 in La Chaux-de-Fonds. - [F. M. C. Comptes fo 172. - Dd Robert, not., VIII, fo 306.].
- BOSSET, JEAN-PIERRE. Tischler. Lieferte von 1750 bis 1755 eine große Anzahl von Pendelkabinetten in Weiß (unlackiert) an Abram-Louis Sandoz in La Chaux-de-Fonds. - P. 241.
- BOULLE (**Kugel**). (Siehe S. 228-229 230, 249).
- BOURGEAU, PIERRE, aus Morens. Gießer von Pendelverzierungen in La Chaux-de-Fonds. Häufig zitiert von 1783 bis 1799. Lieferte 1784 gusseiserne Verzierungen für **Käfige** an A. J. Robert et jils et Co. - P. 258, 435.
- BOURQUIN, DAVID-LOUIS, aus Sonvillers, Sohn von Adam. Er erhielt 1772 ein Zeugnis von Daniel und Abram-Louis Ducommun-Tinnon in La Chaux-de-Fonds; er arbeitete 14 Jahre bei ihnen als **Lehrling**, dann als Arbeiter für große und kleine Volumen sowie für Kirchturmuhren.
- BOURQUIN, GUILLAUME. Wohnt 1733 in Les Convers. Repariert die Uhr von La Chaux-de-Fonds. - Reg. La Chaux-de-Fonds, B. 3].
- BOVET, HENRI. Hersteller von Federn in Fleurier. Livre des ressorts de pendules en 1849 à **Frffric Jean-jaquet**. - P. 349.
- BOVET, JEAN. Legt 1752 **eine. Sonnenuhr** am Tempel von Fleurier an. - [Comptes. Fleurier].

- BRANDT, ABRAM, f. von Clément. Folgt seinem Vater im April 1623 als Uhrmacher der Stadt Neuenburg und Tambour. Verlässt den Ort 1646. - [M. Neuenburg] - S. 78-79.
- BRANDT, CLEMENT, Vater von Abram. **Pfiffer** und Uhrmacher der Stadt Neuenburg um 1623. - [M. Neuenburg.] - S. 78.
- BRANDT, DANIEL, f. von Daniel. Lehrling von 1740 bis 1745 bei Abram und **Morse** Huguenin, Maîtres penduliers in La Chaux-de-Fonds. Wird noch 1764 erwähnt. Ist er möglicherweise identisch mit Daniel Brandt-dit-Grieurin, f. de Daniel (siehe diesen Namen)? Mehrere Louis XV-Pendeluhrn, signiert mit Daniel Brandt, in La Chaux-de-Fonds. - [D. Sandoz, Not., III. - A.-H. Borel, Not., IV, fo 83. - D.-H. Borel du Brey, Not., III, fos 167 und 209].
- BRANDT, JULES. 1847 in La Chaux-de-Fonds als Hersteller von Federn in großem Umfang niedergelassen. - Bergindikator für 1848].
- BRANDT, JEANRENAUD UND ROBERT. Händler für Uhren in La Chaux-de-Fonds. Frequentieren die Frankfurter Messen von 1812 bis 1817. Name auf der Uhr Pl. 14. - [Frankfurter Archive Aufzeichnungen der Messen.] -P. 302.
- BRANDT-DIT-GRIEURIN, ABRAM, begraben am 26. März 1715, f. von Pierre und Esther Sandoz, Ehemann von Judith Jean-Richard. Hatte keine Kinder. Uhrmacher im Groß- und Kleinhandel, Goldschmied und Graveur. Arbeitet mit seinen Brüdern in La Chaux-de-Fonds an der Konstruktion verschiedener Uhren **von doch er**. Baut 1711 die neue Uhr von Murten. Stellt zur gleichen Zeit Uhren und Wohnungsuhrn her. - [Genealogie der Brandt-dit-Grieurin. - Journal J. Sandoz. - Reg. Murten] - S. 15, 45, 49, 51-52, 73, 91, 98.
- BRANDT-DIT-GRIEURIN, DANIEL, begraben am 17. April 1828, Sohn von Pierre und Esther Sandoz, Ehemann von Madelaine Othenin-Girard bei Geebis. Pendulier-Uhrmacher in Le Pelard (La Chaux-de-Fonds). Seine Witwe lebt noch im Jahr **1730**. Ihre beiden Söhne Daniel (siehe diesen Namen) und Jacob waren Uhrmacher; sie werden 1745 gemeinsam erwähnt. Jacob ließ sich in Dünkirchen nieder. - [Genealogie der Brandt-dit-Grieurin - P. Leschot, not., X, fo 202 VO] - S. 49, tot.
- BRANDT-DIT-GRIEURIN, DANIEL, geboren 1718 in La Chaux-de-Fonds, begraben in Les Planchettes am 1. Februar 1768, Sohn von Daniel und Madelaine Othenin-Girard, Ehemann von Madelaine Dubois. Uhrmacher in großem Umfang, wohnte am Doubs.
- BRANDT-DIT-GRIEURIN, DAVID, begraben am 15. März 1733, Sohn von Pierre und Esther Sandoz, Ehemann von Jacqueline Matthey, Tochter des Justitiars Pierre. 1705 Partner seiner drei Brüder Isaac, Jacob und Abram bei den Kirchturmuhren, dann Waffenschmied in der **Abtei**. **Im August 1710 wurde er in Malche (Departement Doubs) wegen eines Verbrechens verhaftet; sein Bruder Isaac und Jacques Sandoz kümmerten sich aktiv um sein Schicksal.** - Genealogie der Brandt-dit-Grieurin. - Reg. La Chaux-de-Fonds B. 2. - Tagebuch J. Sandoz.] - S. 49, 70.
- BRANDT-DIT-GRIEURIN, HENRI, f. von Frédéric. Verpflichtet sich am 25. Oktober 1783 für drei Jahre, in La Chaux-de-Fonds Werkzeuge zum Schneiden von Rädern und Zahnrädern für Pendeluhrn herzustellen, die alle aus gutem, gut gehärtetem und solidem Stahl sind.
- BRANDT-DIT-GRIEURIN, ISAAC, begraben am 27. März 1727, f. von Pierre und Esther Sandoz, Ehemann von Madelaine Robert-Laurent, Vater von Suzanne, Bürgermeister von La Chaux-de-Fonds im Juli 1715. Uhrmacherexperte und Landwirt; stellt Uhren, Pendeluhrn und mit seinen Brüdern Kirchturmuhren her. Am Ende seines Lebens wohnte Isaac Brandt in Le Logeux. Seine Tochter Suzanne-Esther (**-f** 1743) wird als Uhrmacherin erwähnt. Im **Musee** du Technicum in Le Locle befinden sich zwei kleine Louis-XIII-Pendeluhrn, signiert und datiert 1720 und 1722. -[Genealogie der Brandt-dit-Grieurin. - Journal Sandoz. P. Leschot, not., VI, fo 245 vo. - D. Robert, Not., VII, fos 308 und 518]. - S. 14, 48, 49-52, 70, 73, 98, 201-202, 237, 245; Abb. 43.
- BRANDT-DIT-GRIEURIN, JACOB, † in Montbeliard kurz vor 1743, f. von Pierre und Esther Sandoz, heiratete am 8. Nov. 1693 Madelaine Ducommun-dit-Boudry (1691-1759), die Schwester von Pierre und David. Verschiedene Autoren bezeichnen ihn und seinen Bruder Isaac als den ältesten Uhrmacher von La Chaux-de-Fonds, was jedoch nicht korrekt ist, da bereits sein Vater in La Chaux-de-Fonds als Uhrmacher tätig war. Arbeitet mit seinen drei Brüdern Isaac, David und Abram zusammen, um Kirchturmuhren zu bauen. Er ließ sich in Montbeliard nieder, wo er 1729 seine Aufnahme in die **Societe de Saint-Eloi** bezahlte. Am 15. Februar 1743 verpachteten seine Witwe und seine Kinder, die in Montbeliard blieben, sein Haus, das sie in La Chaux-de-Fonds besaßen. Seine beiden Söhne waren ebenfalls Uhrmacher: Jacob, der 1730 in La Chaux-de-Fonds geboren wurde, starb unverheiratet in Montbeliard. Jean-François, Ehemann **von-Suzanne**-Esther Leschot, Hauptmann in La Ferriere, ließ sich ebenfalls in Montbeliard nieder, oft war er Pate von Pierre-Nicolas Schaffenstein, dem Sohn des Goldschmieds David-Nicolas. Er zahlt 1752 seinen Eintritt in Saint-**Eloi**. - [Dd Robert not., IX, fo 417 und fo 459. - P. Leschot, not., VI, fo 116vo und IX, fo 254vo. - Nardin und Mauveaux. - Osterwald, S. 53. - Genealogie der Ducommun-dit-Boudry und der Brandt-dit-Grieurin. - Ziviljustiz, La Chaux-de-Fonds, Vol. A. 56. - S. 48, 49, 97, tot.
- BRANDT-DIT-GRIEURIN (**dit-du-Pelard**), PIERRE, am 22. April 1727, hochbetagt, f. von David, Ehemann von Esther Sandoz-dit-des-Rasoires, Tochter des Justitiars Abram, Vater von Jean-Pierre, Isaac, David, Jacob, Abram, Daniel. Uhrmacher und Waffenschmied in La Chaux-de-Fonds. Kauft 1689 in Montes ein **Metallglöckchen** für eine Uhr und 4 Uhräder. Teilt am 7. Oktober 1710 seinen Besitz unter seinen Kindern auf. Arbeitete mit seinen Söhnen an der Herstellung von Kirchturmuhren. - [P. Leschot, Not., IV, fo 229vo. - Genealogie der Brandt-dit-Grieurin. - Journal J. Sandoz]. - P. 48, 49, 95-96.
- BREGUET, ABRAM-LOUIS, geboren am 10. Januar in Neuenburg, † 1823 in Paris, f. von Jonas und Suzanne-Marguerite Bolle. Entgegen den Angaben in allen Büchern gehörte er bereits im 16. Jahrhundert einer bürgerlichen Familie aus Neuenburg **an. Jahrhundert**. Er war einer der berühmtesten Uhrmacher seiner Zeit. Nachdem er in seinem Heimatland die Elemente der Uhrmacherei erlernt hatte, verbrachte er den größten Teil seiner Karriere in Frankreich, wo er nacheinander Uhrmacher der Marine, Mitglied des Bureau des Longitudes und 1816 Mitglied des Instituts wurde. Sein Werk ist immens: Breguet bereicherte den Uhrenhandel, die Navigation, die Astronomie und die Physik mit einer Vielzahl neuer Verfahren. Seit 1822

lieferten Vater und Sohn Breguet astronomische Pendeluhrn ins Ausland. Viele seiner bemerkenswertesten Werke befinden sich in Russland. Im Conservatoire des Arts et Maiers in Paris kann man mehrere mit seinem Namen signierte Regulatoren sehen. - [Etat civil Neuenburg. - Biographie neuch.] -P. 132, 133, 173-174, 360, 364, 388; Pl. 18.

BREGUET UND SOHN. (Siehe Breguet, Abram-Louis).

BREGUET, RODOLPHE. Uhrmacher der Stadt Neuenburg im Jahr 1594. - [M. Neuenburg.] - S. 78.

BROILLAT (BROLLIAT), HENRI. Rhabelle 1791 in Colombier eine Uhr mit hölzernen Rädern. Repariert 1822 die Uhr des Turms, den er regiert. - [Arch. von Colombier, B. B. 3, S. 3] - S. 176.

BUESSARD, Ct. Erwähnt als Pendulierer in **Mon t-mollin**. Überarbeitete 1819 den größten Teil der Uhr in Corcelles-Cormondreche. Von 1838 bis 1843 in Coreelles erwähnt. - Corporation of Cormondreche, F. F. 5 b. to.

BUGNON, HENRI-AUGUSTE, † 1843, f. von Louis Bugnon-Grandjean, heiratete 1834 Uranie Leuba, in Buttes, wo er sich niederließ und später in Fleurier wohnte. Wechselte 1831 zur **Uhrmacherei im Kleinen**. Seine Familie bewahrt eine Uhr auf, die aus seiner Werkstatt stammt. - [Reg. Fleurier] - S. 163-164.

BURELET, JEAN-JACQUES, aus Morges. Lehrling in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1749 bei Jean-Pierre Ducommun-dit-Boudry, Uhrmacher in großem Umfang.

CALAME, DANIEL, f. von Pierre-Joseph; tritt am 12. Dez. 1754 bei Abram Robert, Le Locle, in die Lehre ein, dann am 27. Aug. 1755 bei Abram Ducommun-dit-Boudry, Pendulier in Les Brenets. - [Abr.-Ls Maire, not., III, fo 290. - J. Matthey, not., IV.] - S. 130, 134.

CALAME, JACQUES. Hängte 1794 in Le Locle; beschäftigt **Vinlantin** de Troyes. - P. 130.

CALAME-BESSON, **Joras-Faininic**. Pendulier in Les Gras (Franche-Comté, **nicht bin** de la Brévine). Kauft 1821 und 1831 Pendelkabinette von Ch.-Fr. Dubois.

CALAME-BESSON, JOSUÉ. Pendulier in La Brévine im Jahr 1790. - [A. Montandon, Not., IV, fo 550].

CALAME-ROSSET, H. Hersteller von Federn für Uhren und Uhrwerke in La Chaux-de-Fonds. Wird 1794 **unter den Brandstiftern** genannt. - P. 349.

CALAME-ROSSET, JEAN-PIERRE, geboren 1769 in Corcelles, † 1833 in La Chaux-de-Fonds. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Ab 1795 in der Stadt genannt. Steht 1825 in Beziehung zu Abram Aeby, Uhrmacher in Bern. Exportiert 1817 sechs Pendeluhrwerke nach **Berlin**. Kauft zahlreiche Kabinette von Ch.-Fr. Dubois. Seine Witwe kauft 1835 weitere. Mehrere Pendeluhrn mit großem Schlagwerk und Datum, signiert. - [Passéports La Chaux-de-Fonds - P.-J. Cuhe, Not., 1V, fo 287] - S. 125.

CHALANDE. Uhrmacher, Experte für die Uhr von Boudry im Jahr 1713. - [Arch. de Boudry A. 7.].

CHALLANDES (**genannt der Bresilianer**), CHARLES-HENRI. Nachdem er im Val-de-Ruz eine Lehre als Pendulier absolviert hatte, ging er nach Brasilien; **kehrte mit einem ziemlich hübschen Vermögen zurück und übte die Pendulerei seitdem nur noch ausnahmsweise aus**. Gemeldet als Rhabelleur 1850 und 1852. Eine Pendeluhr mit großem Schlagwerk und Wecker, bemerkenswertes Uhrwerk, signiert mit seinem Namen auf dem Federhaus und datiert 1844. - [Auskunft von Herrn Buchend, Pastor] - S. 203.

CHALAS (SCHALASS), JEAN-PIERRE, Sohn von Rudolf, aus Trachselwald, und Marie König. Tritt am 24. Juni 1765 eine fünfeinhalbjährige Lehre bei François-Louis Huguenin, Pendeluhrmachermeister in La Chaux-de-Fonds, an und erhält am 28. August 1776 ein Zeugnis. **In derselben Armee verklagt ihn sein Vater zivilrechtlich, weil er sich auf eigene Rechnung niederlässt**. Gibt 1780 einen Lehrbrief an Rodolphe **Valtg**. Wird 1792 erneut erwähnt. - [D. Perret-Gentil, Not., II, fo 1410. - D.-H. Sandoz, not., A. T. III, fo 4 und IV, fo 300.]

CHALAS (SCHALASS), JEAN-SAMUEL. Wird 1791 bei Abram Montandon, **Pendelmacher**meister in La Chaux-de-Fonds, unterstellt. **Dieser ließ ihn am 27. Oktober vor Gericht zitieren und forderte ihn auf, unverzüglich in das Haus zurückzukehren, das er vorzeitig verlassen hatte. Durch seine böswillige Fahnenflucht hat er die Arbeit seines Meisters verzögert**. - [Ziviljustiz, La Chaux-de-Fonds, Bd. A. 69].

CHALAS (SCHALASS), RODOLPHE, aus Trachselwald, Ehemann von Marie König, Vater von Jean-Pierre. Pendulier in Reconvilliers, **dann 'giere** La Chaux-de-Fonds. Beschäftigt 1773 mehrere Arbeiter. **Im Konflikt mit seinem Sohn 1776**. - Ziviljustiz, La Chaux-de-Fonds, Bd. A. 64].

CHAMPION. Ein Uhrmacher namens Champion (Sohn), wohnhaft in Cernier, bietet seine Dienste an, um die Uhr in La Brévine zu reparieren (1861). - Reg. la Brévine].

CHARLES, CHARLES-FRÉDÉRIC. Ziseleur von Ornamenten für Pendeluhrn in La Chaux-de-Fonds. Teilhaber von Pierre Poinfard im Jahr 1784. Arbeitet für J. Robert et fils et Cie. C. **C. Initiales relève es sur plusieurs cabinets ornes de laiton repousse** - [D.-H. Sandoz, not., A. T. VI, fo 49i.] - S. 249, 255, 435.

CLAMENCE, JULEN, aus Trevilliers (Doubs). Im Jahr 1836 war er Arbeiter bei Constant Borel, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Eine einfache Pendeluhr trägt auf der Innenseite folgende Angaben.

CHÜDEL (Las). Mehrere Generationen von Chedel beschäftigten sich mit Pendulerie in Les **Bayards Ein Chedel keit** Uhrmacher-geselle im Jahr 1735 bei Samuel Petitpierre, **horloger en gros et en petit volume** in Couvet. - [J.-H. Borel du Brey, not. II, fo 67.] - S. 164.

CHEVALIER, JOSEPH, aus Genf. Hersteller und Händler von **Mon Très-Gläsern** und Pendeluhrn in La Chaux-de-Fonds. Zitiert von 1831 bis 1837. - [P.-J. Cuhe, not., A. T. V, p 390. - Dessoulavy, Lettrès.] - S. 288.

CLAIRAT (CLERAT), **JE 4N**, Bürger von Genf, Ehemann von Andrea Mouchet, Vater von Rudolf; seine Eltern lebten bereits im Grafenhaus. **Regu** als Uhrmacher bei der Compagnie des Favres, Maltons et Chappuis in **Neuenburg-ville** im Jahr 1647. Erneuert 1668 die Feder der Uhr in Corcelles. - [N. Huguenaud, Minutaire VIII. - F. M. C. **Rôle** des étrangers regus. - Corporation de Cormondreche F. F. 5 b. 9.] - P. 79, 81.

CLAIRAT (CLERAT), RODOLPHE, aus Genf, Sohn von Jean, Uhrmacher, Ehemann von Marie Rollin aus Neuenburg. Regu als Uhrmacher in der Compagnie des Favres, Maltons et Chappuis 1677 in Neuenburg-ville. Repariert 1679 die Uhr in Corcelles. Bewirbt sich im Nov. 1686 und Jan. 1690 um die Leitung der Uhren in Neuenburg, wird aber abgewiesen. - [N. Huguenaud, not. IV, fo 61. - M. Neuenburg. - Livre des females bourgeoises internes (Buch der internen bürgerlichen Frauen)]. - P. 79, 81.

CLAUDE. Siehe Tournarre, Claude.

CLAUDE-MAIRE, ABRAM-LOUIS. 1787 in Fontaines. Er wurde 1791 als "Maître pendulier" (Penduliermeister) erwähnt und war in diesem Bereich sehr erfahren. 1802 Uhrmacher für Pendeluhren und Kabarettist in Vilars. - [J.-J.Challandes, Notar, A. T. II, fo 2]. - P. 172.

CLERC, J.-H. Uhrmacher im Groß- und Kleinhandel in Môtiers. Erwähnt von 1754 bis 1764. Eine Langpendeluhr, die mit Clerc Môtiers signiert ist. - [Osterwald, S. 10. - Arch. de Môtiers G. G. 5 h. 67.] - S. 162.

COLOMB. Pendulier in Le Locle um 1800. Phinée Perret arbeitete bei ihm. - [Biographie neuch. 11, S. 2 04 .] - S. 131.

COLOMB, CHARLES-FRÉDÉRIC, f. von Jean-François, Schwager von Jean-David Maillardet. Meister. Sehr erfahrener Uhrmacher mit großem Volumen in Fontaines. Lässt sich 1782 in La Chaux-de-Fonds nieder. Nimmt 1786 Nicolas-Alexis Le Roux aus Morez und Daniel-Henri Duperret als Lehrlinge auf. Steht in geschäftlichen Beziehungen zu Samuel Roy. Schickt 1794 ein Zertifikat an Abram Matthey-Doret, der sein Arbeiter war. Erwähnt bis 1805 in La Chaux-de-Fonds. Die Pendeluhr im Saal des Bezirksgerichts in Cernier ist auf dem Zifferblatt mit Ch.-Fred. Colomb. ?? - [D. Evard, Not., II, fo 482. - J.-J. Brandt, Sohn, Notar, A. T. II, fos 216 und 240. - J.-J. Challandes, not., A. T. II, fo 215. -D.-H. Sandoz, Not., XVI, S. 32]. - P. 172, 435.

COLON, RENAUD. Schlosser. Setzt 1492 die Uhr der Stiftskirche in Neuenburg wieder in Stand. -4o , 74.

COMTESSE, FRÉDÉRIC. Pendulier in La Chaux-de-Fonds Mitte des 18. Jahrhunderts. [Handschriftliche Notiz.]

COMTESSE, ISAAC. Pendulier in Couvet um 1760, arbeitete bei Jean-Henri Petitpierre. Mehrere signierte Uhrwerke.

COMTESSE, JONAS-PIERRE. Pendulier in Les Ponts-de-Martel um 1800. 3 ähnliche Pendeluhren in Lyraform Louis XVI, auf dem Zifferblatt signiert. Ein weiteres signiertes Uhrwerk; Viertelstundenschlag, Doppelhebelhemmung. - S. 135; Abb. 161 und 355.

COURVOISIER, FRÉDÉRIC-ALEXANDRE (genannt FRITZ), der Kommandant, geboren am 1. Juni 1799, † 10. Dez. 1854, f. von Louis und Julie Houriet, Ehemann von Anna Rothpletz aus Brugg (Aargau), Vater von Paul-Frédéric und Mitglied des Hauses Courvoisier et Cie. Ein Regulator mit Kompensationspendel, hergestellt in seiner Werkstatt. - S. 127, 430, 431, 434, 435; Abb. 334, 335, 336, 337.

COURVOISIER, BRÜDER. - P. 125, 127, 306, 338, 435; Abb. 198; Pl. techn. G.

COURVOISIER, HENRI-ÉDOUARD, geboren am 3. Sept. 1823, Sohn von Henri-Louis. Mitglied des Hauses Courvoisier frères. - P. 435.

COURVOISIER, HENRY-LOUIS, * 28. Juni 1796, † 1868, f. Louis und Julie Houriet, Ehemann von Julie Brandt, Vater von Henri-Édouard, Louis-Philippe und Jules-Ferdinand. Mitglied des Hauses Courvoisier et Cie. - S. 434, 435; Abb. 187, 333.

COURVOISIER, JEAN. Uhrmachermeister in Sonvillier; 1630 Experte für die Uhr in Le Locle. - P. 89.

COURVOISIER, JONAS-PIERRE, Ehemann von Marie-Esabeau, Schwester von Jean-Jachques Perret-Gentil, Pendulier. Er stellte 1761 in La Chaux-de-Fonds kunstvolle Pendelkabinette mit Kunstbronzen her und war einer der Initiatoren auf diesem Gebiet. Daniel Jacot, sein Schüler, wurde sein Teilhaber bis 1765, als die Gesellschaft aufgelöst wurde und er La Chaux-de-Fonds verließ; er hatte Pierre-Guillaume Vialet aus Paris, Ziseleur und Gießer, als Arbeiter. Er ging nach Paris, wo er seinen Beruf weiter ausübte und sich mit dem Handel von Uhren beschäftigte. Dort arbeitete er mit Jean-Rodolphe Folter zusammen. - [A. Vuagneux, Not., XII, S. 273. - D. Perret-Gentil, Not., II, S. 1468. - Konten A.-L. Sandoz.] - P. 130, 245, 254-255, 259; Pl. 5.

COURVOISIER, JULES-FERDINAND, *21 Jan. 1830, † 1905, f. von Henri-Louis, Ehemann von Bertha Ochsenbein. Mitglied des Hauses Courvoisier frères. Zweimal in Bombay niedergelassen; reiste 1860 auch nach China. Eine kleine, von ihm gefertigte Uhr. - P. 435.

COURVOISIER, LOUIS, geboren am 7. Mai 1758, am 18. Januar 1832, Sohn von Frédéric (1730-1760) und Suzanne-Marie Jacot, Ehemann von Suzanne-Marie Favre und in zweiter Ehe von Julie Houriet, Vater von Henri-Louis, Frédéric-Alexandre und Philippe-Auguste. Einer der Gründer des Hauses Josué Robert et fils et Cie. - S. 434, 435; Abb. 332.

COURVOISIER, LOUIS-PHILIPPE, geboren am 23. April 1828, Sohn von Henri-LOUIS, Ehemann von Cécile Sandoz, Vater von Louis und Emile. Mitglied des Hauses Courvoisier frères. - P. 434, 435.

COURVOISIER, PAUL-FRÉDÉRIC, geboren am 1. Juli 1827, † 31. Jan. 1881, Sohn von Frédéric-Alexandre (Fritz) und Anna Rothpletz, Ehemann von ümilie Ochsenbein, Vater von Cdsar. Er lernte das Pendulierhandwerk bei Willeumier in La Chaux-de-Fonds, stellte aber kaum mehr als Uhren, Reisependuletten und Regulatoren her.

COURVOISIER, PHILIPPE-AUGUSTE, geboren am 26. 110V. 1803, Sohn von Louis und Julie Houriet, Ehemann von Adele Jacky. Mitglied des Hauses Courvoisier et Cie und Courvoisier frères. - P. 434, 435.

COURVOISIER & Cie, in La Chaux-de-Fonds. - P. 121, 288, 301, 305, 310, 354.

COURVOISIER & HOURIET. Sie waren in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts in Le Locle ansässig und handelten mit Uhren. Jahrhunderts. Sie stellten u.a. Longline-Pendeluhren und astronomische Pendeluhren her. Es gibt auch wunderschöne, mit ihrem Namen signierte Pendeluhren, einige davon mit französischen Kabinetten. - S. 130, 309, 430; Abb. 123, 339 und 351.

COURVOISIER-DIT-CLÉMENT, DANIEL, beerdigt am 6. April 1689 in La Chaux-de-Fonds, Sohn von Pierre, Ehemann von Judith Courvoisier. Beauftragt 1681 mit der Herstellung einer Uhr für die Gemeinde von La Sagne. In der Urkunde wird er als Cannonier erwähnt. Hat auch Pendeluhren hergestellt. Osterwald eile 1765 einen anderen Daniel Courvoisier-dit-Clement,

- der sich in verschiedenen Arten von Arbeiten auszeichnete, wie zum Beispiel in der Uhrmacherei und der Gravur. Die **Registrès** der Gemeinde La Chaux-de-Fonds erwähnen ihn 1754 im Zusammenhang mit der Erfindung einer **Kaminspritze**, mit der man Wasser bis auf die Höhe des höchsten Hauses spritzen kann. - [F. Convert, Notar, Minutaire XIII, S. 52 - Montes La Chaux-de-Fonds, C. 7 - Osterwald, S. 54. - Reg. La Chaux-de-Fonds, B. 4]. - P. 46, 72, 96.
- COURVOISIER-DIT-VOISIN, ABRAM. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Kauft am 15. Mai 1799 von Felix Huguenin, f. Abram-Louis eine Maschine zum Schneiden von **Raketen** und eine weitere zum Schneiden von **Treffrädern**. - J...I. Challandes, not., A. T. II, fo 453.]
- CROLOT, FRANÇOIS-XAVIER. Geht 1757 bei Jean-Frédéric Ducommun, Pendulier in La Chaux-de-Fonds, in die Lehre. Arbeitet 1784 bei J. Robert et fils et Cie. - [D. Perret-Gentil, not., I, fo 51o.] - S. 435.
- DJENLER**, PIERRE, f. d. Andre, aus Oberhasli (Bern). Erhält Lehrbrief für den Beruf des Pendeluhrmachers von Jean-Louis Steiner in Les Convers, am 13. Jan. 1778. - [D.-H. Sandoz, Notar, A. T. III, fo 3 -P. 129.
- DANTEL. JACQUES**, aus Plombières (Lothringen). Erhält am 19. Juni 1758 ein Zertifikat von Jean-Frédéric Ducommun, weil er 19 Monate lang als Uhrmachergeselle in La Chaux-de-Fonds gearbeitet hat. - Abr.-Ls Maire, not., 1V, fo 572].
- DEDIGHOFFEN, JEAN, aus Colmar. Erhält am 25. Nov. 1780 von den Brüdern Ducommun-dit-Verron, Penduliermeister in La Chaux-de-Fonds, und von Abram Robert-Nicoud, Uhrmachermeister in kleinem Umfang in **besagtem Heu**, ein Zeugnis, dass er während **1 Jahr 1/2** als Uhrmacherarbeiter gearbeitet hat, sowohl in großem als auch in kleinem Umfang. - Sandoz, Notar, A. T. IV, fo 461.1
- DELACHAUX, JEAN-HENRI, f. von David. Erhält 1770 einen Lehrbrief von Pierre-Esaye Sagne, Pendulier in Travers. - [D.-F. Montandon, not., 1, fo 7o.]
- DELACHAUX, JOSUÉ, Vater von Josua. 1759 als Pendulier erwähnt. - [Ch. Droz, Not., I, S. 83].
- DELACHAUX, JOSUÉ, Sohn, f. von Josua. Erhält 1759 ein Lehrlingszeugnis von der Witwe von Frédéric Huguenin aus La Chaux-de-Fonds. 1772, Penduliermeister in Valangin; gibt Lehrbrief an Isaac Favre. 1779 zitiert. - [Ch.-Emm. Droz, Not., I, S. 83 - J.-D. Dessaulles, Not., IV] - S. 172.
- DELACHAUX-DIT-GAY, AUGUSTE, geboren am 17. Jan. 1797, † am 28. Juli 1860. Bekannter Mechaniker aus Les Planchettes. In enger Beziehung zu seinem Schwager Virgile Humbert. Stellte hauptsächlich Werkzeugmaschinen für Pendel und Uhren her: Drehbänke, Unruhen, Schneidemaschinen, feste Meißel, signiert A. D.L. C. Er machte den **Ba-lancier compensateur** von mehreren Präzisionsuhren. - [Biographie neuch.- Messenger boileux de Neuenburg, 1866] - S. 128, 218, 362.
- DELÉMONT, JEAN DE. Kanoniker der Stiftskirche von Neuenburg, wird von 1446 bis 1450 als Leiter der Uhr berichtet. Der gleiche **Ade** spricht von durchgeführten Reparaturen - [Chambrier, Mairie de Neuenburg, S. 327] - S. 4o, 74.
- DESCOMBES, SALOMON, f. von Pierre, aus Lausanne. **Rer;oit** am 23. Mai 1744 Lehrbescheinigung von Jean-Henry Petitpierre, Couvet 1753 und 1756 kauft Descombes in Lausanne Pendelschränke von Abr.-L. Sandoz. Eine einfache Pendeluhr, Louis XV, Viertelstundenschlag, Uhrwerk signiert Des Combes in Lausanne. - [Ab. Borel, Not., IV, fo 29.] - S. 158.
- DESSAULES, HENRI-LOUIS, f. von Jean-Henri. **Repit** am 29. Juni 1805 Lehrbrief von Julien-Auguste Maillardet, Pendulier in Fontaines. Er hat - so heißt es in der Urkunde - in zwei Jahren rasche Fortschritte gemacht und verdient den Titel eines guten **Pendelarbeiters**. - [D. Evard, Not., VI, S. 35] - S. 172, 203.
- DESSAULES, SAMUEL-HENRY, f. von Samuel. Berichtet 1790 über den Lehrbrief von Isaac Favre in Valangin. In 1796, **reported as horloger en grand, en petit volume and cadracturier, re9Dit** Heimatbrief, der besagt, dass er zu seinem Nutzen in fremde Länder reisen und seine Talente ausüben wird.- [J.-H. Dessaulles, not., Minutaire VI. - Passéports del. par la Chancellerie.] - S. 203.
- DESSOULAVY, JONAS-PIERRE, Sohn von Jonas-Pierre und Marianne Beguin, geboren am 2. März 1803, **-1-** im Jahr 1876 in Auvornier. Er absolvierte seine Lehre bei Ch.-Fr. Klentschi in La Chaux-de-Fonds und ließ sich in Neuenburg nieder. Empfängt 183o von Favres, Maltons und Chappuis. Von 1834 bis 1836 ist **NoN** aus Estavayer sein Lehrling, danach **Eugdne** Gaille. Beschäftigt mehrere externe Pendulier, u.a. Isaac Matthey aus Les Eplatures. 1840 unterschreibt er als Direktor der öffentlichen Uhren in Neuenburg. Verschiedene Pendeluhren mit großem Schlagwerk mit seinem Namen signiert. - [J.-P. Dessoulavy, Lettrès et comptes. - Dubois, Rem.] - S. 64, 71, 176, 271, 273, 288, 3or; Abb. 356.
- DEVAUX (DE VAUX), DIDIER, Bürger von Genf, f. von Jean. Meister im Herstellen von Uhrenfedern und Uhren in La Chaux-de-Fonds. Nimmt 1718 Daniel Perret-Gentil in die Lehre. Schickt Federn an Isaac Mercet, einen Händler in Genf. - [Dd Robert, not., V, fo 480. - P. Leschot, not., V, fos 101 und 103.] - S. 348.
- DIACON, ESAYE, f. von Daniel. Schlossergeselle; arbeitete um 1711 bei Abram **Pdtremand**, Maître en grosse horlogerie in Neuenburg. - [D. Sandoz, not., I, fo 19].
- DORNIER, PAUL, in Fleurier. (Vgl. S. 312; Abb. 246).
- DROZ, ABRAHAM. Aufgenommen in die Gesellschaft der Favres, **Mar.zons** und Chappuis im Jahr 1711; einschließlich als Lehrling von Abraham **Pdtremand**, Uhrmacher. **Ein** Droz, Abram, f. von Daniel, Hauptmann, wird in der Volkszählung von 1750 als Pendeluhrmacher in La Chaux-**de Fonds** erwähnt - [F. M. C. Reg. des Comptes, fo 184vo].
- DROZ, CHARLES-LOUIS. Vergoldet 1781 Verzierungen für Pendeluhren für J. Robert et fils, in La Chaux-de-Fonds. - P. 435.
- DROZ, DANIEL. Hauptmann der Milizen, Händler und sehr erfahrener Uhrmachermeister in La Chaux-de-Fonds. Erwähnt 1733 1738 lässt er Jean-Rodolphe **Widerkehr**, Uhrmacher an der Epee in Zürich, 70 Zürcher Silbergulden für den Kauf und Transport von 3 Pendeluhren bezahlen. [P. Leschot, not., VIII, fo 33. - Dd Robert, not., XIII, fo 4o.] - S. 101, 111, 131; Abb. 82.
- DROZ, DANIEL, GENANNT DE BORDEAUX. Reist von 1805 bis 1826 viel, vor allem in **den** Kanton Bern. Kauft eine Vielzahl von Pendelkabinetten von seinem Cousin Ch.-Fr. Dubois. - Passéports del. par la Chancellerie - Passéports, Le Locle - Dubois, Rem.

DROZ, FRÉDÉRIC. Name auf dem Zifferblatt einer Louis-XV-Pendeluhr in La Chaux-de-Fonds. Am 7. April 1753 wurde ein **Frdddrie** Droz, **Orlogeur**, f. de Jean-Pierre, im Alter von etwa 24 Jahren in La Chaux-de-Fonds beerdigt.

DROZ, JEAN-PIERRE, † 1764 (?) mit 78 Jahren. Neuenburger, geboren in **Füveche** von Basel. Lebte in Basel, Paris, dann in La Ferriere und La Chaux-de-Fonds. "Uhrmacher Seiner Hoheit des Fürsten von Basel und des Hofes." Sehr geschickter Handwerker, fertigte komplizierte Pendeluhrer und zahlreiche **Languhren** an. Kauft Kabinette von A.-L. Sandoz. Zahlreiche signierte Louis XV-Pendeluhrer, eine im Technicum in Le Locle; eine longue-ligne-Pendeluhr im Muse d'horlogerie in La Chaux-de-Fonds. Ein rundes Kartell, signiert Jean-Pierre Droz, Paris, im Musee historique de Neuenburg. Ein weiterer Jean-Pierre Droz, Uhrmacher in kleinem Umfang, der sein Cousin zu sein scheint, wird um 1730 in La Chaux-de-Fonds zitiert - [D. Robert, not, VI, fo 73, X11,1.0 233, XIII, fo 301. - P. Leschot, not, VII, fo 26. - Osterwald, S. 73. - Rôle des Francs-habergeants, La Chaux-de-Fonds]. - S. tot, 107, 129, 198, 202, 277, 359, 360, 429, 431; Fig. 67, 156, 221.

DROZ, LUCIEN, MIT DEM SPITZNAMEN PIPOLET. In La Chaux-de-Fonds beliebter Maler von Uhrenkabinetten und Porträtist, der um 1845 in den Neuenburger Bergen arbeitete. - P. 265-266.

DROZ, PIERRE. Zitiert als Uhrmacher in La Chaux-de-Fonds am 8. Juni 1719. - [Bolle, Notar, Minutar].

DROZ, PIERRE-FRÉDÉRIC, DIT L'AMÉRICAIN, geboren am 4. März 1748 in Le Locle, f. d. Pierre. **Uhrmacher pendulier und Brand voyageur**. - P. 202-203.

DROZ-DIT-BUSSET, ABRAM. **Pendelmeister** in La Chaux-de-Fonds. Hat Geschäftsbeziehungen mit Abram-Louis Sandoz. Kauft 1752 **to** Pendeluhrer für 4000 L. von seinem Schwager Daniel Dumont-dit-Vieil-Jean. - Abr.-L8 Maire, not., I, fo 235].

DROZ-DIT-BUSSET, ADAM, f. von Daniel, Vater von Pierre-Frédéric. Milizleutnant und Penduliermeister in La Chaux-de-Fonds, erwähnt bereits 1729. Gibt 1739 einen Lehrbrief an Jean-François Huguelet. Zahlreiche Pendeluhrer des Typs Louis XIII mit sehr einfachem Uhrwerk, signiert. - [P. Leschot, not., VI, fo 287 ". Dd Sandoz, not., III.] - P. tot, 194; Fig. 58.

DROZ-DIT-BUSSET, DANIEL, Vater von Adam. Pendulier-Uhrmacher in La Chaux-de-Fonds in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Stellte eine Uhr her, die die Mondphasen und das Datum markiert und die Viertelstunden schlägt. - S. 14, g6, 101.

DROZ-DIT-BUSSET, DANIEL, f. von Abram. Absolvierte eine dreijährige Lehre als Pendulier bei Frédéric Huguenin in La Chaux-de-Fonds. Nach zwei Jahren Praxis als Arbeiter erhielt er 1764 einen Lehrbrief vom Sohn seines Patrons Frédéric-Louis Huguenin und von dessen Arbeiter David-Guillaume Engel. - Dd Perret-Gentil, not., II, fo 1290].

DROZ-DIT-BUSSET, ISAAC. In Les Planchettes niedergelassen. Am 24. März 1727 kauft er in den Montes von der Witwe von Isaac Brandt-dit-Grieurin einen großen **Bocfil**, den **an** zum Schneiden und Spalten der Räder von großen Turmuhrer und verschiedenen Werkzeugen verwendet. - Reg. Montes La Chaux-de Fonds C. to.] - S. 128.

DROZ-DIT-BUSSET, ISAAC, Vater von Louis. Graveur und Juwelier in Le Locle. **Beauftragte 1769 in Berlin die Gründung einer Uhrenfabrik für Groß- und Kleinuhrer. Das Unternehmen blieb erfolglos.** Bis 1793 bewarb er sich vergeblich um zahlreiche Stellen. Am 19. Mai 1797 beantragte sein Sohn Louis einen rechtlichen Verzicht auf sein Eigentum und seine gegenwärtigen und zukünftigen **Rechte**. Isaac Droz-dit-Busset, so sagt er, sei bereits in fortgeschrittenem Alter und habe im Ausland ein Uhrengeschäft betrieben, das ihm vielleicht nicht zum Vorteil gereichen werde - [Mus. Neuch. 1906, S. 64 - Ziviljustiz, Le Locle].

DROZ-DIT-BUSSET, PIERRE-FRÉDÉRIC, geboren am 7. Juni 1723, Sohn von Adam und Anne-Marie Droz-Busset. Lehrling von 1738 bis 1742 bei Frédéric Huguenin, **Pendelmachermeister** in La Chaux-de-Fonds, danach im Val-de-Travers tätig. **Excellent worker**. " 1770 in Berlin niedergelassen. - [P. Leschot, Not., X, fo 21.] - S. 117.

DRUET, PIERRE, aus Genf. Lässt sich 1674 als Uhrmacher in Serrieres nieder. Taufte am 16. August seinen Sohn Balthasard. - [Zivilstand von Serrieres] - S. 81.

DUBARE. Wird als Genfer Uhrmacher mit Sitz in Neuenburg-Stadt erwähnt. Beerdigte 1708 seinen Enkel. - P. 81,

DUBIED, ABRAM-HENRI. **Hängte** 1811 und 1813 in La Chaux-de-Fonds. - Rille der Einwohner von La Chaux-de-Fonds].

DUBIED, D., Les Genèveys. Signatur auf dem Uhrwerk einer einfachen, viertelstundenschlagenden Pendeluhr von ca. **1800**.

DUBIED-ROSSELET. Niederlassung in Couvet von 1816 bis 1827. Kauft zahlreiche Pendelkabinette von Ch.-Fr. Dubois.

DUBOIS, ABRAM. **Schulregent** in La Chaux-de-Fonds bis 1702, dann Notar. Beschäftigt sich mit **Gnomouik** bei Jacques Sandoz, Notar. - P. 15.

DUBOIS, ABRAM, f. von Isaac, Bruder von Alexandre, seinem Partner. Hersteller von Federn für Pendeluhrer und Landwirt in La Chaux-de-Fonds. Lehrling von Gédéon Langin seit 1758; arbeitet bis 1767 weiter für diesen, **1762 im Prozess, weil er ihn unpassend verlässt und auf Messen unterwegs ist.** - Ch.-E. Droz, Not., I, S. 42. - D. Perret-Gentil, not., III, fo 1939. - Justice civile La Chaux-de-Fonds, vol. A. 56.] - P. 195, 298.

DUBOIS, ABRAM. Eine kleine Pendeluhr, datiert 1777, trägt diesen Namen auf dem Zifferblatt.

DUBOIS, ALEXANDRE, f. von Isaak, Bruder von Abram seinem Partner. Landwirt und Hersteller von Pendelfedern in La Chaux-de-Fonds. **Zitiert** von 1761 bis 1767.

DUBOIS, CHARLES-FRANÇOIS, geboren in Le Locle am 14. Mai 1776, † am 13. März 1848, Sohn von François-Louis und Marianne Perret-Gentil, Ehemann von Henriette Calame, Vater von Edouard, Großvater des Malers Charles-Edouard Dubois. Maler von Uhrenkabinetten, Lackierer und **Vergolder in** Les Eplatures und La Chaux-de-Fonds. Hatte ein bedeutendes Atelier. Arbeitete für den **gesamten** Kanton und auch für Bern, Sumiswald, Besançon, Montbeliard etc. - [Dubois, Rem. - Borel, Rem. - Dessoulavy, Lettrès.] - S. 264-265, 268, 271-273, 274, 278, 288; Abb. 152.

DUBOIS, DANIEL. Justitiar und Pendulier in Le Locle. Kauft 1752 Kabinette von **Abrom-Louis** Sandoz. Eine Louis XV-Pendeluhr mit **Ziehschlagwerk**, die auf dem Werk signiert ist. - P. 130.

DUBOIS, ÉDOUARD, f. von Ch.-François. (Siehe S. 264).

DUBOIS, FRANÇOIS. Schickt 1827 aus Dazenet (Planchettes) Kabinette mit Pendeluhrer in Weiß (nicht lackiert) an seinen Cousin Ch.-Fr. Dubois.

- DUBOIS, FRANÇOIS-LOUIS, f. von Theodore, **Richter zur Verstärkung**. 1767, Hersteller und Händler von **Pendelkabinetten** in Le Locle. - [A. Sandoz, Notar, VI].
- DUBOIS, FRANÇOIS-LOUIS (Der Alte), Ehemann von Marianne Perret-Gentil, Vater von Charles-François. Hersteller von Pendelkabinetten in La Chaux-de-Fonds. Stadt von 1794 bis 1809. Arbeitet für Fr.-Ant. Borel und für J. Robert et fils et Cie. **Buch** der Kabinette mit Ornamenten in **Repoussage** und auf Schildpattgrund.
- DUBOIS, HENRIETTE, geb. Calame, Ehefrau von Charles-François Dubois, Maler von Pendelkabinetten. Arbeitete im Atelier ihres Mannes in La Chaux-de-Fonds. Malte fantasievolle Themen. - S. 264; Abb. 234.
- DUBOIS, JEAN-FRÉDÉRIC, Tischler. Lieferte von 1750 bis 1755 eine Vielzahl von Pendelkabinetten in weiß (unlackiert) an **Abr.-L. Sandoz** in La Chaux-de-Fonds.
- DUBOIS, JUSTIN, geboren 1802 oder 1803. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Kauft Pendelkabinette von Ch.-Fr. Dubois in La Chaux-de-Fonds, von 1832 bis 1838. Reist im Januar 1830 in Handelsangelegenheiten nach Italien. **Hat als Arbeiter im Jahr x833** Nicolas Fuchs. **Exportiert 1835 mehrere Pendeluhr nach Elberfeld**. - [Passéports, La Chaux-de-Fonds] - S. 125.
- DUBOIS, PHILIPPE, geboren 1738, † 1808. Uhrenhändler, gründete 1758 das Haus Philippe Dubois in Le Locle. Beziehungen zu Frankreich, Deutschland, den Niederlanden und Italien. **Frequente les foires de Frankfurt depuis 1776 avec tous les genres d'horlogerie (Frequentiert die Frankfurter Messen seit 1776 mit allen Arten von Uhren)**. - [Arch. de la maison Dubois. -Arch. de Francfort.] - S. 431; Abb. 331.
- DUBOIS, PIERRE-FRÉDÉRIC. Emaillierer. **Zitiert** von 1792 bis 1799. Lieferte Zifferblätter für Pendeluhr an Fr.-Ant. Borel in Couvet und an J.-J. Jean Petit Matile in Le Locle. - [Ziviljustiz, La Chaux-de-Fonds] - S. 282.
- DUBOIS (**des** Monts), FRÉDÉRIC-WILLIAM, * 12. August 1811, † 1869, f. von Philippe, Ehemann von Rose-Marie Bellenot. Hochtalentierter Uhrmacher aus Locle. Stand in enger Beziehung zu den Jürgensens, Sylvain Mairet, Louis Richard und Henri Grandjean. Gemeinsam mit den beiden Letztgenannten versuchte er, den Kanton mit der Industrie für Marinechronometer auszustatten. Mehrere wertvolle astronomische Pendeluhr. - S. 133, 279, 360, 362, 372, 393, 394; Abb. 94, 279, 357.
- DUCHEMIN, STEIN. Uhrmacher. (Vgl. S. 31.)
- DUCOMMUN, ABRAM, DIT-L'ALLEMAND. Hersteller von Werkzeugen in La Chaux-de-Fonds. Verkauft 1770 einen **Poineon** und einen **Lardon** für Federn in großem Umfang an Jean-François Tesse. - [Justice civile, La Chaux-de-Fonds, vol. A. 6. I.].
- DUCOMMUN, AIMÉ, *1760, † 28. Juli 1811, Sohn von Jean-Pierre. Pendulier in La Chaux-de-Fonds, machte Regulatoren, 1791 in Verbindung mit dem Haus J. Robert et fils, Courvoisier et Cie und 1805 mit Ch.-Fr. Dubois. Eine hübsche Pendeluhr mit Wecker und Datum, datiert 1805, signiert. - P. 125.
- DUCOMMUN, BALTHAZARD, f. von Jacques. Pendulier in La Chaux-de-Fonds, dann in Fontaines seit 1790. - [La Chaux-de-Fonds, Reg. 6. 7, S. 141].
- DUCOMMUN, CHARLES. Gießer von Pendelverzierungen in La Chaux-de-Fonds. Von 1781 bis 1804 in Verbindung mit J. Robert et fils et Cie aufgeführt. Lieferte gusseiserne **Offiziersbüchsen**, zahlreiche Pendelgarnituren und bearbeitete 1791 ein **Kartell mit zwei Femmes-Köpfen**. - P. 435.
- DUCOMMUN, CHARLES (Charles-Daniel?). **Témoigne** en qualité d'horloger en pendules" à La Chaux-de-Fonds im Lehrzeugnis, das Jean-Frédéric Ducommun 1779 an C.-F. Jeanneret ausstellt. - J.-J. Brandt, Sohn, Notar, A. T. I, fo 249].
- DUCOMMUN, DAVID-LOUIS, f. von **Ballhasard**. **Hängte** in La Brévine. Erhält 1790 einen Brief über seine Entlassung. Es wird angegeben, dass seine Pendelwerkzeuge, die er aus seinem Vaterhaus mitbringt, ihm allein gehören. Der Vater **Ballhasard** Ducommun war also höchstwahrscheinlich auch Pendulier. - C. Huguenin, Not., II, S. 203].
- DUCOMMUN, HENRI, geboren am 4. September 1798 in La Chaux-de-Fonds, f. d. Aime. Pendulier in La Chaux-de-Fonds, bekundete 1816 die Absicht, nach Amerika zu gehen. Verschiedene Louis-XVI-Pendeluhr, die auf dem Zifferblatt mit seinem Namen signiert sind. - F. 173; P1. techn. G.
- DUCOMMUN, JEAN-FRÉDÉRIC, f. von Jean. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Hatte als Lehrlinge: Fr. Xavier Crolot 1757, Henri Gratte 1775, C.-F. Jeanneret 1779, Tite Leschot 1781. - [David Perret-Gentil, not., I, fo 5,o. - Brandt, not., A. T. 1, fo 422]. - P. 107.
- DUCOMMUN, JEAN-JACQUES. Erwähnt als Pendulier in Les **Côtes** de Valanvron in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1750 - [Volkszählung von La Chaux-de-Fonds von 1750].
- DUCOMMUN, JONAS, DIT-L'ALLEMAND. Niedergelassen 1765 in der Nähe des Maison-Monsieur (Umgebung von La Chaux-de-Fonds). Geschickter Stahlschmied, der die Zahnräder von Uhren und Pendeluhr herstellt. - [Osterwald, S. 71.] -P. 326.
- DUCOMMUN, JONAS-FRÉDÉRIC, geboren 1727 (?), begraben 20. Jan. 1798, Sohn von David. **Er absolvierte seine Lehre als Pendulier bei Frédéric Haguenin in La Chaux-de-Fonds, die er vorzeitig abbrach. Er wird deswegen verurteilt, seinem Lehrmeister 17 kleine Ecu zu zahlen**. Von 1753 bis 1756 kauft er bei A.-L. Sandoz Pendulenschränke. - David Sandoz, Notar, III.
- DUCOMMUN, JEAN-PIERRE, Vater von **Aimd**. Pendeluhrmachermeister in La Chaux-de-Fonds. **Zitiert** von 1781 bis 1804. Arbeitete regelmäßig für J. Robert et fils et Cie. Stellt große Repetitionen und Pendeluhr mit Flötenspiel her. Geht 1781 bei Jean-Baptiste **Salatis** aus Palermo in die Lehre. Luxus-Pendeluhr im Stil von Louis XV und Louis XVI, signiert. - [J.-J. Brandt, fils, not., A. T. I. fo 420]. - P. 121, 130, 193, 215, 435.
- DUCOMMUN, JONAS-FRÉDÉRIC, Sohn von David und Suzanne, Tochter von Adam Droz-dit-Busset. Am 3. Dezember 1785 in La Chaux-de-Fonds ein Abkommen mit David-Frédéric Nicolet-dit-Favre, ihrem Neffen, geschlossen, in dem sie ihm ihre gesamte Einrichtung des Berufs der Herstellung von Pendelkabinetten überlassen. - J.-J. Brandt fils, not., A. T. I, De 725 et 729]. - P. 193, 263.
- DUCOMMUN, JONAS-PIERRE, f. von Abram. In La Chaux-de-Fonds im Jahr 1750 (mit einem Arbeiter), dann in Le Locle im Jahr 1765. Wird als einer der geschicktesten Uhrmacher in großem Umfang zitiert. Erscheint in zahlreichen Urkunden entweder

- als Meister und Pendulierhändler oder als Gemeinderat. Gibt 1779 Charles Perrin ein Lehrlingszeugnis. Vergoldet Kabinette für Pendeluhrn bei A.-L. Sandoz. Mehrere signierte Pendeluhrn in einfacher Form und mit einfachem Schlagwerk. (Ein Jonas Pierre Ducommun ließ sich um 1780 in Montbeliard nieder.) [Volkszählung von La Chaux-de-Fonds von 1750 - Isaac Vuagneux, Not., VII und VIII. - D.-H. Sandoz, not., A. T. III, fo 142. - Osterwald, S. 48].
- DUCOMMUN, JONAS-PIERRE, Sohn von Jean-Jacques und Judith Brandt, geboren 7. Mai 1743 † 9. Dez. 1816 in La Chaux-de-Fonds. Erwähnt Pendulier bei seinem Tod.
- DUCOMMUN, SAMUEL-HENRI. Verpflichtet sich am 5. Juni 1797 für zwei Jahre bei François-Antoine Borel, Pendulier in Couvet. - P. 196.
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, ABRAM, begraben am 6. April 1729, Sohn von Abram und Enkel von Daniel, Ehemann von Jeanne-Marie **AMlet**, Vater von Abram-Louis (geb. 1700), Marechal in Les Bulles bei La Chaux-de-Fonds. **Aut** der Automatenuhr "Aposteluhr" (siehe S. 96 und 97). - P. 52, 96-97.
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, ABRAM, f. von Abram. Pendulier in La Chaux-de-Fonds von 1743 bis 1750. Niedergelassen 1755 in Les Brenets. Hat als Lehrling Daniel Calame. - [DI Robert, not., XV. - J. Matthey, not., IV.] - S. 134, 201, 214.
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, DANIEL, † zwischen 1778 und 1780, f. d. Abram. Pendeluhmeister in La Chaux-de-Fonds. **Zitiert** von 1774 bis 1778. Hatte als Lehrlinge: François-Joseph Froidevaux, Henri-François Matthey und Fr.-Jos. Philpin. - [A. Vuagneux, not., XVII, fo 136. - D.-H. Sandoz, not., A. T. I, fo 161.].
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, DAVID, * 18. Nov. 1682 in La Chaux-de-Fonds, † 1762 in Yverdon, f. von Pierre, f. von David, Schwager von Jacob Brandt-dit-Grieurin, Ehemann von Suzanne Dubois, Vater von Philippe. Uhrmacher und Goldschmied. Lieferte 1701 eine gewichtsbetriebene Wohnungsuhr. Seitdem scheint er fast immer als Teilhaber seines Bruders Pierre als Hersteller von Kirchturmuhren in La Chaux-de-Fonds, dann in Yverdon ab 1709, wo er bis 1757 Stadtuhrmacher ist. - [P. Leschot, not., III, fo 122vo. - Reg. Yverdon] - P. 36, 51.52, 70-71, 97, 101, io3; Abb. 37, 38.
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, FRANÇOIS, *6. Juni 1763, † 13. Juni 1839, f. von Abram, Uhrmacher, und Marie-Anne, Tochter von Josué Robert, verheiratet am 1. April 1786 mit Julie Dubois-dit-du-Creux-Rosset. Mechanischer Uhrmacher, Hersteller von Präzisionswerkzeugen und bekannter **Pendulator** in La Chaux-de-Fonds. Konstrukteur von Planetenuhren. Reiste von 1801 bis 1820 häufig nach Deutschland. Erhielt 1827 zwei Medaillen, eine von der **Société bernoise d'Agriculture et des Beaux-Arts** (Berner Gesellschaft für Landwirtschaft und Kunst), die von der **Exposition prussienne des produits de l'industrie** (Preußische Ausstellung von Industrieprodukten) s. **raufte**. - [Genealogie der Ducommun-dit-Boudry. - Familienauskünfte - Biographie neuch. I, S. 294.] - S. 97, io4, 125-126, 330, 376-379; Abb. 293, 294, 295, 29; Pl. 16 und 17.
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, FRÉDÉRIC, † in Madrid unverheiratet, f. von Daniel, Bruder von Jonas-Pierre, Abram David, Charles-Daniel. Am 15. Mai 1756 stellten ihn die Kaufleute Lafond und Lanthume für drei Jahre als Uhrmachergesellen in Madrid ein. Pierre Jaquet-Droz und Abram-Louis Sandoz trafen ihn dort 1758. Beschäftigte sich vor allem mit der Instandsetzung von Uhren und Pendulen. - [A.-L. Maire, Not., IV, fo 281].
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, FRÉDÉRIC, f. de David Lehrling im Jahr 1761 bei Jean-Pierre Huguenin, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Praktiziert auch das kleine Volumen. Geht 1774 ins Ausland. - [J.-J. Brandt, Vater, Notar, 14. Minutar].
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, JEAN-PIERRE, *1690 † 1762, Sohn von Abram, Bruder von Daniel, Ehemann von Madelaine Jean-Maire (?), Vater von Jean-Pierre. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. In der Stadt von 1749 bis 1756. Kauft Kabinette von **Ab.-L. Sandos**. Hat als Lehrlinge Jean-Jacques Burelet und **Frédéric-Robert**. - [P. Leschot, not., XI, fo 1281'0. - Ab.-L8 Maire, not., 1V, fo 445.] - S. 101-102, 213, 238, 351; Pl. 2.
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, OLIVIER, f. von Daniel. Maler von Zifferblättern für Pendeluhrn in La Chaux-de-Fonds. Arbeitet für Frédéric Sandoz, der ihn mit Emaille und Materialien versorgt. **Stadt** von 1789 bis 1795. Hat Pierre-Frédéric Ducommun-dit-Boudry als Lehrling. [D.-H. Sandoz, not., A. T. X, S. 155] - S. 195, 282.
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, PHILIPPE, geboren 1720 in Yverdon, f. von David. Uhrmacher; arbeitet bis 1749 bei seinem Vater.
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, PIERRE, geboren am 15. April 1680 in La Chaux-de-Fonds, † 1760 in Yverdon, f. von Pierre, Bruder von David seinem Partner, Ehemann von Jeanne-E. Dubois. Bedeutender Kirchturmuhmacher und Pendeluhmacher. Lebte nacheinander in La Chaux-de-Fonds, Neuenburg, Yverdon 1709, dann von 1733 bis 1752 **und** Lausanne (1743). Wird in sehr vielen Urkunden erwähnt. Lieferte (zusätzlich zu dem, was auf S. 53 angegeben wurde) zusammen mit seinem Bruder die Uhr der **Plaine** in Yverdon (1709), zusammen mit einer Pendeluhr, die das Datum und die Mondphasen markiert, und die Stadtuhr von Payerne (1723). Im Musée du Vieux-Vevey (1916), eine signierte **Languhr**. - [Reg. Yverdon. - Reg. Payerne.] - P. 15, 36, 47, 50-54, 55, 57, 62, 70-72, 85, 87, 91, 97, toi, to3; Abb. 37, 38.
- DUCOMMUN-DIT-BOUDRY, PIERRE-FRÉDÉRIC, f. von Jean-David. 1795 Lehrling für die Malerei von Emailzifferblättern in großem Umfang bei Olivier Ducommun-dit-Boudry in La Chaux-de-Fonds. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. XII, S. 155] - S. 195, 282.
- DUCOMMUN-DIT-PETITJEAN, JEAN-PIERRE, geboren 1713, † im August 1751, f. von Jean. Häufiger Pendulier **Cité** in La Chaux-de-Fonds von 1738 bis 1750. Hat als Lehrling Samuel Berger. - [J.-J. Brandt, Notar, II. - D. Sandoz, Notar, III und IV. Justice civile, La Chaux-de-Fonds, vol. A. 491
- DUCOMMUN-DIT-PETITJEAN, JONAS PIERRE, geboren 1725, begraben 20. April 1794, Sohn von David. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. **Zitiert** von 1750 bis 1769. - [Rede des corvées 1769, La Chaux-de-Fonds. Doss. IV.].
- DUCOMMUN-DIT-TINNON, ABRAHAM-LOUIS, * 24. August 1741, † 5. April 1819 in La Chaux-de-Fonds, f. von Daniel, Bruder von Daniel. Arbeitet mit seinem Bruder Daniel als Uhrmacher für große Turmuhrn und andere Uhren. David-Louis Bourquin **ihr** Lehrling und Outrier. - [D. Perret-Gentil, not., III, fo 1790.] - S. 60.
- DUCOMMUN-DIT-TINNON, DANIEL, f. von Louis, Bruder von Abram, Jean-Pierre und Frédéric, heiratet Salome Perret im März 1736, Vater von Abram-Louis und Daniel. Bekanntes Kirchturmuhmacher, Pendeluhmacher und Landwirt in La Chaux-de-

Fonds. - [Tagebuch von Abram Ducommun-dit-Tinnon. - D. Sandoz, not., III.] - S. 16, 47, 57-60, 69, 71-72, 101-102, 129, 214, 216, 237.

DUCOMMUN-DIT-TINNON, DANIEL, f. von Daniel, Bruder von Abram-Louis, dessen Partner er 1772 für die großen Uhren in La Chaux-de-Fonds ist.

DUCOMMUN-DIT-TINNON, FERDINAND, f. von Ferdinand. **hire** von Daniel, Pendulier. Unternimmt 1753 eine Reise, um sich in seinem Beruf als Uhrmacher zu vervollkommen. Wird manchmal als Händler in La Chaux-de-Fonds erwähnt. - Dd Sandoz, not., IV].

DUCOMMUN-DIT-TINNON, FRÉDÉRIC, f. von Louis, Bruder von Daniel, Louis, Abram, Jean-Pierre, Gießer und Uhrmacher in großem Umfang in La Chaux-de-Fonds. **Paratassoziaton** von Daniel. - [Tagebuch von Abr. Ducommun-dit-Tinnon].

DUCOMMUN-DIT-TINNON, JEAN-PIERRE, f. von Louis, Bruder von Daniel. Um 1739 macht er Schulden, dann tritt er in die französischen Truppen ein. In La Chaux-de-Fonds 1749, Häufig zitiert als Pendulier und Uhrenhändler, in Geschäftsbeziehungen mit A.-L. Sandoz. - [Tagebuch von Abr. Ducommun-dit-Tinnon] - S. 108, 244, 427.

DUCOMMUN-DIT-VERRON, ABRAM - LOUIS. (Siehe Ducommun-dit-Verron, die Brüder).

DUCOMMUN-DIT-VERRON, FREUND. Ausgezeichneter Pendulierer in La Chaux-de-Fonds. Kauft zwischen 1806 und 1829 Pendelkabinette von Ch.-Fr. Dubois, darunter mehrere im englischen Stil. - Bachelin, S. 1991]

DUCOMMUN-DIT-VERRON, CHARLES. (Siehe Ducommun-dit-Verron, die Brüder).

DUCOMMUN-DIT-VERRON, DAVID. Arbeitet 1781 an Mechanismen für Glockenspiele von Pendeluhren für J. Robert und Sohn in La Chaux-de-Fonds.

DUCOMMUN-DIT-VERRON, **Feux**. Pendulier **à La Chaux de-Fonds**, wurde 1818 Teil der Firma Robert, Ducommun et Cie. - P.-J.: Cuche, Not., II, fo 482].

DUCOMMUN-DIT-VERRON, LES FRÈRES, JONAS-PIERRE, ABRAM-LOUIS und CHARLES, f. von Abram, der auch als Pendulier tätig gewesen sein soll. Sehr wichtige Uhrmacher und Händler, die in La Chaux-de-Fonds Pendeluhren herstellten. Abram-Louis, der 1745 allein erwähnt wird, kauft Kabinette von A.-L. Sandoz. Die Brüder D.-d.-V. Erwähnt 1750. Sie haben um 1760 eine Niederlassung in London. Unterzeichnet am **10** Sept. 1771 Partnerschaftsurkunde mit Abram Robert-Nicoud, Henri Robert, J.-L. Perret aus Renan und David Droz aus Tramelan für den Handel mit Uhren. Ch. D.-d.-V., Droz und Perret gründen eine Niederlassung der Societé in Bordeaux. 1773 verließen Droz und Perret die Gesellschaft, die den Namen Robert et Ducommun annahm. Langer Prozess im Jahr 1779 zwischen den Droz und den Ducommun. Arbeiter: Jean **Dedighofen** aus Colmar (1780), Emile Moser aus Schaffhausen (1789). Zahlreiche signierte Pendeluhren. - J.-J. Brandt fils, not., A. T. I, fo 58. - D.-H. Sandoz, not., A. T. V, foa too und 200, VI, fo 528, VII, fo 546, IX, fo 215. -Justice civile, La Chaux-de-Fonds, vol. A. 66.] - S. 115-116, 276-277, 351, 359, 435; Abb.. 219, 220, 277.

DUCOMMUN-DIT-VERRON, JONAS-PIERRE, geboren 1727, bestattet 27. Okt. 1787. (Siehe Ducommun-dit-**Ver**-ron, die Brüder).

DUCOMMUN-DIT-VERRON, JEAN-JACQUES, geboren 1756, 23. August 1811, f. von Jean-Jacques. Pendulier in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1783. In Geschäftsbeziehungen mit C.-Fr. Dubois von 184 bis 1811. - D.-H. Sandoz, not., A. T. VI, fo 82.].

DUCRET, MATTHIEV. Machte um **170** in den Montatagnes **Neuenburgoises** Uhren, die von Gewichten angetrieben wurden. - [Etrennes Neuenburgoises 1862, S. 17].

DUMAINE, AUGUSTE, aus **Projeland**. Erstellte 1731 die Sonnenuhr der Kirche von Cortaillod. - P. 11, 71.

DUMAS, JEAN-DANIEL, aus Montpellier. Pendulierlehrling, siebzehn Jahre alt. Im Jahr 1793 bei David-Louis Montandon in La Brévine. - **Rede** des non-sujets de l'Etat, Dossier **Ümigres** D. 4 No 54.] PENDULERIE NEUCHATELOISE - 3o

DUMONT, JEAN-PIERRE. Erwähnt bei seiner Abreise aus Hauts-Genèveys 1778: "**Horloger en gros et petit volume, expérimenté en la dite profession**" (Uhrmacher für große und kleine Uhren, erfahren in dem genannten Beruf). - D. Evard, Notar, A. T. I.]

DUMONT-SANDOZ, DAVID-LOUIS, f. von David-Frédéric und Rose-Marie geb. Ulrich, geb. **am 'er** März 1783, † am 14. Nov. 1857. Ließ sich in der Nähe von La Brévine in La Chatagne nieder, dann **1840** in Ronde-Chaux. Kauft von 1811 bis 1846 Pendelkabinette von Charles-François Dubois. Pendeluhren mit großem Schlagwerk und Wecker. - P. 142, 251.

DUMONT-DIT-VIELJEAN, DANIEL, f. d. Abram. Wird 1734 als Uhrmacher in La Chaux-de-Fonds erwähnt. Verkauft 1752 an Adam Droz-dit-Busset 17 Pendeluhren 2 Schnuruhren und 2 Holzuhren. Kauft Kabinette von Ab.-L. Sandoz.-[D. Robert, not., XIII, fo 246. - A.-L. Maire, not., I, fo 235.].

DUMONT-DIT-VUATEL, DAVID-LOUIS. Pendulier in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1727. - [Reg. Montes La Chaux-de-Fonds, C. o.].

DUPASQUIER, ABRAM, f. von Jacques, Bürger von Neuenburg. Erhält am 12. Dez. 1742 ein Lehrlingszeugnis von Josué Robert, Uhrmacher des Königs in La Chaux-de-Fonds. - [Dd Sandoz, not., III.] - S. 173.

DUPUIS, LOUIS-JACQUES, aus der Vogtei Yverdon. Erhält 1791 einen Lehrbrief von David-Guillaume Engel, Maître-pendulier in La Chaux-de-Fonds. [D.-H. Sandoz, Notar, A. T. X, S. 38].

DUPUY, JACQUES. Uhrmachermeister aus Paris, seit 1688 in Neuenburg-Stadt ansässig. Begraben am 24. Okt. 1696. - [M. Neuenburg 1688. - F. M. C. Rede des étrangers.] - S. 81.

DUPUY, LOUIS. Pendulierlehrling von Jean-Pierre Guye, Les Verrieres, seit 1755. - [P. Guye, not., III, fo 182.] - S. 144.

DUPERRET, DANIEL-HENRI, geboren am 4. Febr. 1767 in La Brévine, Sohn von Daniel aus Rougemont. Lehrling 1786 bei Ch.-**Frdd**. Colomb, Pendulier in La Brévine. -J.-J. Brandt fils, not., A. T. II, fo 240.].

DUPLAN. Möbeltischler in Neuenburg-Stadt im Jahr 1755. Der Sekretär **Bonhôte** der Compagnie des Favres, Maltons et Chapuis beschwert sich darüber, dass er ein zu großes Kapitell für eine Pendeluhr hergestellt habe. - [F. M. C. Arrets II, S. 44].

EGUET-MAILLARDET, CHARLES-LOUIS, f. von Jacob-Frédéric, aus **Veysach** Weissach? (Württemberg), heiratet 1795 in Les Planchettes Julie, f. von Jean-David Maillardet. Pendulier in Fontaines seit 1791. In Paris **1806** und in Rouen 1807. Kauft 1808 4 Automaten von seinem Schwager Henri-Louis Maillardet. Beantragt 1817 einen **Passport** für England. Lässt sich 1823 erneut

- in Fontainemelon und 1830 in Cernier nieder. - [A.-L. Breguet, Not., I, S. 466. -D. Evard, Not., VI, fo 296. - Vgl. Maillardet.] - P. 171.
- ENGEL, DAVID-GUILLAUME, von Twann und Gleresse (Bern), geboren 1737, † am 5. März 1800, Sohn von Albert, Ehemann von Marianne Jacot, Vater von Henri-Louis. In den Jahren 1763-1764 Meisterarbeiter bei der Witwe von Frédéric Huguenin. Seit 1780 als Pendeluhmachermeister oder als Händler erwähnt; hat eine große Werkstatt. Stellt Musik- und Drehscheibenuhrwerke für J. Robert und Jils etc. Hat als Lehrlinge Dalm Widmer und Louis-Jacques Dupuis. Steht in Verbindung mit dem Graveur Witz in Biel, dem er 1779 eine Pendeluhr liefert. Sein Haus bRôle im Jahr 1794 und er baut es wieder auf. Zahlreiche Luxus- und einfache Stücke, signiert. - [D. Perret-Gentil, Not., II, fo 1152 und 1290 - D.-H. Sandoz, Not., A. T., S. 109 und 341, X, S. 38, XIII, S. 441, XV, S. 665]. - S. 107, 120, 123, 124 263, 300, 348, 351, 435; Abb. 135, 138, 147, 225, 273; Pl. 1.
- ENGEL, HENRY-LOUIS, Sohn von David-Guillaume und dc Marianne Jacot, geboren am 16. März 1781. Setzt mit seiner Mutter ab 1800 unter dem Namen Veuve Engel et son fils die Herstellung und den Handel mit Pendulen in La Chaux-de-Fonds fort. Wird 1813 erwähnt. Jacob-Henri Borel Erhält Lehrbrief im Jahr 1804. - P. 124.
- ESSERT, JEAN-PIERRE, Uhrmacher. (Vgl. S. 142.)
- FALCON, JEAN-MICHEL-ANTOINE, aus Turin. Erhält 1769 eine Lehrbescheinigung für den Großband von Abram Huguenin in La Chaux-de-Fonds und seinem Neffen Abram-Louis Huguenin. Hat auch die Uhrmacherei im kleinen Band gelernt. - J.-J. Brandt sen., Notar, 12. Minutaire].
- FAVARGER, JACOB. Lehrling seit 1739 bei Henry Müller, eb&liste et sculpteur à Neuenburg-ville, der Pendelkabinette nach La Chaux-de-Fonds liefert. - [Arch. of Neuenburg, Arrets de la Chambre de Charite] - S. 245.
- FAVRE, ABRAM-DAVID, f. von David, Schulregent von Lignieres. Pendelarbeiter bei Abr.-H. Berthoud in Couvet, dann 1790 bei Jean-David Maillardet in Fontaines. Lässt sich um 1796 in Neuenburg-Stadt nieder; 1809 in die Compagnie des Favres, Maçons et Chappuis aufgenommen. - [J.-J. Challandes, Notar, A. T. I, fo 180].
- FAVRE, ANTOINE, Ehemann von Marguerite-Henriette Petitpierre. Pendulier und Werkzeugmacher in Couvet. Erwähnt seit 1764. - [J.-H. Berthoud, not., VII X, fo 314, IX XI, fo 264, XI, fo 213, IX XI, fo I.].
- FAVRE, ISAAC, de Vilars et du Pâquier, am 14. März 1791 als Bürger von Neuenburg aufgenommen, f. von Isaac, Ehemann von Marianne Besson, geb. 1750, † 1816. Erhält 1772 ein Lehrlingszeugnis von Josué Delachaux, Pendeluhmachermeister in Valangin. Lässt sich dort nieder, wo er Samuel-Henry Dessaulles und François Alene als Lehrlinge hat. Lässt sich anschließend in Neuenburg in Croix du Marche nieder, wo er am 3. Dez. 1798 von Favres, Maçons und Chappuis aufgenommen wird. Erhält Pendelkabinette von Ch.-Fr. Dubois von 1807 bis 1816. Hat eine bedeutende Werkstatt. - [E. Quartier-la-Tente, Familles bourgeois-ses, S. I io. - J.-D. Desaulles, Notar, A. T. IV und Minutaire VI. - F. M. et Ch., Arrets II, S. 419. - Quatre Ministraux Neuenburg vol. 31, S. 538 und Bd. 33, p. 137.] - S. 172, 176, 235, 306.
- FAVRE, JUSTIN. Ist ein Pendulier. Geht 1826 nach Besançon. - Passéports UI. par la Chancellerie.
- FAVRE-BULLE. Emailleur in Le Locle. Im April 1755 in Prozessen mit FrAlgric Huguenin wegen eines Zifferblatts einer Pendeluhr. - [Tagebuch A.-L. Sandoz] - S. 281.
- FAVRE-BULLE, FRÉDÉRIC-LOUIS, geboren in La Sagne am 21. Januar 1770, am 5. Februar 1849, Sohn von David und Rose Humbert. Einer der bemerkenswertesten unter den Neuenburger Uhrmachern. Ließ sich 1808 in Le Locle nieder. Praktizierte alle Arten der Uhrmacherei. Er konstruierte u. a. eine Feinwaage zum Wiegen von sphärischen Spiralen, die für Marine-Uhren oder Chronometer verwendet werden, und 1846 den öffentlichen Regulator des Hôtel-de-ville (Rathaus) in Le Locle. Favre-Bulle hatte seine beiden Neffen Sylvain Mairet und Louis Richard als Schüler. - [Biographie neuch.] - S. 133, 285, 373, 390-391, 392; Abb. 311, 312, 314, 315, 359.
- FAVRE-MULLER. Pendeluhmacher in Neuenburg im Jahr 1805. - [Quatre Ministraux Neuenburg, Bd. 10, S. 543.] - S. 176.
- FOLTER (AFFOLTER), JEAN-RODOLPHE. Stammt aus dem Seeland, erscheint fast immer unter dem französischen Namen Folter, f. von Jean-Rodolphe, Bruder von Elisabeth Favarger-Affolter in Neuenburg. 1751 Uhrmachermeister in Le Locle, von 1761 bis 1785 als Pendulier und Händler-Uhrmacher in La Chaux-de-Fonds erwähnt, 1784 eingebürgert. Verbrachte danach einige Zeit in Neuenburg und schloss sich in Paris mit Jonas-Pierre Courvoisier zusammen, einem Händler und Hersteller von Luxuspendeluhren. Wunderschöne Pendeluhr im Louis XV-Stil, auf dem Zifferblatt signiert Courvoisier-Folter in Paris, hergestellt von den beiden Gesellschaftern. - [A. Vuagneux, Not., X, fo 218. - D.-H. Sandoz, Notar, A. T. I, fo 145, 159, III, fo 13. - Anmerkungen von Herrn Pierre Favarger]. - S. 254; Pl. 5.
- FOURCY, JEAN. Aus Paris stammend. Von Beruf Bügelmacher, 1784 in La Chaux-de-Fonds niedergelassen. Sein Sohn etc. ging in Genf bei Pierre Pensier, Emailleur in Genf, in die Lehre. - [H.-F. Vaucher, not., I, fo 61. - D.-H. Sandoz, not., A. T. XI, S. 6] - S. 255, 258.
- FOURCY, NICOLAS. Pariser, niedergelassen in La Chaux-de-Fonds. Am 25. April 1767 in Geschäftsbeziehungen mit Daniel Jacot, Hersteller von Kunstkabinetten in La Chaux-de-Fonds, der ihm eine Vorladung gegen einen Goldschmied in Paris übergab. - [David Perret-Gentil, Not II, S. 1859] - S. 255.
- FRANKFORT. 1770, Arbeiter bei Gédéon Langin, Hersteller von Pendelfedern in La Chaux-de-Fonds. - [Justice civile, La Chaux-de-Fonds, vol. A. 6. i.].
- FRÉSARD, aus Villeret. Lebt als Pendulierer und Automatenmacher. Einer der Mitarbeiter von Pierre Jaquel-Droz, dem er vor 1790 in Biel folgte. - S. 430.
- FRIEDRICHS, CHARLES-AUGUSTE, geboren am 12. Oktober 1833, † am 1. März 1896, Sohn von Wilhelm, Ehemann von Louise Courvoisier, Les Verrières. Niedergelassen in Fleurier, présente un régulateur au concours de l'Observatoire de Neuenburg (präsentierte einen Regulator für den Wettbewerb der Sternwarte Neuenburg) (1858-1860) et Reçoit un accessit A titre d'encouragement (und erhält einen Trostpreis als Ansporn). - P. 164, 362.

FROIDEVAUX, FRANÇOIS-JOSEPH, aus La Montagne des Bois. Erhält 1774 einen Lehrbrief von Daniel Ducommun-dit-Boudry, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Ein Froidevaux, Pendulier, ist von 180, bis 1812 in Bern ansässig. - D.-H. Sandoz, not., A. T. I, fo 161 - Borel, Rem. - Dubois, Rem.

FUCHS, NICOLAS, aus Baden. Im Jahr 1833 Arbeiter bei Justin Dubois, Pendulier.

GAGNEBIN, DANIEL, Ehemann von Anne-Marie geborene Quartier. Erwähnt von 1720 bis 1727 in La Chaux-de-Fonds. Stellte Pendulen, Kutschenteile und Uhren her. - [Rôle des Francs-habergeants, La Chaux-de-Fonds 1720, No 21. Dd Robert, not., VIII, fo 279]. - S. 105, 3; Abb. 241, 242.

GAGNEBIN, DANIEL, le Dr., geboren 1709 in Renan, 1781 in La Chaux-de-Fonds, jüngerer Bruder von Abram, Botaniker. Améliore l'outillage des penduliers (Verbessert die Werkzeuge von Pendulierern) - [Biographie neuch.] S. 106, 128, 327; Fig. 77.

GAILLE, EUGÈNE. Sehr geschickter Pendulier in Colombier, vor allem als Rhabileur bekannt. Fertigte mehrere der Pendeluhr von Jonas-Pierre Dessoulavy nach dessen Tod an. Setzte zahlreiche Kirchturmuhren instand. - P. 177, 204.

GAIREN, DAVID, aus dem Kanton Bern. Wird 1815 als Pendulier erwähnt. - Passéports del. par la Chancellerie.

GAIREN, isAwc, aus dem Kanton Bern. Als Pendulier in den Jahren 1815 und 1817 erwähnt. - [Passéports del. par la Chancellerie].

GANDER, HENRI-AUGUSTE, Sohn von Christ-Henri und Suzanne-Esther Loup, geboren am 2. Mai 1815 in La Brévine, heiratete am 24. April 1841 Julie Vuille in La Sagne. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Kauft von 1842 bis 1844 Pendelkabinette von Ch.-Fr. Dabois und, ken 1851, Lütewerke von Alphonse-Henri Borel. - Buchhaltung von Alph.-H. Borel].

GATOILLAT, CHARLES-GUILLAUME, Sohn von Jean-Pierre aus der Provence. Lehrling seit 1776 bei Henri-François Matthey in La Brévine, wo er 1793 als Pendulier und Pflüger erwähnt wird. - A. Montandon, Not., III, fo 328.

GEISER, DAVID, † 1856, f. von Jean, Bruder und Gesellschafter von Jonas, Ehemann von Julie Robert. Pendulier in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1825. Reist häufig nach Italien. - S. 179-180; Abb. 140.

GEISER, JEAN, Vater von Jonas und David. Pendulier in Les Eplatures. Kauft seine Kabinette bei Ch.-Fr. Dubois von 1805 bis 1817. Sein Schwiegersohn Tschanz kaufte 1816 ebenfalls ein Kabinett. - P. 179-180, 278.

GEISER, JONAS, f. von Jean, Partnerin von David. Erhält 1811 Kabinette für Langpendel von Ch.-Fr. Dubois et d'autres mit Ornamenten in Repoussage. Im Uhrenmuseum von La Chaux-de-Fonds eine von ihm gefertigte Skelett-Pendeluhr (incomplete). - [Essay, 1823] - S. 128, 179-180.

GEISER, LUCIEN. Hersteller von Pendelkabinetten in La Chaux-de-Fonds, Cité von 1841 bis 1848, in Verbindung mit Frédéric Jeanjaquet. - Bergindikator für 1848] - S. 265, 266.

GEOFROY, aus Genf. Arbeitet 1775 für Gédéon Langin, der großvolumige Federn herstellt. Nimmt an einer schweren Schlägerei teil und verlässt, um eine Festnahme zu vermeiden, das Land. - [Ziviljustiz La Chaux-de-Fonds, Bd. A. 63].

GEOFROY, JEAN. Aus Paris stammend. Begabter Ziseleur, Zeichner und Graveur. Arbeitete um 1766 für Pierre Sandoz in La Chaux-de-Fonds. - [Dd Perret-Gentil, not., II, fo 1797.] - S. 255, 260.

GEROME, François, aus Vilars. Lehrling, dann Arbeiter vor 1790 von Isaac Favre, Pendulier in Valangin. - [J.-J. Challandes, Notar, A. T. I, fo '991

GEVRIL, LES FRÈRES. Eine einfache Pendeluhr, Louis XIV, Zinnzifferblatt, Zugschlagwerk, signiert auf dem Werk Les Frères Gevril, La Chaux-de-Fonds (1740-1750). - P. I I a, 238, 280.

GEVRIL, JACQUES, begraben am 15. Mai 1767 in La Chaux-de-Fonds im Alter von 45 Jahren, f. von Jacques. Wird 1750 in La Chaux-de-Fonds als Uhrmacher erwähnt. Erhält 1756 und 1757 verschiedene Kabinette mit Pendulen von Abr.-Ls Sandoz. Reist am 4. April 1758 mit Pierre Jaquet-Droz und Abr.-Ls Sandoz nach Madrid, wo er einige Jahre bei Lantheaume, einem Uhrenhändler, bleibt. Sandoz schrieb ihm 1759 zwei Briefe. Signatur auf dem Uhrwerk einer Pendeluhr. - A.-L. Sandoz Accounts and Correspondence, Voyage en Espagne. - Lettres d'Espagne de P. Jaquet-Droz (Biblioth. de La Chaux-de-Fonds)]. - S. 111, 112, 201; Pl. techn. E.

GILLET, JEAN-LOUIS, aus Genf, f. von Jacques. Arbeiter von Gédéon Langin, der 1762 Federn in großem Umfang herstellte. - [D. Perret-Gentil, Not., II, fo 16371

GINDREAU, DAVID-LOUIS, 1770. Pendeluhr Louis XV, großes Schlagwerk und Datum, signiert und datiert auf dem Uhrwerk.

GIRARD, CLAUDE-ANTOINE Pendulier in Les Gras bei La Brévine. 1798 repariert er die Uhr in Fleurier. - [Reg. Fleurier].

GIRARD, PIERRE. Pendulier des Hauses Courvoisier iHres, 1847. Hatte Henri-Auguste Borel-Perret als Lehrling und Fritz Borel-Vuille als Arbeiter im Jahr 1860. Nahm 1858-1860 am Wettbewerb des Observatoriums für zwei astronomische Pendeluhr teil und erhielt einen Förderungs-Accessit. Mehrere hervorragend gefertigte Pendeluhr mit großem Schlagwerk, von denen eine das Datum 1862 trägt. - Courvoisier-Archiv - S. 127, 362.

GOLAI, ÉLIZÉE, Tochter von Daniel aus Le Chenil (Waadt). Erhält 1737 einen Lehrbrief von David Gage, Pendulier in Môtiers. Dieser bescheinigt ihr großes Talent. - [P. Guye, Not., II, S. 235] - S. 144.

GRAND-GIRARD, JEAN-HENRI. Von 1770 bis 1785 als Tischlermeister in La Chaux-de-Fonds aufgeführt. Fertigte 1784 für J. Robert et fils et ei', ein mit verschiedenfarbigem Horn verkleidetes Pendelgehäuse, vergoldete Ornamente aus gemahlenem Gold und Offiziersbolten. - [D. H. Sandoz, not., A. T. VI, fo 324] - S. 265, 435.

GRAND-GIRARD. Hersteller von Billardtischen und Pendelkabinetten in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1847. - Bergindikator für 1848].

GRANDJEAN, DAVID-HENRI, geboren 1774 in La Sagne. Hersteller von Abrundungsfräsen. - P. 331-332.

GRANDJEAN, HENRI, 126 Le Locle, 13. Dez. 1803, - 21. März 1879, f. von David-Henri. Widmete sich insbesondere der Präzisionsuhr und der Marinechronometrie. Erhielt erstklassige Auszeichnungen bei Weltausstellungen und wurde 1867 zum Jurymitglied bei der Weltausstellung in Paris ernannt. Trug zur Gründung des kantonalen Observatoriums bei. Teilhaber von

- A agilste** Rossel im Jahr 1860. Nach seinem Tod erzielte das Haus Henri Grandjean et Cie weiterhin schöne Erfolge. - P. 393, 394, 422.
- GRANDNOM, JEAN-LOUIS, aus Nyon. Erhält 1752 ein Lehrlingszeugnis von Frédéric **Haguenin**, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. - A.-Ls Maire, not., I, fo 243].
- GRATERY, JOSEPH DE, aus Vesoul. **AMigre**. Von 1787 bis 1798 als Pendulier in La Chaux-de-Fonds aufgeführt. - [Akte **ilaigres** D. H. No 320.].
- GRATTE, HENRI, aus Plombieres, Sohn von Thomas. Erhält 1775 Lehrbrief als Pendulier von Jean-Frédéric Ducommun in La Chaux-de-Fonds. - J.-J., Brandt père, not., 15. minutaire].
- GRENOT, JEAN. Maler. Liefert 1637 das Zifferblatt der Uhr in Corcelles und die **Hand**, die die Zeit markiert. Erhält im Juli 1639 40 Pfund für die Zifferblätter der Uhr auf dem Haus du Mazel in Neuenburg. - [Corporations de Cormondreche F. F. 5 b. 9. Comptes Bourserie] - S. 72.
- GRESY, DAVID. Gouverne en **ifioo l'horloge** de l'hôpital à Neuenburg. - [M Neuenburg.] - S. 78.
- GRETHER, AUGUSTE, Geboren am 17. Sept. 1817 in La Brévine, † 1897 in Les **Pontsde**-Martel. Absolvierte seine Lehre als Uhrmacher in Les Ponts, dann in Le Locle. Sehr geschickter Uhrmacher, arbeitete für die besten Häuser in Le Locle und La Chaux-de-Fonds, insbesondere für Marinechronometrie. **A execute une horloge de precision et des travaux très exactes de petite mecanique. (Führte eine Präzisionsuhr und sehr genaue Arbeiten an kleinen mechanischen Geräten aus.)** [Le Rameau de Sapin ter Mai 1897].
- GRISEL (GRISEZ), JEAN-BAPTISTE, Arbeiter bei Jaquet-Droz père et fils, 1774. Arbeitete am Dessinateur, an der Clavecin-Spielerin und an der Grotte.
- GUIENTENER, CHRIST. **Ornemeut-Vergolder** in Neuenburg-Stadt im Jahr 1791. - P. 257.
- GUILLEMET (GUILLAUME). Zinggießer und Uhrmacher. Stellte 1380 die Uhr der Stiftskirche in Neuenburg her. - P. 40, 74.
- GROSCLAUDE, BENJAMIN. Pendulier, 1814 in Le Verger in Le Locle. Kauft Pendelkabinette von Charles-François Dubois in La Chaux-de-Fonds.
- GROSSMANN, JULES, geboren 1829 in Eberswald**, i 1907 in Le Locle. Lehrling als Pendeluhrmacher in seiner Heimatstadt. Arbeitet seit 1853 nacheinander in Berlin, London, Paris, La Chaux-de-Fonds und Le Locle. Ist Autodidakt. War einer der Pioniere des Präzisionsregulierens in den Neuenburger Bergen. Leitete die Uhrmacherschule in Le Locle von 1868 bis 1902. Beschäftigte sich mit dem Bau von Präzisionsuhren. Seine Arbeiten wurden von seinem Sohn Hermann Grossmann, dem derzeitigen Leiter der Uhrmacherschule in Neuenburg, veröffentlicht. - [J. und H. Grossmann, Horlogerie **thdorigue**, Biel, 1908. - J. Grossmann, sa vie, son œuvre, Broschüre, Biel, 19,1].
- GUINAND, JACQUES-ABRAM, f. von Pierre, aus Les Brenets, Bruder von Pierre. Lehrling bei Abram-Henry Berthoud, Pendulier in Couvet von 1783 bis 1791. Arbeitet 1797 bei François-Antoine Borel. - [H.-F. Henriod, Notar, A. T. I, S. 89 und A. T. II, S. 263].
- GUINAND, JEAN-PIERRE, f. d. Abram. Tischler für Pendelkabinette in Les Brenets, 1771. - [D. Quartier dit Mayre, not., IV, fo 129.] - S. 267.
- GUINAND, PIERRE, f. von Pierre. Sehr geschickter **Pendelmacher**. Von 1787 bis 1802 in Fontaines erwähnt. - [D. Evard, not., III, fo 401 und V, fo 306.] S. 172.
- GUINAND, PIERRE-LOUIS, geboren 1748, † 15. Febr. 1824. Im Alter von vierzehn Jahren ließ er sich in La Corbatiere (Sagne) zum Kunsttischler ausbilden und fertigte Pendelkabinette an (er lieferte welche an Jaguet-Droz). Später wurde er durch seine Arbeit als Optiker berühmt. Ein Pendelkabinett, Ende 18. Jahrhundert, braun mit Blumen, ist **mit P. G.** - [Biographie neuch. (Dieses Werk gibt ihm fälschlicherweise die Vornamen Paul-Louis)]. - P. 265.
- GUINAND, Moses. Justitiar und Kirchenältester in Les Brenets, wohnte meist in Augemont. Tischler für Pendelkabinette. - Informationen von Herrn Albin Perret, Les Brenets - Dubois, Rem.
- GUINZER, DAVID, aus Langenthal. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Erwähnt in den Jahren 1813 und 1825. - [Passéports, Le Locle - Passéports del. par la Chancellerie].
- GUINZER, PIERRE, aus Langenthal. Er ist ein Pendulier. Erwähnt 1812 in Le Locle. - Passéports, Le Locle].
- GUYE, (ABRAM?). 1710 als Schreiber in La Côte-aux-foes erwähnt. - P. 143.
- GUYE, ABRAM-LOUIS, geboren 1741, 1821, Sohn von David. Uhrmacher, der Pendeluhren herstellte. Beschäftigte sich vor allem mit Handel. Ließ sich in Perpignan und in Spanien nieder. [Genealogie der Guye.] 144.
- GUYE, DAVID, f. von Pierre, Vater von David-Henri, Jean-Pierre und Abram-Louis, Ehemann von Suzanne-Marie Giere. Beantragt 1731 eine Wohnung in Couvet, wo er nur kurze Zeit bleibt. Pendulier in **Aleetiars** im Jahr 1734. Seine Lehrlinge waren: David Petitpierre, Jacob Borel, **Golai** und Antoine Vaucher. Erwähnt in Couvet im Jahr 1762. Ein mit David Guye signiertes Uhrwerk in Couvet 17. AF. 62. - [J.-H. Borel' du Brey, Not., I, S. 411, II, S. 101 und 104. A.-H. Borel, Not., III, fo 104]. - S. 143-144, 146, 162, 256; Abb. 108.
- GUYE, DAVID-HENRI, f. von David, Pendeluhrmacher. Erwähnt als Pendeluhrmacher in Les Verrieres. Beschäftigte sich mit dem Handel im Ausland. Entwickelt in Lyon. [Genealogie der Guye] - S. 143-144.
- GUYE, JEAN-PIERRE, f. David, Partner seines Bruders David-Henri. Pendulier und Kaufmann in Les Verrieres. Nimmt 1755 Louis Dupay in die Lehre. Ein Jean-Pierre Guye **horloger** ist noch 1775 **Cité**. - [P. Guye, not., III, fo 182. - A. Chedel, not., VI, fo 519 - Genealogie der Guye. Informationen von M. Colin, Heraldiker, Neuenburg]. - S. 143-144; Abb. 63.
- GUYE, PIERRE, f. von Pierre, Vater von David, Pendulier. Gießer und Uhrmacher in Les Verrieres. Erwähnt im Jahr 1736. War 1743 verstorben. - [Genealogie der Guye. - J.-H. Borel du Brey, Not., II, S. A.-H. Borel, Not., III, fo 104]. - S. 48, 60, 184.

GUYE, PIERRE, der Ältere. Erwähnt, dass er sich auf die Uhrmacherei im Großhandel versteht; repariert verschiedene Kirchturmuhren, u. a. die von Fleurier. Erwähnt von 1742 bis 1765.

GUYENET, DAVID, Ehemann von Suzanne-Marie Jeanneret. Pendulier und Notar in Couvet, aktiv 1777. - [J.-H. Berthoud, Not., III, fo 207].

GUYENET, DAVID-HENRI, f. von David, Rechtsanwalt. Heiratet 1765 Jeanne-Esabeau Borel. Pendulier in Couvet. Erwähnt bis 1777. - [J.-H. Borel du Brey, Not., VII, fo 46 und XI, fo 34].

GUYENET, HENRI-FERDINAND, Sohn von David-Henry. Erhält 1786 ein Lehrlingszeugnis von **Jean-Gtienne** Roset in Couvet. Im Jahr 1794 erschien er seinerseits als Pendeluhrmachermeister und hatte **Pierre-Ciprien** Lavoyer und Abram-Louis Montandon als Lehrlinge. - [Dd_ Fs Borel, not., I, A. T., S. 404, und IH, A. T., S. 182] - S. 156.

GUYOT, JEAN. Pendulier in Boudevilliers um 1840.

HAINARD, JOSEPH-HENRI, Sohn von Abram. Erhielt 1793 einen Lehrbrief als Pendulier von Abram-Henry **Rerthoud** in Couvet. Geschäftsbeziehungen zu Fr.-A. Borel, 1794 bis 1798. - [H.-F. Henriod, Not., II, S. 295] - S. 158.

HAINARD, LOUIS. Pendulier in Couvet. Zitiert von 1807 bis 1812. - [Archiv von Môtiers, G. G. 5 h. 72.].

HENGGELER (ENGLER, INGLER), ANTOINE, Ehemann von Marie-Elisabeth Martin und Vater von François. Von 1784 bis 1803 in La Chaux-de-Fonds als Pendeluhrmacher oder Händler mit 2 bis 5 Arbeitern aufgeführt. Hat als Lehrlinge J.-Fr. Michel und Laurent **Vimercati**. Beziehungen zu Henri-Louis Roy in Mailand, seine Witwe führt seine Werkstatt und sein Geschäft weiter, sie wird noch 1825 Citée. - [Rôle des habitants de La Chaux-de-Fonds. - J.-J. Brandt fils, not., A. T. X, fo 580. - P.-J. Cuche, not., I, fo 97o, 1V, fo 216.]. - S. 125, 127, 31i.

HENGGELER, CHRISTIAN, aus Hummenstadt (manchmal als Münchner angegeben), f. von Charles, Ehemann von Julie Robert. Pendulier und Uhrenhändler in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1813; seine Frau scheint das Haus mit ihm zu führen, da sie sehr oft genannt wird. Ch.-Fr. Duboisleur lieferte von 1814 bis 1829 129 Kabinette mit Pendulen. In den Jahren 1820 und 1821 verkauft **Henggeler** Pendelwerke und Musik in Barmen und Berlin. Um 1840 lieferte er Vogelkäfige an Julien-Auguste Mailardet. - [P.-J. Cuche, Not., I, fo 234, III, fo 478 - Passéports del. par la Chancellerie]. - P. 127.

HENGGELER, FRANÇOIS, f. von Antoine und **Lisabeth** Martin. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Bleibt 1816 in Basel wohnen. Erhielt von **18,8** bis 1821 **Passports** für Frankreich und Deutschland. - Passports del, by the Chancellerie (Passports del, by the Chancellerie).

HILLBRAND, CHRIST. Pendulier und Landwirt in Les Bayards um 1860. Arbeiter bei **Fr&Uric** Jeanjaquet.

HIPP, MATTHÄUS, geboren 1813 in Blaubeuren (Württemberg), 1893 in Zürich. Einer der Schöpfer der elektrischen Uhrmacherei. Arbeitete in Ulm, St. Gallen, St. Aubin, Reutlingen, Bern und vor allem in Neuenburg. -P. 399-405, 408-410, 4,3, 4,6-420, 423; Abb. 322, 362; Pl. techn. M. O. P.

HOCH, JEAN-RODOLPHE. Geboren 1795, Arbeiter von Fr.-**Antoiaie** Borel, Pendulier in Couvet.

HOURIET, ALEXANDRE. * 30. Okt. 1827 in Le Locle, † 28. April 1859 in Couvet, f. Henri, Ehemann von Rose Dubied, Vater von Charles Houriet. Studierte alle Zweige der Uhrmacherei in Le Locle und Kopenhagen unter der Leitung seines Verwandten Urban Jurgensen. Gründete eine Niederlassung in Le Locle und ließ sich dann in Couvet nieder, wo er eine Fabrik für Feinuhrmacherei aufbaute. Eine hochpräzise Pendeluhr, die 1858 vom **Observatoire can tona**l gekauft wurde - [Biographie neuch - Informations von Herrn Ch. Houriet, Couvet] - S. 133, 362.

HOURIET, JACQUES-FRÉDÉRIC, geboren in La Chaux d'Abel (Érguel) am 25. Febr. 1743, † am 12. Jan. 1830, f. von Jacob und Marie-Madeline Gagnebin. Lehrling der Gagnebins, von Renan und Abram-Louis Perrelet in Le Locle. Verbrachte neun Jahre in Paris und ließ sich in Le Locle nieder, wo er der eigentliche Förderer der Neuenburger Präzisionsuhrmacherei war. - [Biographie neuch. - Writable Messenger boiteux de Neuchdtel, 1831] - S. 125, 133, 360, 369-370, 373, 375 -376, 388-389, 430; Fig. 98, 286, 287.

HUGUELET, ABRAM, f. d. Abram, **malre** de Vauffelin (Bern). **Rege** Einwohner von La Chaux-de-Fonds im Jahr 1794. Pendulier, Uhrmacher und -händler, **besucht regelmäßig die Messen in Deutschland**. Kauft 1816 Pendelkabinette von Ch.-Fr. Dubois. **Von 1818 bis 1822 schickt er etwa 100 Pendeluhrn und Uhrwerke nach Breslau und Berlin**. [Passéports del. par la Chancellerie. - J.-J. Brandt fils, not., V, 675, VI, 216. - P.-J. Cuche, Notar, II, 6,5. - Arch. der Handelskammern Frankfurt und Leipzig]. - P. 125, 127, 431.

HUGUELET, JEAN-FRANÇOIS, f. von Jean-François, Bürgermeister von Vauffelin (Bern), Großvater von Abram. Absolvierte von 1737 bis 1739 eine Lehre als Pendulier bei Adam Droz-dit-Busset. - [Dd Sandoz, not., III.].

HUGUENIN, ABRAM. Wird 1643 in Le Locle im Zusammenhang mit dem Verkauf einer Uhr zitiert. - S. 9o.

HUGUENIN, ABRAM, f. von Moses, Bruder und **Associete** von Moses. **Uhrmacher des Königs [von Preußen]** seit 1736. Sehr sachkundiger **Pendelmeister** in La Chaux-de-Fonds. 1741, 1754 Gemeindegouverneur und Justiziar, 1769 Bürgermeister von La Sagne. Hatte als Lehrlinge: **la** Pierre, Daniel Brandt, J.-M.-A. Falcon und J.-J. Veuve und als Arbeiter Daniel Roulet. Niederlassung in London, wichtige Beziehungen in der Schweiz und im Ausland, insbesondere Basel und Straßburg. Eine sehr große Anzahl von Pendeluhrn, die auf dem Werk signiert sind. [Dd Sandoz, Not., III und IV. - Reg. La Chaux-de-Fonds. - Ab.-H. Borrel, Not., IV, fo 85. - D. Perret-Gentil, Not., I, fo 250]. - P. 1^o4-105, 198.

HUGUENIN, ABRAM-LOUIS, f. von Abram-Louis (?), Neffe der Brüder Huguenin. **Uhrmacher und Pendulierer**. **Leiter der königlichen Uhrenfabrik in Berlin** im Jahr 1765. - S. 116-120, 351-352; Abb. 88, 122.

HUGUENIN, BENJAMIN, f. von Jean. Lehrling von Abram Montandon, Pendulier in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1782. [D.-H. Sandoz, not., A. T. V, fo 498.] - S. 191.

HUGUENIN, CHARLES. Pendulier in Le Basset bei La Brévine, 1806 - [Dubois, Rem.].

HUGUENIN, CHARLES-FRÉDÉRIC, f. von Charles-Frédéric, Uhrmacher, Maître pendulier in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1790. Eine Pendeluhr mit Halbstundenschlag, signiert auf dem Uhrwerk. - P. 121.

HUGUENIN, DANIEL-JEAN. Kauft 1661 in Le Locle Räder für Uhren in Montes. - S. 88, 90.

HUGUENIN, DAVID-GUILLAUME, geboren am 25. Juni 1765, am 26. Juli 1841, f. von David, Ehemann von Julie Matthey-Doret. Bürgermeister von La Brévine und Staatsrat. **Fit des montres, des pendules et une horloge de précision (fertigte Taschenuhren, Pendulen und eine Präzisionsuhr.)** - [Biographie neuch. - Manuskripte in der Bibliothéque de Neuenburg. - Procès-verbaux de la Sociéte d'emulation.]. - S. 142, 373; Abb. 150.

HUGUENIN, EMILE. Uhrenhersteller in Les Ponts-de-Martel; stellte um 1860 einen Regulator her. -Abb. 278.

HUGUENIN, L.-Frédéric, geboren 1758 im Alter von 45 Jahren, Sohn von Abram, Ehemann von Suzanne Droz-dit-Busset, Vater von Frédéric-Louis. MeisterPendulier in La Chaux-de-Fonds. Uhrmacher des Königs von Preußen. Erwähnt im Jahr 1731. Lehrlinge: Abram Sandoz, Pierre-Frédéric Droz-dit-Busset, Jonas-Frédéric Ducommun, Jean-Louis Grandnonz. Erhält Pendelkabinette von Abram-Louis Sandoz. Ab 1758 setzt die Witwe die Herstellung von Pendulen fort und wird dabei von David-Guillaume Engel unterstützt. Sie hat Josué Delachaux fils und Isaac Taigaux als Lehrlinge. Mehrere Pendeluhren sind signiert. - [P. Leschot, VII, fo 4o. - D. Sandoz, III. -P. Leschot, X, fo 21. - Accounts and Journal A.-L. Sandoz]. - S. 105, 192-193; Fig. 96, 97, 158.

HUGUENIN, Frédéric-LOUIS, f. von L.-Frédéric und Suzanne Droz-dit-Busset. Übernahm um 1764 die Penduliewerkstatt seiner Eltern in La Chaux-de-Fonds. Wird bis zum Jahr 1800 erwähnt. Hatte als Lehrlinge: Daniel Droz-dit-Busset und Jean-Pierre Challasse. Mehrere hübsche Pendeluhren, die auf dem Werk signiert sind. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. III, fo 4, XII, fo 8, XIV, fo 33.] - S. 107; Abb. 224.

HUGUENIN, DIE BRÜDER. Siehe Abram und **MoEse**. -P. 1⁴-1⁵, 107, 198, 276, 359; Abb. 159, 218; Pl. techn. C.

HUGUENIN, HENRI-CHARLES. Arbeiter von Pierre Jaquet-Droz bis September 1772, dann von dessen Sohn Henri-Louis.

HUGUENIN, ISAAC, f. von Isaac. Erhält 1785 Lehrbrief von Jean-Jacques Perret-Jeaneret, Pendulier in La Brévine. - [A. Montandon, Not., IV, fo 59].

HUGUENIN, JACQUES. **Schulregent** in Le Locle im Jahr 1675. Verpflichtet sich, die Zifferblätter des Turms zu bemalen und mit verschiedenen Figuren zu verzieren. - P. 45, 71.

HUGUENIN, JEAN-PIERRE, geboren 1718, f. von David, Ehemann von Anne-Marie Morel. Uhrmachermeister und -händler für Pendeluhren. **Zitiert** von 1739 bis 1786. Hatte 1776 François-Louis Borel als Lehrling. Mehrere hübsche, signierte Pendeluhren. - [P. Leschot, Not., VII, fo IIIvo. -D.-H. Sandoz, not., A. T. V, fo 200 und VIII, fo 145]. - S. 107, 260; Abb. 70, 118.

HUGUENIN, JUSTIN. Pendulier in **Couvet** Erhält von 1843 bis 1845 Kabinette von Ch.-Fr. Dubois. -[Konten von Alph.-H. Borel].

HUGUENIN, L.-F. (Siehe Huguenin, L. Frédéric.)

HUGUENIN MOÏSE, f. von **Moses**, dem Bruder von Abram, mit dem er als Uhrmachermeister zusammenarbeitet. Kauft 1727 einen Kasten mit Gussformen für Metallgießer und ein schönes Kabinett aus vergoldeter Skulptur, in das eine Uhr eingesetzt werden soll. **Seit 1736 Uhrmacher des Königs von Preußen**. Er kauft 1745 im Namen der Brüder Huguenin ein Stück Land in Le Valanvron; wohnt 1750 in La Sombaille (La Chaux-de-Fonds). Offizier der Milizen im Jahr 1757. - [Dd Robert, not., XIII, fo 5o. - Ch.-E. Droz, Not., I, S. 246. - Reg. Moutes, La Chaux-de-Fonds, C. 1o.] - P. 214.

HUGUENIN, **PIERRE FRÉDÉRIC**. Gießer in La Chaux-de-Fonds. Stellte von 1781 bis 1784 **Akkordstempel** für Glockenspiele und Pendelverzierungen für J. Robert und Sohn. - P. 202, 351, 435.

HUGUENIN-DOTHAUX, DAVID. Major. Emailleur **en gros volume** in Le Locle, 1764. - P. 281.

HUGUENIN-DIT-RICHARD, BALTHAZARD. Uhrmacher in Le Locle vor 1660. Sein Bruder Daniel soll die Uhrmacherei praktiziert haben. - P. 88, 90.

HUGUENIN-RICHARD, Ja. J.-Hi, aus Le Locle. 1818 als Pendulier erwähnt. - Passéports, Le Locle].

HUMBERT, CHARLES. Ziseleur in La Chaux-de-Fonds. Arbeitete mit seinem Sohn von 1783 bis 1789 für J. Robert et fils et Cie gusseiserne Ornamente für Pendeluhren, Türen für **Offiziersstücke**, gedrehte Vasen etc.

HUMBERT, FRITZ. In **éplatures** um die Mitte des 19. Jahrhunderts hergestellt. Mehrere signierte Pendeluhren aus dieser Epoche. - P. 129.

HUMBERT, JEAN-GEORGES, f. von Pierre, gebürtig aus Colombier le Château (Seigneurie de Montbeliard). Erhält 1771 Lehrbrief von **Pierre- Frédéric** Leschot in La Chaux-de-Fonds für den Beruf des Kupferschmelzers und Trägerteile für Kunsttischler. Wird auch als Kunsttischler erwähnt. Beziehungen zu Vialette, Daniel Jacot und Grand-Girard im Jahr 1770. - [David Perret-Gentil, Notar, III, fo 2409. - Justice civile La Chaux-de-Fonds, vol. A. 6o.] - P. 255.

HUMBERT, VIRGILE, *11. April 1805, † im Juli 1879, f. von Pierre-Frédéric, Ehemann von Euphrasie Robert. **Reputabler** Mechaniker in Les Planchettes. - P. 128, 218.

HUMBERT-DROZ, CHARLES-FRANÇOIS. Arbeiter von Pierre Jaquet-Droz bis Sept. 1772, dann von dessen Sohn Henri-Louis. Erwähnt als **Pendelmeister** in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1776, nimmt Pierre-Joseph Maillot als Arbeiter auf. Erwähnt im Jahr 1779. - [D.-H. Sandoz, not., A. T., II, fo 285] - S. 114.

HUMBERT-DROZ, Tochter von Abram. Erhält 1753 ein Lehrlingszeugnis von Jean-Jacques Perret-Gentil, Pendulier in Le Locle. - [Dd Sandoz, not., IV.] - S. 130.

HUMBERT-DROZ, JOSEPH, f. von Beat-Jacob, aus Le Locle. Stellte 1675 eine Uhr für den **Tempel** in Le Locle her. - P. 44, 70-71, 90.

HUMBERT-DROZ, JOSEPH. Geschickter Pendeluhnmacher in La Chaux-de-Fonds. Wird von 1730 bis 1764 genannt. Kauft Kabinette von Ab.-L. Sandoz. - [Osterwald, S. 54.] - S. 102, 288.

HUMBERT-DROZ, LOUIS. Kleine Pendeluhr, datiert 1711 (Abb. 51). 1720 ist ein Humbert-Droz, **Uhrmacher, in** La Chaux-de-Fonds ansässig. - S. 234; Abb. 51.

INGOLD, MICHAEL, Vater von Michel, Uhrmacher. MeisterPendulier in La Chaux-de-Fonds. Seit 1769 in der Stadt. Beschäftigt 3 bis 5 Arbeiter und bildet Lehrlinge aus: Jean Rordne und Samuel Sching. Seine Frau wird als Witwe der 1799 erwähnt. -

- [R61e des **Francs-habergeants**, La Chaux-de-Fonds. - D.-H. Sandoz, Notar, A. T. V, fo 196]. - S. 116, 121, 256, 260; Abb. 196; Pl. Io.
- JACOB (JACQUES). Uhrmacher und Schlosser in Neuenburg. Erwähnt in 1582 und 1583. S. 77, 234.
- JACOPIN, DANIEL-LOUIS, geboren 1764, f. von Daniel. Uhrmachermeister, Pendeluhrmacher und Uhrenhändler in La Chaux-de-Fonds. Zitiert von 1800 bis 1825. Erhält Kabinette von Ch.-Fr. Dubois und reist nach Deutschland. Mehrere signierte Pendeluhren. - [Passéports La Chaux-de-Fonds. - D.-H. Sandoz, Notar, A. T. XIV, S. 230. -P.-J. Cuche, not., I, fo 384, II, fo 67, IV, fo 32. -J.-J. Brandt fils, not., A. T., fo 1461- S. 121, 265; Pl. 'I.
- JACOPIN, JUSTIN, geboren 1792. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Erwähnt im Jahr 1825. - Passéports del. par la Chancellerie, 1825].
- JACOT, ABRAM, f. von Jonas. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Städtisch von 1727 bis 1750 [Volkszählung von 1750].
- JACOT, BERNARD, *1877 † 1903, f. d. Odysseus. Ziseleur und Dekorateur in Le Locle. Exécuta 7 reproductions du cabinet avec bronzes ciseles de la pendule dite le Berger à Madrid de Pierre Jaquet-Droz. (Erstellte 7 Reproduktionen des Kabinetts mit ziselierten Bronzen der Pendeluhr "Le Berger" in Madrid von Pierre Jaquet-Droz) - S. 299; Abb. 86.
- JACOT, **DER HAUPTMANN**. Penduliermeister in La Brévine im Jahr 1822. Hat seit 1820 Henry-Guillaume Sandoz als Lehrling. Stellt Pendeluhren mit Musik her. Ist möglicherweise identisch mit Ch.-Henri Jacot. - P. 141.
- JACOT, CHARLES-DANIEL, f. von Daniel. Tischler und Ziseleur, Hersteller von kunstvollen Pendelkabinetten in La Chaux-de-Fonds. Schließt sich 1772 mit seinen Brüdern Daniel und Charles-Frédéric zusammen. Wird 1784 als "metteur en couleurs" erwähnt. - [Inventar J. Robert et fils et Cie.] - S. 254, 435.
- JACOT, CHARLES-FRANÇOIS, f. von Daniel. Tischler und Ziseleur in La Chaux-de-Fonds. Schließt sich 1772 mit seinen Brüdern Daniel und Charles-Daniel zusammen. Arbeitet 1781 für J. Robert et fils eine **Holte**-Pendeluhr mit Unterbau, **Naturglimmerplatte** und Lorbeerornamenten. - P. 254, 435.
- JACOT, CHARLES-HENRI. **Hängte** 1790 in La Brévine. - [A. Montandon, Not., IV, fo 55o.].
- JACOT, DANIEL, w. von Daniel. Tischler, Ziseleur und Hersteller von kunstvollen Pendelschränken in La Chaux-de-Fonds. Wird als Schüler und später als Teilhaber von Jonas-Pierre Courvoisier erwähnt. Seit 1772 Teilhaber seiner **Freien** Ch.-Frédéric, Ch.-Daniel (und seiner Schwestern Julianne und Lydie). Lieferte 1781 an J. Robert und **Jas** eine verzierte Pendeluhr aus Gusseisen mit Intarsien und 1783 ziselierte und hohe Amulette mit Ornamenten. Hatte als Arbeiter Jean Humbert und Louis Simon. - [Osterwald, S. 56. -D. Perret-Gentil, Not, II, S. 1468 und III, S. 1791. -D.-H. Sandoz, not., A. T. I, fo 81 und V, fo 59o]. - P. 245, 254, 255, 259, 435.
- JACOT, DAVID-FRANÇOIS. Pendulier in La Brévine. Sendet 1810 Bewegungen von **Offiziersstücken** an Courvoisier und Jas in La Chaux-de-Fonds. - P. 435.
- JACOT, FELIX. Tischler und Ziseleur, Hersteller von Kunstkabinetten in La Chaux-de-Fonds. Hat 1765 Pierre-Guillaume Vialet als Arbeiter. Kommt aus Paris. Arbeitet von 1789 bis 1791 an Pendelverzierungen für **1. Robert et ,fils** et Cie. und liefert Arbeiten aus Schildpatt und Mosaik. - D. Perret-Gentil, Not., II, S. 1468] - S. 245, 254, 265, 435.
- JACOT, FELIX. Tischler und Kabinettmacher 1807 in Le Verger in Le Locle. - Dubois, Rem.]
- JACOT, GUILLAUME, Vater von Henri-Louis. Meister für Pendeluhren in Fontaines. Wird von 1791 bis 1826 genannt. Kauft zahlreiche Kabinette von Ch.-Fr. Dubois. Mehrere hübsche Pendeluhren mit Signatur. - [J.-J. Challandes, not., A. P., fo 221.] - S. 172; Abb. 152.
- JACOT, HENRI-LOUIS, Sohn von Guillaume, Pendulier in Fontaines. Arbeitet 1819 bei seinem Vater.
- JACOT, JONAS-FRANÇOIS. Hersteller von Pendelfedern in La Chaux-de-Fonds. Wird seit 1763 erwähnt. Unter den 1794 **Unveröffentlichten**. [J. J. Challandes, not , A. T. II, fo 68.] - S. 349, 435.
- JAPY, FRÉDÉRIC. Gründer des Hauses Japy Beaucourt. Wird 1790 in einer Urkunde in La Chaux-de-Fonds erwähnt. Steht auf der Liste der Arbeiter, die 1804 für Robert Courvoisier et Cie. arbeiten. - P. 121, 131, 135, 328, 338.
- JAQUET, ANDRE. Pendulier in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1775. - Rille des habitants, La Chaux-de-Fonds].
- JAQUET, GUILLAUME. Uhrmachermeister und Glaser **ii** Saint-Blaise. Erwähnt von 1660 bis 1680 im Zusammenhang mit verschiedenen Kirchturmuhren.-[Gerichtsarchiv, La Chaux-de-Fonds, M. 3. Tagebuch des Bürgermeisters Abr. Robert. - S. Vuilliomier, Notar, 3. Minutar]. - P. 46, 70, 72, 79, 83, 237.
- JAQUET-DROZ, ABRAM, Vater von Pierre. Pendeluhrmacher und Landwirt; wohnte 1750 im Grand Quartier des Vieilles Cbaux mit 5 anderen Pendeluhrmachern. - S. 109-111; Pl. techn. G.
- JAQUET-DROZ, HENRI-LOUIS, geboren am 13. Okt. 1752 **b** La Chaux-de-Fonds, † **b** Neapel am 15. Nov. 1791, f. von Pierre und Marie-Anne Sandoz-Gendre, heiratete 1787 Louise-Susanne Benelle. Berühmter Konstrukteur von Automaten und Pendeluhrmacher. Hielt sich von 1767 bis 1769 in Nancy auf. Erbaute einen Großteil des Zeichners, der Cembalospilerin und der Grotte. 1775 **gründete er** in England eine Niederlassung. 1784 ließ er sich mit seinem Partner J.-F. Leschot in Genf nieder und hinterließ Henri Maillardet als Leiter des Londoner Hauses. [Vgl. Perregaux und Perrot, Les Jaquet-Droz et Leschot. - Mus. Neuch., 1917, S. 121-140]. - S. 109, 114, 171, 352; Abb. 275.
- JAQUET-DROZ, JEAN, f. von Jean, Ehemann von Blaisa, f. von Daniel Ducommun-dit-Boudry. Wird seit mehreren Jahren als Uhrmacher in Huningue erwähnt, 1725. - [Justice civile, La Chaux-de-Fonds, Bd. A. 46].
- JAQUET-DROZ, MOSES. Graveur in La Chaux-de-Fonds. Arbeitet um 1784 für Pierre Jaquet-Droz und für J. Robert et fils et Cie.
- JAQUET-DROZ, PIERRE, geboren am 28. Juli 1721 in La Chaux-de-Fonds, † in Biel am 21. Nov. 1790, f. von Abram und Marie-Madelaine Droz de sur le Pont, Vater von Henri-Louis. Berühmter Pendulier und Mechaniker. Studierte in **Bble und schlug** sich 1740 in Neuenburg vor. Verließ die Theologie, um sich der Uhrmacherei und Mechanik zu widmen. Reist 1753 nach Paris und 1758 mit 7 Stücken an den spanischen Hof. Seine bekanntesten Werke sind **L'Ecrivain, Le Dessinateur, La Joueuse**

- de Clavecin und La Grotte (Der Schriftsteller, der Zeichner, die Cembalospielderin und die Höhle)** (die letzten drei in Zusammenarbeit mit seinem Sohn). Hielt sich am Ende seines Lebens einige Jahre in Genf auf. - S. 104, 107-116, 150-152, 170, 177, 215, 238, 242, 252, 280-281, 295-296, 298, 304.-305, 311, 317, 327, 347, 349, 359, 367, 375, 429; Abb. 83, 84, 85, 87, 90, 91, 92, 93, 102, 103, 240; Pl. 8.
- JEANJAQUET, ALI-AUGUSTE, geboren am 19. April 1852, Sohn und Lehrling von Frédéric, Pendulier. Seit 1875 in Montbeliard niedergelassen. - P. 166.
- JEANJAQUET, CONSTANT, geboren 1809, Bruder von Frédéric, seinem Lehrling, und von Frédéric-Auguste. Lehrling von Abram-Louis Borel. Lässt sich in Couvet nieder. Ausgezeichneter Pendeluhrmacher. - P. 161.
- JEANJAQUET, EUGENE, geboren am 7. Mai 1861, Sohn von Frédéric und Felicie Vivot. Lehrling seines Vaters; arbeitete 8 Monate in einer Fabrik in Montbeliard. Pendulier in Fleurier im Jahr 1917. Seine Tochter, Miss Emma Jeanjaquet, bemalt und verguldet die Kabinette, die er hauptsächlich von Herrn Paul Bachmann in La Brévine und von Herrn **JACQUES** in L'Auberson bei Sainte-Croix erhält. - S. 70, 166, 338; Abb. 128, 345; Pl. techn. H.
- JEANJAQUET, FRÉDÉRIC, geboren am 4. März 1823 in La Roche sur Couvet, † am 7. März 1897 in Les Verrières, f. von David-Frédéric. Ehemann von Julie Guye, Bruder von Constant und Frédéric-Auguste, Schwager von Abram-Louis Borel fils, Vater von Eugene und Ali. Schüler von P.-Auguste Borel und später von seinem Bruder Constant. Einer der wichtigsten **Pendelmacher** im Val-de-Travers im 19. War von 1844 bis 1847 in Le Locle ansässig und lebte danach ausschließlich im Hochtal. Bildete etwa zwanzig Lehrlinge aus, von denen die meisten zur **Uhr (Taschenuhr)** wechselten. - [D.-F. Borel, Notar, A. T. II, S. 166] - S. 64, 73, 131, 159, 161, 165-166, 188, 266, 267, 270, 283, 286, 288, 310, 312, 339; Abb. 126, 127, 213, 214.
- JEANJAQUET, FRÉDÉRIC-AUGUSTE, Bruder von Frédéric. Wohnte um 1840 bei Sulpy in Couvet. Übt einige Jahre lang das **Pendelhandwerk** aus. - P. 161.
- JEANJAQUET, ULYSSE, f. de Constant. Übt um 1840 einige Jahre lang in Couvet das Pendelhandwerk aus.
- JEANMAIRET, SYLVAIN, geboren am 5. Februar 1805, † am 12. Juli 1890. Eine der Illustrationen der Neuenburger Uhrenindustrie. Lehrling bei seinem Onkel Frédéric-L. Favre-Bulle. Leistete einen großen Beitrag zur Entwicklung der Präzisionsuhrmacherei in Le Locle und der Marinechronometrie im Besonderen. - [Veritable Messenger boiteux de Neuenburg, 1892, S. 48] - S. 133, 360, 373, 392; Abb. 167, 313, 315 und 363.
- JEANNERET, CHARLES-FRANÇOIS, f. von Jonas-François, Leutnant der Milizen in Travers, Vater von Henri-Ferdinand. Lehrling, dann Arbeiter von Jean-Frédéric Ducommun, Pendulier in La Chaux-de-Fonds vor 1779. Lässt sich um 1787 in Travers nieder. Mehrere signierte Pendeluhren. - [J.-J. Brandt, fils not., A. T. I, fe 249. - Reg. La Chaux-de-Fonds, 17. April 1787]. - S. 161; Pl. 5. bis.
- JEANNERET, HENRI-FERDINAND, f. von Ch.-François. 1809 Arbeiter bei Fr.-Antoine Borel in Couvet, dann Pendeluhrmachermeister in Travers. Von 1820 bis 1830 in den Kabinetten von Ch.-Fr. Dubois. - P. 161-162.
- JEANNERET, PHILIPPE. Hersteller von Zifferblättern für Pendeluhren in Les Eplatures. Sehr geschickter Meister. Zitiert von 1835 bis 1845. - P. 218, 283.
- JEANNERET, P. Pendulier in Travers am Ende des 18. und Anfang des 19. Erwähnt im Jahr 1802. Schöne signierte Pendeluhren. Ein P. Jeanneret-Gris in Lyon, kauft 1756 Pendelkabinette von A.-L. Sandoz.
- JEANNERET-GRIS, JEAN-JACQUES, geboren in der zweiten Hälfte des 18. **Begabter Mechaniker** aus Le Locle, dessen Erfindungen Frédéric Japy, dem Gründer der Fabrik in Beaucourt, zugute kamen, der in seiner Werkstatt als Arbeiter gearbeitet hatte. Er erfand insbesondere Maschinen zur Herstellung von **Blancs-roulants** für Kaminuhren. Eine von ihm hergestellte **Longline**-Pendeluhr. - [Biographie neuch. - Essai 1823.] - S. 131, 328, 338; Abb. 285.
- JEANNERET-GROSCLAUDE, FRÉDÉRIC, geboren am Ende des 18. Jahrhunderts, † 1857. Uhrmacher in Le Locle. Arbeitete am Ende seines Lebens in Valangin an einer geographischen Uhr. - S. 131, 379-380; Abb. 297, 298.
- JEAN-PETITMATELLE, JEAN-JACQUES. Pendulier in Le Locle. Zu seinen Gläubigern gehörten 1799 Pierre-Frédéric Dubois, Emailleur, und Jérémie Billon, Kabinettfabrikant. - Reg. de discussions de biens de 1796 à 1802, fe 400.
- JEANRENAUD, DANIEL-FRANÇOIS, f. von Daniel-François. Pendulier in Môtiers-Boveresse. Erhält im Jahr 1749. Lehrbrief von Abram-Henri **Bezence-net**. Auf dem Werk signierte Pendeluhren. - [J.-H. Borel du Brey, not., IV, fe 160].
- JEANRENAUD, DIE BRÜDER. Erwähnt als Uhrmacher im Groß- und Kleinhandel in Môtiers und Boveresse. - [J.-L. Bezenenet, Not., A. T. II, S. 455. - Mus. Neuch., 1879, S. 296.] - S. 162.
- JEANRENAUD, PIERRE-HENRI. Gemeldet als Pendulier in Môtiers-Travers im Jahr 1777. - Zivilstand von Môtiers].
- JEANRICHARD, ABRAM, f. von David, Bruder von Daniel, Ehemann von Marie Perrelet. Goldschmied und Uhrmacher in La Sagne, Puls in Murten. Erwähnt von 1707 bis 1734. - [F. Perret, not., VII, fo 497. - Dd Robert, not., XIII, fo 261.] - S. 93.
- JEANRICHARD-DIT-BRESSEL, DANIEL, *1665 in La Sagne, † 1741 in Le Locle, f. von David, Bruder von Abram. war kein Schmied, sondern Goldschmied, Kleinuhrmacher und Pendulier in La Sagne, dann seit 1706 in Le Locle. Einer der wichtigsten Pioniere der Neuenburger Uhrenindustrie. Trug vor allem zur Entwicklung der Uhrenindustrie in den Bergen bei. - [F. Perret, Not., I, fe 123 und IV, fo 220 - H.-F. Matile. - P. Leschot, I, fe 180 und II, fe 267]. - S. 15, 16, 48-49, 82-83, 88-89, 90-94, 129; Abb. 64, 165.
- JEANRICHARD, FÉLIX. Pendulier in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1756 (Konten A.-L. Sandoz).
- JEANRICHARD-DIT-BRESSEL, FRANÇOIS-JULIEN, 1796-1879. Pendeluhrmacher in La Sagne. Vor 1848 Direktor der **Bergstraßen**, danach Bürgermeister von La Sagne. - [Kopie eines Briefes von F.-J. JeanRichard] - S. 134-135.
- JEANRICHARD-DIT-BRESSEL, LOUIS, geboren am 22. Okt. 1812, † am 10. Januar 1875. Angeheirateter Neffe von Frédéric-Louis Favre-Bulle. Sein Vater war der Urenkel von Daniel JeanRichard. Sehr talentierter Uhrmacher, stellte Uhren, Marinechronometer und einen Präzisionsregulator in Le Locle her. - [A. Jaccard, Louis Richard Mus. N., 1875, S. 103] - S. 189, 360, 370-372, 392-393; Abb. 288, 289, 290.

JEANRICHARD-DIT-BRESSEL, PHILIPPE-HENRI, * 1809, † 1872, Ehemann von Julie Courvoisier (1811-1866). Maler von Zifferblättern für Pendeluhrn und Uhren in den **éplatures**. Arbeitete mit seiner Frau vor allem für Philippe Jeanneret. - [Familienauskunft] - S. 283; Abb. 228, 229, 232.

JENIN, PIERRE. Erstellte die Sonnenuhr von Peglise de Saint-Blaise, um 1630. - P. to; Fig. to.

JEQUIER, J.-J. Pendulier-Uhrmacher in Fleurier und Kapitän. Lehrmeister von 1759 bis 1760 bei Jonas-Henri Berthoud, der später sein Schwager wurde. Scheint vor allem an der Uhr gearbeitet zu haben. - P. 155, 163.

JERMAN, BALHAZAR. Möbeltischler und Vergolder von Ornamenten für Pendeluhrn in Peseux, 1771. - P. 257.

JOLY, NOEL, aus Saint-Denis en Brie. Er ist ein Pendulier. Erhält 1745 ein Lehrlingszeugnis von David Morlet in Travers. - [C.-D. Blanc, Notar, I.] - S. 161.

JORNOT, DANIEL. Uhrmacher aus Les Ponts-de-Martel. Erwähnt am 5. Jan. 1701. - Ls Cornu, not., Minutaire, fo 38].

JORNOD (JONOD), DAVID. Uhrmacher aus Les Ponts-de-Martel. Erwähnt in La Sagne im Jahr 1702.-[Sagne, Justice civile, S. 86.] -P. 94.

JÜRGENSEN, JULES, geboren in Le Locle am 27. Juli 1808, † in Genf am 17. Dez. 1877. Berühmter Uhrmacher und talentierter Erfinder, Sohn von Urban und Sophie Houriet, Sohn von J.-Frédéric Houriet. Studierte in Kopenhagen unter der Leitung seines Vaters und beschäftigte sich in Le Locle erfolgreich mit der Haute Horlogerie und der Marine- und Taschenchronometrie. Errichtete mehrere astronomische Pendeluhrn. Sein ältester Sohn Jules-Frédéric Urbain (1838-1894) setzte sein **Werk** erfolgreich fort. - [J.-A. Jürgensen, Jules Jürgensen, Broschüre 1900 - Bachelin, S. 102] - S. 133,279, 360.

JÜRGENSEN, URBAN, geboren in Kopenhagen am 5. August 1777, † am 14. Mai 1830, f. von George, Ehemann von Sophie Houriet, Vater von Jules und Louis. Berühmter Uhrmacher. Gehört eher zur Geschichte der Uhrmacherei in Dänemark, **vecuterte** aber auch 1801 und 1808 in Le Locle, wo er die Tochter von J.-ffld. Houriet. Sechs astronomische Pendeluhrn von höchster Genauigkeit. Mehrere mit der Angabe Kopenhagen gehören zum Haus Jürgensen in Le Locle. - Revue0, Juli 1856, No 14.] - S. 133, 279, 360.

KECKER, JEAN-ABRAM. Pendeluhmeister in La Chaux-de-Fonds. **Zitiert** von 1778 bis. 1800. Hat 1783 zwei Arbeiter. Arbeitet für J. Robert und **Jas** et Cie. Fordert im **Jahr III** Vorschüsse für die Einrichtung einer Fabrik für Kunstpendeluhrn mit Sandoz l'émailleur (Jean-Louis) in Besançon. - [D.-H. Sandoz, Notar, A. T. 1, fo 341. - D. Perron, Histoire de l'horlogerie en Franche-Comté, S. 30, Fußnote] - S. 435.

KETTERMANN, CHRISTOPHE, aus Russland. Ziseleur in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1775. Stellte von 1782 bis 1784 für J. Robert et fils Kamingehäuse aus Gusseisen und komplette Garnituren für Pendeluhrn. -[D.-H. Sandoz, Not., A. T. II, fo 85. - D.-H. Sandoz, not., A. T. III, fo 353]. -P.255-256,435.

KHAMM, HENRY, aus Zürich. Erhält seinen Lehrbrief am 8. Mai 1780 von Adam Voiror, Ziseleurmeister in La Chaux-de-Fonds. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. IV, fo 291] - S. 249.

KLENTSCHI, CHARLES-FRÉDÉRIC, geboren am 22. Juni 1774, † am 3. Dez. 1854 in La Chaux-de-Fonds, Vater von Louis. Sehr geschickter Uhrmachermeister, der Pendeluhrn herstellt. Kauft von 1831 bis 1842 Pendelkabinette von Ch.-Fr. Dubois. Er hatte Jonas-Pierre Dessoulavy und Jürgensen-Alexandre Courvoisier (Fritz Courvoisier) als Lehrlinge. **Machte** 1846 mit seinem Sohn den Regulator des Hôtel-de-Ville von La Chaux-de-Fonds. - [Biographie neuch. Bd. I, S. 235] - S. 125-127, 176, 373; Abb. 366.

KLENTSCHI, LOUIS, f. Karl-Friedrich, geb. 23. Okt. 1806, † 1881. Geschickter Pendeluhmacher, fertigte komplizierte Uhrwerke an. Teilhaber seines Vaters. Arbeitete viel für das Haus Courvoisier **fHres**. Eine Sammlung seiner Zeichnungen von Zifferblättern gehört Herrn Perrin, Lehrer an der Uhrmacherschule in La Chaux-de-Fonds. - S. 125, 126-127; Abb. 367.

KOLLER, JEAN-CONRAD, aus **Mulhouse**. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. **Städtisch** von 1792 bis 1806. - Rôle des Francs-haber-geants, La Chaux-de-Fonds.

KÜPFER. Uhr signiert Küpfer, in Neuenburg 1690.

LALLEMAND, JEAN-JACQUES. Kaufmann und Uhrmacher in Neuenburg-Stadt in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts. - S. 20, 80, 237.

LAMY, VALENTIN. Händler und Pendulier in Couvet. Kauft von 1807 bis 1812 zahlreiche Kabinette von Ch.-Fr. Dubois.

LANDRY, JACQUES. Eine auf dem Werk signierte Pendeluhr Jacques Landry, Chaux-de-Fonds 1813.

LANGIN, GÉDÉON, begraben am 17. Okt. 1788 im Alter von einundsechzig Jahren, Sohn von Abram, Vater von Gédéon, heiratete 1752 Madelaine Courvoisier. Geboren in Genf, 1766 als Einwohner von Les Planchettes und 1786 als Bürger von Valangin aufgenommen. Meister im Herstellen von großvolumigen Federn in La Chaux-de-Fonds. Städtisch seit 1758, hat eine große Werkstatt und beschäftigt manchmal ein Dutzend Arbeiter und Lehrlinge sowie mehrere Handwerker zu Hause. Hat zahlreiche Prozesse mit ihnen. Nachdem er von Jacques Palay aus Genf als Fälscher beschimpft worden war, erreichte er 1775 vor Gericht einen Widerruf. **Sehr viele Pendelfedern, signiert G. Langin**. - J.-J. Brandt, Notar, A. P. II, fo 1181. - Reg. La Chaux-de-Fonds E. 6, S. 55. - Ch.-E. Droz, Not., I, S. 42 und S. 59. - D. Perret-Gentil, Not., II, fo 1037 und 1039. - Justice civile La Chaux-de-Fonds, vol. A. 56, 62, 63, 64, 67.] - P. 124, 192, 195> 256, 348-349, 435.

LANGIN, GÉDÉON, SOHN, f. von Gédéon. **Hersteller von Federn in großem Umfang in La Chaux-de-Fonds**. **Brennt im** Jahr 1794 ab. Baut seine Wohnung sofort wieder auf. Handelt 1822 im Namen der Firma G. Langin und Sohn. Die Uhr im Rathaus von Neuenburg (siehe S. 299) hat eine Feder mit der Signatur G. Langin 1790. - [D.-H. Sandoz, q ot., A. T. XIV, S. 147. - Cuche, not., A. T. II, fo 799 und III, S. 301].

LANOIR. Lieferte 1789 Pendeluhrenzeiger an J. Robert und **Jas** in La Chaux-de-Fonds.

LA POSTE, LOUIS. Pendulier in La Brévine. Arbeitet 1774 im Auftrag von J.-F. Perrenoud. - P. 138.

LA TENTE, PIERRE, **Kanonier**. Empfängt 1656 von den Favres, Maçons und Chappuis. Beauftragt 1680 mit der Führung der Uhr des Krankenhauses zusammen mit der Uhr der Chavannes in Neuenburg. - [F. M. C. Rôle des Étrangers - M. Neuenburg] - S. 79.

LAVOYER, PIERRE-CYPRIEN, f. von David. Lehrling seit 1794 bei Henri-Ferdinand Gayenet, Pendulier in Couvet. - [H.-F. Henriod, Notar, A. T. II, S. 333].

LEBET, FRÉDÉRIC. Pendulier in Buttes im Jahr 1837. Ein signiertes Uhrwerk. - P. 164.

LE ROUX, NICOLAS-ALEXIS, aus Morez (Franche Comté). Lehrling seit 1786 bei Charles-Frédéric Colomb, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. - [J.-J. Brandt fils, not., A. T. II, fo 216].

LESCHOT, FRÉDÉRIC, f. von Pierre, Ehemann von **Ésabeau** Dubois-dit-Bon-Claude, **Puls** von Françoise-Jacqueline **Liomniin**, Vater von Tite und Jean-Frédéric. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Wird von 1733 bis 1758 erwähnt. Erhält zahlreiche Kabinette von Abr.-L. Sandoz. S. 107; Abb. 368.

LESCHOT, JEAN-FRÉDÉRIC, f. von **Frédéric**. Getauft am 30. Okt. 1746 in La Chaux-de-Fonds, † 1824 in Genf. Hochbegabter Uhrmacher und Mechaniker. Lehrling von Pierre Jaquet-Droz, wurde 1782 Mitarbeiter seines Sohnes, folgte ihm nach England und Genf. Er war an der Konstruktion von Androiden beteiligt. - [Vgl. Perregaux und Perrot, Les Jaquet-Droz et Leschot - S. 107, 317, 375, 429; Abb. 369.

LESCHOT, LOUIS. Hersteller von Uhrfedern und Pendulen in Fleurier. Von 1844 bis 1855 in verschiedenen **Konten** von Penduliers erwähnt. - P. 233, 349.

LESCHOT, PIERRE-FRÉDÉRIC. Gießer von Kupferornamenten für Pendeluhr in La Chaux-de-Fonds. Gibt 1771 Lehrbrief an Jean-George Humbert. - [David Perret-Gentil, not., **111,,** fo 2409.] - S. 254, 255.

LESCHOT, **TITE**, f. von Frédéric. **Repetiert** 1781 Lehrbrief von Jean-**Frédéric** Ducommun, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Arbeitet von 1781 bis 1785 für **Josad** Robert et fils. - [J.-J. Brandt fils, not., A. T. I, fo 422] - S. 107, 435.

LOMBARD. Stellte von 1781 bis 1804 **Bewegungen** von Kutschenteilen für J. Robert und Sohn in La Chaux-de-Fonds **her**. - P. 435.

LORIMIER, FRANÇOIS-LOUIS, f. von Jean-Jacques. 1782-83 Arbeiter bei Samuel Roy in Fontaines, dann bei Jean-David Maillardet. In Genf, dann in Frankreich, seit 1786. - [D. Evard, not. II, fo 479. - J.-D. Dessales, not., Ve Minutaire.] - S. 172.

LORIMIER, DIE BRÜDER (David-François und Jean-Jacques). In Fontaines, dann in Paris. Kaufen 1805 sechs Automaten von den Maillardets. - [Vgl. Die Maillardets].

MAILLARDET, AMI, geboren am 14. Okt. 1794, † 14. Okt. 1839 in Fontaines, heiratete Augustine Richardet 1818, f. von Jean-David. Pendulier in Fontaines, 1827 Partner seines Bruders Henri-Louis. Reist 1817 nach England. - P. 171.

MAILLARDET, CONSTANT, geboren am 30. März 1816 in Fontaines, Sohn von Julien-Auguste, Bruder von Louis. Pendulier in Fontaines. - P. 171-172, 204.

MAILLARDET, HENRI. f. von Henri und Marguerite Kolb, Bruder von Jacques-Rodolphe und Jean-David. Pendeluhrmacher in Fontaines, dann in London, wo er 1784 Partner von Henri Louis Jaquet-Droz war. - P. 121, 127, 170-171.

MAILLARDET, HENRI-LOUIS, geboren am 8. Nov. 1790 **4** Fontaines, † am 2. Jan. 1842 in La Chaux-de-Fonds, heiratete 1820 Adelaïde Tissot, f. von Jean-David. Pendulier in Fontaines, Assoziation seines Bruders **AMI** im Jahr 1827, dann in La Chaux-de-Fonds, wo er für die Courvoisier frères arbeitete. Auf dem Uhrwerk signierte Pendeluhr. - S. 171-172, 204; Abb. 177; Pl. techn. H.

MAILLARDET, JACQUES-RODOLPHE, get. am 18. August 1743 in Meriez, † 4. Februar 1828 in Fontaines, f. Henri und Marguerite Kolb, Bruder von Henri und Jean-David, Ehemann von Judith Lavoier, Vater von Jean-Daniel. Pendulier in Fontaines. - P. 121, 170-171.

MAILLARDET, JEAN. Wohnt 1662 in Fontaines. Beauftragt mit der Untersuchung der Uhr von Corcelles, die verdorben ist. - P. 64, 170.

MAILLARDET, JEAN-DANIEL, get. am 13. Nov. 1768, † 6. Jan. 1851 in Fontaines, heiratete Charlotte Challande, f. von Jacques-Rodolphe, Vater von Auguste und Julien. Pendulier in Fontaines. Leistete 1789 einen Aufenthalt in London. - P. 171.

MAILLARDET, JEAN-DAVID, *1748, † Nach 1830, Ehemann von Henriette Droz-dit-Busset, f. Henri, Bruder von Jacques-Rodolphe und Henri, Vater von Julien-Auguste, Henri-Louis, Victor und Ami. Berühmter Pendulier und Mechaniker in La Chaux-de-Fonds, später in Fontaines. Arbeitete 1789-91 für J. Robert und **Sohn Courvoisier** et Cie. In Zusammenarbeit mit seinen Söhnen fertigte er die folgenden mechanischen Stücke an: den Zauberer; 2. die Girlitze in einem Käfig; 3. die beweglichen Tiere; 4. das Damenstück; 5. die Tabakdose für einen Vogel; 6. den Felsen; 7. die Ruinen des Schlosses. - S. 121, 170-172, 178-179, 354, 375, 435; Abb. 133, 182, 183, 192.

MAILLARDET, JULIEN, geboren am 12. Sept. 1803, heiratete 1828 Marie-Isabelle du Perrou, f. Jean-Daniel, Bruder von Augustin. Pendeluhrmacher in Fontaines. Erhält von seiner Gemeinde 1821 und 1828 einen Heimatbrief, da er wahrscheinlich nicht im Land ist.

MAILLARDET. JULIEN-AUGUSTE, * 20. Mai 1779, † 23. August 1852 in Fontaines, heiratete Susanne-Salome Dardel 1801, f. von Jean-David, Vater von Constant. Sehr geschickter Pendelmacher und mechanischer Künstler in Fontaines; Mitarbeiter seines Vaters bei der Konstruktion seiner Automaten. - P. 171-172, 178-179.

MAILLARDET, VICTOR, **116** am 27. Februar 1775 in La Chaux-de-Fonds, Sohn von Jean-David. Pendeluhrmacher in Fontaines. Reist 1792 nach England.

MAILLOT, PIERRE-JOSEPH, Sohn von Claude-Joseph, Bürgermeister von Trévillers. **Pendelarbeiter** im Jahr 1776 bei Ch.-Fr. Humbert-Droz in La Chaux-de-Fonds. - [D.-H. Sandoz, Notar, A. T. II, fo 285].

MAIRET, CHARLES, in La Chaux-de-Fonds. **Signature relève e sur une mouvement de pendule simple (Signatur auf dem Werk einer einfachen Pendule)** (1760).

MAIRET, JEAN-HENRI, † 1772 (?). Begabter Pendeluhrmacher und Mechaniker bei den Ponts de Martel. Ging nach Paris und später nach England. - P. 135, 152.

MAIRET, SYLVAIN. (Siehe JeanMairet, Sylvain).

MAJOT, LES. **Conducteurs des horloges de Neuchâtel Führender Hersteller von Neuenburger Uhren**, de 1664 à 1723. - [M. Neuenburg.] - S. 79.

MARTELY, ANGELIS, aus Reggio. **Platz** im Jahr 1811 durch die Brüder Gonget, Penduliers in Trevillers, bei Courvoisier und **Cle** in La Chaux-de-Fonds, um dort die Pendulerie zu erlernen. - P. J. Cuhe, not., I, fo 147.].

MARTENET, JOSUÉ. Uhrmacher der Stadt Neuenburg seit 1646. - [M. Neuenburg.].

MARTIN. AUGUSTIN, aus Plombières (Lothringen). Pendeluhrmachermeister in La Chaux-de-Fonds 1779 und 1780; in Verbindung mit Samuel Roy in Fontaines. - [D. Evard, Not., 2, fo 131. - D.-H. Sandoz, Notar, A. T. 1V, fo481.

MARTIN, I. Eine Sonnenuhr mit der Signatur "I. Martin à Neuenburg, 1693. - S. 16; Abb. 18.

MATIASTEK, JEAN-PHILIPPE, Ungar, † 1796 im Alter von 58 Jahren. Möbeltischler in Pendelkabinetten und Ziseleur in La Chaux-de-Fonds, wo er 1772 ankam. In Verbindung mit verschiedenen Gießern, Ziseleuren und Penduliers - [D.-H. Sandoz, not., A. T. II, fo 85, III, fo 153, V, 196.] - S. 255-256, 258, 350.

MATTHEY, ABRAM. Meisteruhrmacher in Le Locle im Jahr 1711. Abram Matey-Pierret, der 1711 als Uhrmacher in Le Locle genannt wird, ist wahrscheinlich derselbe. - [A. Robert, Not., VII, fo 177 und fo 489] - S. 129.

MATTHEY, CHARLES. Emaillierer in La Chaux-de-Fonds. Lieferte von 1781 bis 1791 Zifferblätter für Pendeluhren an Josué Robert et fils et Cie. - P. 435.

MATTHEY, EUGÈNE. In La Chaux-de-Fonds in den Jahren 1816 und 1827, erwähnt als ausgezeichnete Pendulier. [Bachelin, S. 199. - Passeports La Chaux-de-Fonds.] - S. 125.

MATTHEY, FELIX. Pendulier in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1799. - [**Rille** des habitants, La Chaux-de-Fonds].

MATTHEY, FRÉDÉRIC, begraben am 9. Okt. 1767, Sohn von Joseph, Ehemann von Anne-Marie Petremand. Pendulier in La Chaux-de-Fonds, **Cité** im Jahr 1750. Exportiert Uhrwerke nach Frankreich. - [D. Perret-Gentil, Not., III, fo 1970.] - S. 107-108.

MATTHEY, HENRY-FRANÇOIS, Sohn von Abram. Erhält 1774 ein Lehrlingszeugnis von Daniel Ducommun-dit-Boudry, Pendulier. Hat in La Brévine Ch.-**Gaillaume** Gatoillat und Abram Matthey-Doret als Lehrlinge (1786). - [D. H. Sandoz, not., A. T. I, fo 192. - A. Montandon, not., III, fo 328.].

MATTHEY, ISAAC. Pendulier in Les Éplatures. Arbeitet 1836 für Jonas-Pierre Dessoulavy in Neuenburg. - [Dessoulavy, Lettrés.] - S. 129.

MATTHEY, ISAAC. Uhrmacher in La Brévine. Setzt die Uhr von **Mdtiers** 1670 wieder in Stand [Arch. von Mdtiers, G. G. 5 h. 131 - P. 56, 71, 94, 137.

MATTHEY, JACQUES-HENRI. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. **Buch der Bewegungen** an Robert, Courvoisier und Co. im Jahr 1804.

MATTHEY DE BRAZEL, JEAN-JACQUES, f. von Isaac. Kirchturmuhrmacher und Pendulierer in La Brévine. Zitiert von 1740 bis 1767. Mehrere signierte kleine Pendeluhren, zwei davon im Technicum in Locle. - [J.-H. Borel du Brey, not., III, fo 13ovo. - F.-L. Perrenoud, not., I, p.35.] - S. 137.

MATTHEY, LOUIS, GENANNT LA GIBERNE. Hersteller von Pendelkabinetten aus weißem Holz in Les Tailleres bei La Brévine, ca. 865. - P. 266.

MATTHEY-CLAUDET, ABRAM. Pendulier in La Chatagne bei La Brévine. Zitiert von 1796 bis 1821. Erhielt zahlreiche Kabinette von Ch.-Fr. **Dabois**, darunter mehrere **longues-lignes**. - P.29, 243, 278.

MATTHEY-CLAUDET, MOÏSE-ELIE, f. von Moïse und Suzanne-Marie Ducommun. Lässt sich 1781 als Pendulierer in La Brévine nieder. Mehrere signierte Pendeluhren. - [A. Montandon, Not., III, fo 758.] S. 141; Abb. 176, 269.

MATTHEY-DORET, ABRAM, f. d. Abram, Hauptmann der Milizen. Erhält 1786 einen Lehrbrief von Henry-François Matthey, Pendulier in La Brévine. 1794 ist er in Donaueschingen und erhält ein Zeugnis von Charles-Frédéric Colomb, bei dem er von 1785 bis 1786 in La Chaux-de-Fonds gearbeitet hatte. - [C. Huguenin, not., II, S. 68 - Challandes, not., A. T. II, fo 215] - S. 328.

MATTHEY-DORET, FRÉDÉRIC . In Malmont oberhalb von Couvet ansässiger Pendulier. Erhält 1838 und 839 Kabinette mit Pendulen von Ch.-Fr. Dabois.

MATTHEY-DORET, HENRI-GUILLAUME. Pendulier und Justizwachebeamter in La Brévine. Kauft von **183"** bis **833** 14 Pendelkabinette von Ch.-Fr. Dubois.

MATTHEY-DUPRAT, DAVID-HENRI, Vater von David-Henri. MeisterPendulier in La Brivine. Erhielt von 1807 bis 1824 Kabinette von Ch.-Fr. Dubois. Geht bei Alexandre Renaud in die Lehre. Lässt sich am Ende seines Lebens in Onnens nieder. - P. i4".

MATTHEY-DUPRAT, DAVID-HENRI FILS, f. von David-Henri. Geschätzter Pendelmachermeister in La Brévine. Übernahm in den Jahren **838** und 1841 Pendelkabinette von Ch.-Fr. Dubois im Auftrag von Ami Ducommun-dit-Verron.

MATTHEY-DUPRAT, **ISAAC-HENRI**. Pendulier in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1801. - [D.-H. Sandoz, Notar, A. T. XIV, S. 102].

MATTHEY-GUENET, PIERRE. Uhrmacher mit großem Volumen in La Brévine im Jahr 1740. - P. 56-57, 70, 137.

MATTHEY-JONAS, JACQUES. Pendulier in La Brévine. Erwähnt von 1728 bis 1740. - S. 37; Abb. 56.

MAYONNET, NICOLAS, aus Fontenoy-le-Château in Lothringen. **Pendelarbeiter** von 1773 bis 1777 bei Hauptmann Louis Robert in La Chaux-de-Fonds. - J.-J. Brandt sen., Notar, 15. Minutar].

MERCIER, EMMANUEL. Pendulier auf den Sagnes im Jahr 1752. - [Tagebuch A.-L. Sandoz.] - S. 134.

MEURON & CIE. Händler in der Uhrenbranche. - S. 87, 138, 299, 310, 431; Abb. 181.

MEURON-DIT-BANDERET, **DIE**. Gießern von Glocken und Stempeln für Pendeluhren in Saint-Sulpice im 18. Jahrhundert. - S. 68; Abb. 48.

MEYRAT, EDOUARD, **Re in** 1804, **† in** 1878. Ausgezeichneter Pendelmacher in La Chaux-de-Fonds. Hat einige Pendeluhren und einen kleinen Regulator gebaut. - Abb. 247.

MICHAUD, HENRI-FRANÇOIS, geboren 1801 in Les Verrières, † 1868. Lehrling bei Ab.-Louis Borel père, Pendulier in Couvet, von 1817 bis 1820. In La Chaux-de-Fonds, ließ sich dann 1841 in Les Bayards nieder. Erhielt 1834 Kabinette von Ch.-Fr. Dubois. Keine Lehrlinge. - P. 164.

MICHEL, JEAN-FRANÇOIS, gebürtig aus Besançon. Lehrling von Antoine Henggeler, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. In Straßburg im Okt. 1814. - [J.-J. Brandt fils, not., A. T. X, fo 580].

MOLANTZIA, JACQUES, aus Turin. Vor 1764 fünf Jahre lang Lehrlings Pendulier bei Hauptmann Louis Robert in La Chaux-de-Fonds. - [J.-J. Brandt sen., Notar, Band Minutaire].

MONTANDON, ABRAM. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Zitiert von 1780 bis 1797, arbeitet für Fr.-Antoine Borel in Couvet. Hat als Lehrling Benjamin Huguenin und als Steuerpflichtiger Jean-Samuel **Schalass**. Ein Abram Montandon, Pendulier, lebte von 1815 bis 1822 in Le Locle. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. V, fo 498. - Passeports Le Locle.] - S. 191; Abb. 68.

MONTANDON, ABRAM-LOUIS. Lehrling, dann bis 1795 Arbeiter von Henri-Ferd. Guyenet, Pendulier in Couvet. - [H.-F. Henriod, Not., II, S. 364].

MONTANDON, DANIEL-LOUIS. Berater und Pendulier in La Brévine. Hatte 1793 Jean-Daniel Dumas als Lehrling. - P. 138.

MONTANDON, JEAN-HENRI, geboren 1751, Sohn von Henri dit chez Pierroton, Ehemann von M.-Eliza Mascarel. Pendulier in La Brévine. Eine Louis XV-Pendeluhr, signiert J. H. M. - [Frédéric -J. Montandon, Les Montandon, S. 156. - J.-J. Challandes, Notar, A. P. I, fo 69.] - P. 435.

MONTANDON, P.-JONAS. Pendulier in La Brévine im Jahr 1825. - Dubois, Rem.]

MONTANDON-JACOT, HENRI-FRANÇOIS, 1764-1850, f. von Balthazar. Pendulier in Les Replattes, in der Nähe von Le Locle. Kauft Kabinette bei Ch.-Fr. Dubois von 1819 bis 1837, darunter ein **Longline**. - [Frédéric-J. Montandon, Les Montandon, S. 182] - S. 131, 138.

MONTJOYE, PRILIPPE-GABRIEL, Bürger von Paris. Pendulier in Fontaines. 1781 Schuldner von Samuel Roy für Uhrenartikel. Erwähnt im Jahr 1785. - [J.-D. Dessaulles, Notar, Minutaire V.] - P. 170, 435.

MOREL, SAMUEL. Arbeiter im Jahr 1755 bei Jean-Pierre Petitpierre, Pendulier in Neuenburg. -[F. M. C. Arrets II,S.43.]-P.173.

MOREZ, PIERRE-FRANÇOIS, aus Vesoul. Pendulier in Le Locle im Jahr 1820. - [Passéports, Le Loche].

MORLET, DAVID, des **Hauts-Genèveys**, f. von David, Ehemann von Susanne-Marie Dubois. Uhrmacher des Königs von Polen. Schreibt 1739 von Paris an Perret, Bürgermeister von La Chaux-de-Fonds, in Colombier. Pendulier in Travers im Jahr 1745; hat Denis Joly als Lehrling. Erwähnt im Jahr 1749. - [Decrets of Dd Morlet 1748-1749.] - S. 161, 198.

MOSER, ERARD, aus Schaffhausen. Er ist ein Pendulier. Erhielt 1789 ein Zeugnis über **gute Mönche von den ffires** Ducommnnn-dit-Verron, Penduliermeister in La Chaux-de-Fonds. - J.-J. Brandt fils, not., A. T. III, fa 73.

MOSER, HENSILLY, ALIAS TRINQUEVIN, Ehemann von **Guil'-erneue**, Witwe von Jean Grellet und von Jean Merveilleux. Schlosser in Neuenburg. Machte **1451** einen Teil der Uhr der Stiftskirche neu. - [Mus. Neuch., 1904, S. 142, Fußnote] - S. 40, 72, 74.

MULLER, HENRI, Westfale. Tischler und Kabinettbildhauer in Neuenburg-Stadt; 1739 von den Favres, Maçons und Chappuis aufgenommen. Nimmt 1739 Jacob Favarger als Lehrling auf. Müller, Jean-Henri (1764) und Müller, **Joakin** de Frauenfeld (1759), Tischler, werden ebenfalls in Neuenburg zitiert. - [F. M. C. Arrets.] -P. 245.

NARDIN, **CHARLES-FRÉDÉRIC**. **Fabrique en 1822 des musiques pour pendules à La Chaux-de-Fonds. (Er stellte 1822 in La Chaux-de-Fonds Musikinstrumente für Pendeluhren her.)** - P. 128.

NARDIN, ULYSSE, geboren 1823 in Le Locle, 1876, f. Leonard, Vater von Paul D. derzeitiger Chef des Hauses U. Nardin. Schüler seines Vaters und von William Dubois. Berühmter Uhrmacher. Hersteller von hochpräzisen Uhren und Marinechronometern. - S. 392-397; Abb. 370.

NEUHAUS, RODOLPHE, f. von Vincent. Geht 1763 bei Jean-Etienne Roset, Pendulier Berthoud, Not., VI, S. 67, in die Lehre].

NEUHAUS, VINCENT, f. von Vincent, Bürger von **Cerfier**, Pfarrer von Ursenbach, Ehemann von Marguerite-Henriette Besen-cenet. Erhält 1745 eine Lehrbescheinigung von Jean-Henry Petitpierre, **Maître-pendulier** in Couvet. Wird 1762 in Couvet erwähnt. - Abr. Borrel, not., IV, fo loo vo.] - S. 158; Abb. 81.

NICOLET-DIT-FAVRE, DAVID-FRÉDÉRIC, f. von David. Übernimmt 1785 den gesamten Betrieb seines Onkels Jonas-Fréd. Ducom-mun in La Chaux-de-Fonds als Hersteller von Pendelkabinetten. - [J.-J. Brandt fils, not., A. T. I, fo 725 und 729] - S. 264.

OTHENIN-GIRARD, ABRAHAM, f. von Abram. Erwähnt im Jahr 1743. Justitiar in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1778. Hat bemerkenswerte Pendeluhren mit **Decoupures** und Gravuren hergestellt. - [Bachelin, S. 199. - J.-J. Brandt fils, not., A. T. I, fo 155.] - S. 107.

OTHENIN-GIRARD, DANIEL. Gießler **des Königs** in Le Locle; stellt Bronze- oder Kupferverzierungen für Pendeluhren her. Erwähnt von 1765 bis 1794. - [A. Sandoz, not., VII.] - S. 252-254, 255, 25g.

OTHENIN-GIRARD, Feux, f. von Pierre (Bruder von Daniel). Hersteller von Pendelkabinetten aus Massivholz. Wird am 21. November 1767 in La Chaux-de-Fonds von der königlichen Fabrik in Lissabon angestellt. - J.-J. Brandt sen., Notar, Minutar]. - P. 244.

PARENT, AUBERT. Architekt und Bildhauer aus Neuenburg. **Vecut** in Neuenburg-Stadt, dann in Basel. Ihm wird ein **Kartell** (Pl. 13) zugeschrieben. Leitete um **1804** die **Ausgrabungen in Augst**. Im Jahr **1806** **befahl der König von Preußen dem Staatsrat von Neuenburg**, ihm **loo Reichstha-ler** für ein Werk über Les **Antiguims de la Principautg** de Neuenburg zu verleihen. - [M. C. 17 fevr. 1806.] - S. 306.

PELLATON, **FRÉDÉRIC-ALBERT**, geboren am 17. Nov. 1832, † **leg** Sept. 1914, f. von Sylvain. Bekannter Uhrmacher aus Le Locle, Hersteller von Feder-, Tourbillon- und Ankerhemmungen; baute viele davon für Marinechronometer. - [Journal suisse d'horlogerie, 39. Jahrgang, Nr. 4-5 und ii.] - S. 396.

- PELLATON, HENRI-LOUIS (DIT-LA-DEROUTE), geboren am 6. Febr. 1775 in Travers, - am 14. August 1852, f. von Pierre-Henri. Arpenteur (Patent von 1811) und Glasmaler, verzierte zahlreiche Pendeluhrn. **Vecut** vor allem in Les Ponts-de-Martel. - [M. C. nov. 181i.] - S. 289.
- PENNS, JEAN. Uhrmacher der Stadt Neuenburg im Jahr 1598. - [M. Neuenburg.] - S. 78.
- PERRELET, ABRAM-LOUIS. Pendulier und Hersteller von Kirchturmuhren in La Chaux-de-Fonds. Von 1760 bis 1797 in verschiedenen Gemeinden genannt. Im Jahr 1797 in Prozessen mit der Gemeinde Altkirch. - [Reg. La Chaux-de-Fonds 1762-1790. - D.H. Sandoz, Notar, A. T. II, fo 41. - J.-J. Challandes, not., A. T. II, fo 382]. - P. 60, 72.
- PERRELET, ABKAM-LOUIS **genannt der Ältere**, f. von David, geboren 1729 in Le Locle, am 4. Februar 1826. Gab durch seine Entdeckungen einen starken Impuls für die Herstellung von Uhren, insbesondere von Werkzeugen und Uhren. Zu seinen Schülern gehörten u. a. Abram-Louis Breguet und sein Enkel Frédéric-Louis Perrelet. - P. 132, 175, 320, 322.
- PERRELET, **LOUIS-FRÉDÉRIC**, geboren in Les Calames, bei Le Locle, am 14. Mai 1781, † im Januar 1854, f. von Frédéric und Juliane Othenin-Girard, Enkel von Abram-Louis Perrelet, dessen Schüler er in Le Locle war. Berühmter Uhrmacher aus Neuenburg. **Vecut** in Le Locle und vor allem in Paris. Stellte astronomische Uhren und komplizierte Pendeluhrn her. Wurde mit Ehren überhäuft. - S. 732, 279, 360, 364; Pl. 21.
- PERRELET, JEAN-JACQUES, f. von Josua. Erscheint im Jahr 1656. Am 9. Nov. 1666 als Uhrmachermeister von Le Locle aufgeführt. - [Reconnances de La Chaux-de-Fonds par A. Robert, not., vol. XV, fo 316] - S. 90, 279.
- PERRENOD, DANIEL, f. von Zacharie, Uhrmachermeister in Les Ponts-de-Martel. Erwähnt 1712 in La Brévine und **Mdtiers**. - [Reg. La Brévine] - S. 55, 70, 94.
- PERRENOD, DAVID, de la Sagne, **résident rière les terres de Berne. (in den Ländereien von Bern ansässig)** Er ist Uhrmacher. Erwähnt 1670 in Môtiers. -P. 94.
- PERRENOD, FRÉDÉRIC, Uhrmachermeister in Les Ponts-de-Martel. Repariert 1712 die Uhr von La Brévine. **Un Perrenod horloger grossier, Cité à Cortaillod en** 1716. - [Reg. Cortaillod] - S. 55. 70, 94.
- PERRENOD, MOÏSE (MOSES). Uhrmacher, Pendeluhrmacher und Kettenmacher, Les Ponts de Martel. 1765 als Universalkünstler erwähnt". - [Essay. 1823.] - S. 135136, 348.
- PERRENOUD, JEAN-FRÉDÉRIC. Hauptmann der Milizen, Pendeluhrmacher und Händler **Tiere** la Brévine. Erwähnt in den Jahren 1774 und 1776; stellte komplizierte Pendeluhrn her - S. 138.
- PERRENOUD, FRÉDÉRIC-LOUIS, f. von Jonas-François. Notar, Hauptmann der Milizen und Pendeluhrmacher. In Les Ponts-de-Martel, dann in La Brévine. Seine Urkunden reichen von 1761 bis 1809. - P. 138.
- PERRENOUD, JEAN-JACQUES. Erwähnt 1771 und 1772 als Pendulier und **Sautier** in Valangin. - J.-D. **Dessau-les**, Not., IV.] - S. 173; Abb. 144.
- PERRENOUD-BOREL, EMILE. Geboren in Le Cottard bei La Brévine, + 1870. Reist nach China, lässt sich dann in Fleurier als Pendulier und Uhrenhändler nieder. Mitarbeiter von Charles-Auguste Friedrichs für eine Präzisionsuhr im Jahr 1858. Pendeluhrn mit großem Schlagwerk. - S. 164, 204; Abb. 371.
- PERRET, DANIEL-HENRY, Pendulier in La Brévine (1776)
- PERRET, DAVID, geboren in Le Locle am 19.8. 1846, † 1908, f. von David. Studierte am Polytechnikum in Zürich und widmete sich dann der Uhrmacherei. Gehörte der Kommission des kantonalen Observatoriums und dem Komitee der Schweizerischen Handelskammer an. War Jurypräsident bei verschiedenen internationalen Ausstellungen, insbesondere bei den Ausstellungen in Paris (1889 und 1900). Gründete 1900 eine Fabrik für elektrische Uhren. - S. 72, 398, 405-406, 410-41; Abb. 32g; Pl. tech. N.
- PERRET, JEAN-JACQUES-HENRI, geboren am 11. Mai 1772. Pendulier in La Brévine. Arbeitete 1797 für Fr.-Antoine Borel. Ließ sich 1813 in La Chaux-de-Fonds nieder. Erhielt bis 1816 Kabinette von Ch.-Fr. Dubois. - Rôle des habitants, La Chaux-de-Fonds] - S. 278.
- PERRET, JULES. Pendulier in Combe-German (Saint-Sulpice). Arbeitete von 1841 bis 1856 für Frédéric-Jeanjaquet. - P. 164.
- PERRET-GENTIL, ABRAM-LOUIS, **w.** d. Abram, Justitiar, jüngerer Bruder von Jean-Jacques, Pendulier, bei dem er 1761 in Le Locle arbeitet. - P. 130.
- PERRET-GENTIL, CHARLES-FRANÇOIS, f. von **Moïse**, Milizhauptmann und Pendulier in La Chaux-de-Fonds, Bruder und Gesellschafter von **Morse**. Trennt sich 1769 von diesem. Inkludiert als landesabwesend im Jahr 1783. - [D. Perret-Gentil, Not., III, S. 2018 und 2019. -J.-J. Brandt, Vater, not., IV, fo 653].
- PERRET-GENTIL, DANIEL, aus Le Locle, wohnhaft in Saint-Imier. Lehrling 1718 bei Didier Devaux, Hersteller von Uhrenfedern und Uhren in La Chaux-de-Fonds. - [D. Robert, not., V, fo 480].
- PERRET-GENTIL. Pendeluhr Louis XV signiert les Fils de Perret-Gentil in Le Locle, 1751. Siehe Jean-Jacques und Abram-Louis. - P. 130, 43.
- PERRET-GENTIL, JEAN-JACQUES, f. d. Abram, Justitiar von Le Locle, älterer Bruder von Abram-Louis und Marie-Esabeau, die Jonas-Pierre Courvoisier heiratet. Hauptmann der Milizen und Uhrenexperte für Pendeluhrn in Le Locle. Wird von 1757 bis 1775 genannt. Hat als Lehrling: Frédéric Humbert-Droz. **II** Erhält von 1750 bis 1756 Kabinette mit Pendulen von Abram-Louis Sandoz. Mehrere hübsche Stücke signiert. - [Dd Sandoz, Not., IV. - A. Vuagneux, not., XI, fo 59, XII, S. 131 und 273, XVII]. - S. 130; Abb. 66, 338.
- PERRET-GENTIL, MOSES, f. von Moses. Wird am 7. März 1753 von seinen Vormündern bei Jacques Sandoz in La Chaux-de-Fonds in die Lehre gegeben, um zu lernen, Kutschenuhren herzustellen. - [Dd Sandoz, not., IV.] - S. 102, 107, 311.
- PERRET-GENTIL, MOSES, Vater von Moses und Charles-François. Pendulier und Offizier der Milizen in La Chaux-de-Fonds. Hilft Daniel Ducommun-dit-Tinnon 1749 bei der Reparatur von Kirchturmuhren. Wird 1769 erwähnt. Eine einfache Louis-XIV-

- Pendeluhr mit Zinnzifferblatt, auf dem Werk signiert. - [Tagebuch von Abram Ducommun-dit-Tinnon] - S. 58. **NEUENBURGOISER PENDULIER 31**
- PERRET-GENTIL, Moses, f. de Morse, Bruder von Charles-François. Pendulier, Partner seines Vaters und seines Bruders bis 1769. (Es gibt also 3 Moses Perret-Gentil, Pendulier, davon zwei Söhne von zwei verschiedenen Moses). - D. Perret-Gentil, Not., III, S. 2018 und 2019].
- PERRET-GENTIL, THEODORE. Uhrmacher des Königs von Preußen in Le Locle.** Erhält 1748 Lehrbriefe von Daniel Ducommun aus La Chaux-de-Fonds, Pendulier, und von Jean-Jacques JeanRichard, Kleinuhrmacher in Le Locle. Mehrere Uhrwerke signiert. - A. Dubois, not., VIII, fo 446] - S. 129, 198-200; Abb. 157.
- PERRET-JEANERET, DAVID. Pendulier im Jahr 1774 in La Brévine. **A als Pendulierjunge** 1793 B. Tafenspurg. Wird 1807 in Verbindung mit Ch.-Fr. Dubois. - [Abr. Montandon, not., III, fo 328.] - S. 138.
- PERRET-JEANERET, ISAAC-HENRI, geboren am 6. Juni 1794, † in Prise-Gauthier s. Couvet am 18. Mai 1873, f. von Isaac, Ehemann von Louise-Josphine Roy, Bruder von Phinée und Jules-Frédéric. Einer der besten **Pendelmacher**. Aus Neuenburg stammend. Arbeitete in La Brévine, Le Locle und Couvet. War auch als Lehrer und Gemeindesekretär in Le Locle tätig. Mehrere seiner Werke sind mit J. H. P. signiert - S. 57, 139-141, 266, 271, 274, 290, 360; Abb. 145, 186.
- PERRET-JEANERET, JEAN-JACQUES, f. von Isaac, Ehemann von Rose Matthey-Guenet, Onkel von Phinée, Isaac-Henri und Jules-Frédéric. Einer der besten Neuenburger **Pendelmacher**. Hatte als Lehrlinge Isaac Huguenin (1785) und Phinée Perret (1791). - [A. Montandon, Not., IV, fo 59.] - S. 139.
- PERRET-JEANERET, JULES-FRÉDÉRIC, geboren in La Brévine am **it** Sept. 1783, † in Saint-Sulpice, f. d. Isaac, Ehemann von Marianne Gretillat, Bruder von Phinée und Isaac-Henri. Pendulier und Landwirt in La Brévine, galt als sehr geschickter Meister. Erhielt Kabinette von Ch.-Fr. Dubois von 1811 bis 1826. - P. 164, 188.
- PERRET-JEANERET, PHINÉE, geboren in La Brévine am **ter** Mai 1777, † 1851, f. von Isaac und Suzanne-Marie Courvoisier, Bruder von Isaac-Henri und Jules-Frédéric, Ehemann von Rosette Vaucher. Einer der besten Neuenburger Penduliers; trug zur Verbesserung von **Foutillage** des penduliers bei. Arbeitete in La Brévine, Le Locle und La Chaux-de-Fonds. Erhielt von 1808 bis **18,5** Kabinette von Ch.-Fr. Dubois. Regulatoren und Pendeluhrn, selten signiert. - S. 56-57, 131, 139-140, 178, 186-188, 327-328, 330, 332, 339, 361, 376; Pl. techn. H.
- PERRET-DIT-TORNARE, ABRAM. **Relogeur** von La Sagne. Lässt sich 1630 in Neuenburg-Stadt nieder. Stellt bis 1639 verschiedene Kirchturmuhren her und repariert sie. Ein Abr. Perret-dit-Tornarre wird noch 1672 in Neuenburg erwähnt. - [F. M. C. Rôle des Étrangers. -N. Huguenaud, not., VIe Minutaire.] - P. 'o, 43-44, 71, 79, 82, 89.
- PERRIN, CHARLES, f. von Charles, aus Plombières (Lothringen). Lehrling, dann Arbeiter von Jonas-Pierre Ducommun, Pendulier in Le Locle, von 1772 bis 1779. - [.1. Vugneux, not., VII.] - S. 130.
- PETITPIERRE, DAVID, f. von Samuel. 1735 Lehrling bei David Guye, Pendulier in Môtiers, lebt danach in Genf, 1739 in Neuenburg, leistet Dienst in Frankreich, lässt sich dann in Couvet nieder, wo er 1768 als Leutnant der Grenadiere und Uhrmacher erwähnt wird. **Ertrinkt am 15. Jan. 1771.** 😞 - [J.-H. Borel du Brey, Notar, II, fo io4, fo 3vo, fo 27 und 28, VII, fo 87vo. - A. M. C. Arrêts 1739.] - P. 146.
- PETITPIERRE, HENRI-LOUIS. Von 1794 bis 1798 als Pendulier in Couvet aufgeführt. - [D. A. Borel, Notar, A. T. III, S. 1341
- PETITPIERRE, JEAN-HENRY, f. von Jean, hatte als erste Frau Ursule Besancenet. Zitiert als sehr sachkundiger Uhrmacher in großem Umfang, Uhrmacherhändler und Justitiar. Erscheint bereits **174** in Couvet; 1742 und 1750 repariert er die Kirchturmuhren. Lehrlinge: Salomon Descombes aus Lausanne, Vincent Neuhaus aus **Erlach**, der mit ihm verwandt ist. Erhält um 1756 Kabinette mit Pendulen von Abram-Louis Sandoz. Sehr viele Pendeluhrn verschiedener Art; Werke **numerotes Co**, 370 und 421, etc. Eines der von ihm signierten Werke trägt in der Ecke den Namen Isaac Comtesse. Sein Sohn, Henri-Frédéric (1759-1835), wurde Hersteller von Uhrmacherwerkzeugen. - [J.-H. Borel du Brey, Not., IV, fo 161 und V, fo 153 vo. - A. Borel, Not., IV, P 29. - J.-H. Berthoud, not., VI, S. 71 - Konten A.-L. Sandoz]. - S. 146-147, 238; Abb. 29, 32, 57, 78, roo, 109, 194; Pl. tech. C.
- PETITPIERRE, JEAN-PIERRE, Bruder von François-Louis, Goldschmied und Juwelier. Pendulier in Neuenburg-Stadt im Jahr 1749. Hat 1755 Samuel Morel als Arbeiter. [A. M. C. Arrêts II, S. . - S. 173.
- PETITPIERRE, J.-H.-J. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Eine Pendeluhr mit Viertelstundenschlag und 3 **Räderwerken, signiert** auf der **Bewegung Petitpierre** **au** Valenvron 1793.
- PETITPIERRE, Louis. In Couvet von 1794 bis 1800, dann Pendeluhrmeister in Neuenburg. Städtisch von 1802 bis 1830. Er wohnt gegenüber dem Tour de Diesse. - [D.-F. Borel, Notar, A. T. III, S. z o3. - Feuille d'Avis de Neuenburg, 3o dec. 1802].
- PETITPIERRE, PIERRE-DAVID, Bruder von Abram-Henry. Justitiar. War zunächst Pendulier in Couvet, dann Werkzeugmacher. Henri-Frédéric Petitpierre, f. von Jean-Henry, Pendulier, war sein Lehrling (1775-1779), ausschließlich für Werkzeuge. Reparierte 1798 die Uhr von Fleurier. - P. 158.
- PETITPIERRE, SAMUEL, f. von Pierre, genannt Pierelion, Ehemann von Marie-Madelaine Huguenin, Vater von Pierre, Pendulier. Uhrmacher und Direktor der **Mineralwasserversorgung** in Couvet. Arbeitet in großen und kleinen Mengen. Hat 1735 Jacob **Börel** als Lehrling. Verkauft 1740 eine Gewichtsuhr. 1753 noch erwähnt. - [J.-H. Borel du Brey. not., I, fo 3 und III, fo 3ovo. - A.-H. Borel, Not., III, fo 140 vo und V, fo 131vo. -J.-H. Berthoud, not., III, fo 198]. - P. 145-146.
- PETITPIERRE-BOY DE LA TOUR, PIERRE-DAVID. Pendulier und Justizwachebeamter in Couvet. Erwähnt in den Jahren 1769 und 1776. - [J.-H. Borel du Brey, not., VII, fo 132vo. Berthoud, not., VIII, fo 324].
- PETITPIERRE-BOY, † in Java, f. von Pierre-David. Pendulier und Mechaniker in Couvet am Ende des 18. Jahrhunderts. - S. 158; Abb. 121.
- PETHOUD, ABRAM, f. von Jacob. Pendulier in Couvet im Jahr 1807. - [H.-F. Henriod, Not., III, S. 272].

PETTER, JACOB, aus Lauperswil (Bern). Lehrling als Repousseur seit 1781 bei Jean **Matiatek**, Hersteller von Kunstkabinetten in La Chaux-de-Fonds. - [D.-H. Sandoz, not., A. T., V, fo 196.] - S. 256.

PÉTREMAM, ABRAM, † Jan. 1747, f. von Jacob, Vater von David-François, heiratete 1704 Salome Heinzeli. Glocken- und Pendeluhrmacher in **Neuenburg-ville**. Wird 1700 als Ausländer in die **les Favres, Maçons et Chappuis** aufgenommen und 1702 in die **Noble compagnie des mousquetaires (Edle Gesellschaft der Musketiere)**. Hat als Lehrling Abram Droz und als Arbeiter **Esaye Diacon**. - [M. Neuenburg, 1703. - F. M. C. Comptes et Arrets I, S. 262. - D. Sandoz, not., I, fo 191 - S. 54-55, 70-72, 82, 83, 103; Abb. 4o.

PÉTREMAM, DAVID-FRANÇOIS, † Sept. 1757, f. d. Abraham. Uhrmacher und Anhänger in Neuenburg-ville. Arbeitet mit seinem Vater, repariert dann allein verschiedene Kirchturmuhren. Erhält 1755 und 1756 Pendelkabinette von Abram-Louis Sandoz in La Chaux-de-Fonds. - P. 54-55.

PÉTREMAM, JACOB, Vater von Abram. Uhrmacher in Neuenburg. Der Generalrat gewährt ihm die Wohnung im Jahr 1700. - [M. Neuenburg] - S. 54.

PIAGET, JEAN-PIERRE. Pendulier in Les Verrieres. Arbeitete 1797 für Fr.-Ant. Borel, in Couvet. - S. 164.

PIERROT, MAURICE, begraben am 7. April 1738, f. von Jeremie, gebürtig aus Langres. Französisch **refugie**, Uhrmachermeister in **Neuenburg-ville**. Hat als Arbeiter Sourit im Jahr 1723. - [M. Neuenburg. -F. M. C. Arrets I, S. 209 und 264.] - S. 81, 195.

PIGUET. Kabinettmacher in La Chaux-de-Fonds in den Jahren 1781-1782. - [**Rôle** des habitants de La Chaux-de-Fonds.] - S. 264.

PIN, CHARLES-FRÉDÉRIC. 1786 in Le Locle als Pendulier erwähnt. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. VIII, fo 239.] - S. 130.

PHILPIN, François-JOSEPH, gebürtig aus Bois-de-Genevreuil (Franche-Comté). Erhält im Jahr 1774. Lehrlingszeugnis von Daniel Ducommun-dit-Boudry, Uhrmacher und Pendulier in La Chaux-de-Fonds. - Sandoz, Notar, A. T. I, fo 327].

POINÇARD, GABRIEL. Ziseleur und Tischler für kunstvolle Pendeluhren in La Chaux-de-Fonds. Erwähnt von 1770 bis 1774 mit seiner Frau und zwei Arbeitern unter den Fracs-**Habergeants**, erscheint in der Einwohnerliste von 1775 bis 1780. Hat 1775 Ch. Keltermann als Arbeiter. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. III, fo 353 und IV, fo 491] - S. 255-256.

POINÇARD, PIERRE, aus Hericourt. Ziseleur von Pendelverzierungen in La Chaux-de-Fonds. Teilhaber 1784 mit Ch.-Frédéric Charles; arbeitete für J. Robert et Fils et Cie. 1793 zitiert. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. VI, fo 491.] - S. 255, 258.

POPLUS, CHARLES-HENRI-BENJAMIN, gebürtig aus Vevey. Pendulier im Kanton im Jahr 1822. - Passéports, Le Locle].

POPLUS, PIERRE, f. von Pierre, französischer Flüchtling. Erhält 1782 eine Bescheinigung der Gemeinde Fontaines, die besagt, dass er seit seinem frühen Alter in diesem Ort wohnte. Lehrling bei Samuel Roy in Fontaines für den **großen Band** und bei Louis Matthey für den **kleinen Band**. Lebt 1779 in Cernier. Eine Pendeluhr (von ca. 1820), signiert Pierre Poplus, Vevey. - [D. Evard, Not., II, fo 52, 522 und 524.] - S. 170.

PY, DAVID. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. **Führte** 1781 die Uhr des Turms. Brannte 1794 nieder und baute sein Haus in der gleichen **Armee** wieder auf. Ein Daniel Py ist 1763 Uhrmacher in La Chaux-de-Fonds. - Herrschaftshandbuch 1794, La Chaux-de-Fonds].

QUARTIER, KONSTANT. Pendulier in Les Brenets um 1840. - P. 134.

QUARTIER, DAVID-FRANÇOIS. **Maître horloger pendulier**, **Cité** à La Chaux-de-Fonds **en** 1742 **et aux** Brenets **en** 1750. Verkauft zu diesem Zeitpunkt eine **Langpendeluhr mit Zug**. - [A. Vuagneux, Not., VIII, fo 40o.].

QUINCHE, ABRAM-HENRY. Hersteller von Federn für Pendeluhren und Windspiele. Häufig genannt von 1794 bis 1800. - [Borel, Rem.] - S. 349.

QUINCHE, PIERRE. Uhrmacher in Neuenburg 1650. Stellt Turmuhren her. - [M. Neuenburg 1650 **und** 1671.] **P.** 72, 79.

RAHM, DIE BRÜDER. Gießer in La Chaux-de-Fonds. Liefern von 1781 bis 1783 **Schachteln mit Offiziersmünzen** aus Gusseisen an J. Robert et Fils. - P. 435.

REDARD, JACQUES-HENRI. Pendulier in Les Verrieres in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Eine Pendeluhr mit großem Schlagwerk, die auf dem Zifferblatt signiert ist. Ein Redard Pendulier in Buttes wird in den Jahren 1817 und 1819 erwähnt. - [Arch. von Buttes. Abrechnungen von Jean-Henri Reuge im Jahr 1821] - S. 164.

REGAVELLY, JEAN, f. von Pierre. Uhrmacher der Stadt Neuenburg in den Jahren 1580 und 1582. - M. Neuenburg].

REGAVELLY, PIERRE, Vater von Jean. Uhrmacher der Stadt Neuenburg im Jahr 1575. - P. 72, 76-77.

RENAUD, ALEXANDRE, Sohn von Jean-Louis, geboren am 12. Feb. 1811. Mechaniker, Pendeluhrmacher und Erfinder. Lehrling von David-Henri Matthey - Duprat, Pendulier in La Brévine. 1753 **Domici Lie** in Corcelles, bringt die Uhr von Auvernier fast vollständig auf Vordermann. Eine Pendeluhr mit großem Schlagwerk und bemerkenswertem Rahmen. - Zeugnis vom 7. August 1830, gegeben von Ch.-Aug. Lambelet, Lehrer in Onnens (Waadt), Schwiegersohn von D.-H. Matthey-Duprat]. S. 69, 267 j Abb. 199, 372.

RENAUD, PIERRE, f. de Moïse, aus Le Locle. Beauftragte 1711 wichtige Umbauten an der Uhr von Le Locle, aber der **Marsch** wurde abgebrochen. - [Arch. von Le Locle] - S. 71, 129.

RICHARD, DAVID, aus Valangin, **Kanonier** in Neuenburg. Aufgenommen in die Compagnie des Favres, Maçons et Chappuis im Jahr 1660. 1665 bis 1667 als Reparateur mehrerer Uhren der Stadt erwähnt. - [F. M. C. Rôle des étrangers reps. - F. M. C. Arrets. - Comptes Bourserie.] - S. 72, 79.

RICHARD, LOUIS. (Siehe JeanRichard, Louis).

RICHARD, P.-D. Ein Pendeluhwerk, signiert P.-D. Richard 5. Dez. 1832.

RISSEE, CHARLES. **Artiste doreur à Neuenburg-ville en 1815. Er war 1815 Vergolder in Neuenburg-Stadt.** - P. 257.

ROBERT, ABRAM, aus Renan. Tischler und Maler, stellt Gehäuse für Pendeluhren her. Wird von 1728 bis 1744 erwähnt. - [Tagebuch von Abr. Ducommun-dit-Tinnon. - Dd Sandoz, not., III.] - S. 237.

- ROBERT, ABRAM, f. von Joseph, jur. Teilhaber 1750 von Jean-Pierre Droz; kauft zu diesem Zeitpunkt Pendelkabinette von Abram-Louis Sandoz. Nimmt 1754 Daniel Calame als Lehrling auf. - [Ab.-Ls Maire, Not., III, fo 290.].
- ROBERT, ABRAM. Emaillierer in La Chaux-de-Fonds. Lieferte 1784 Zifferblätter für Pendeluhren an J. Robert et Fils et Cie. - P. 435.
- ROBERT, ABRAM-LOUIS, f. von Moses. Pendeluhrmachermeister in La Chaux-de-Fonds, erwähnt von 1756 bis 1787. Kauft 1756 Pendelkabinette von Abr.-L. Sandoz. Mehrere Pendeluhren im Stil von Louis XV und Louis XVI, signiert A. L. R. - S. 435.
- ROBERT, ABEL. Erstellt 1740 in der Gemeinde La Brévine einen Plan für eine neue Uhr, der nicht angenommen wurde. **Zitiert** im Jahr 1742. - Reg. la Brévine, Bd. IV].
- ROBERT, AMI, *1758, † 3. August 1834, f. Hauptmann Louis-Benjamin und Charlotte Sandoz, Ehemann von Charlotte Droz-dit-Busset. Gehörte seit 1787 zum Haus J. Robert et **Jas** et Cie. Ab 1811 wird er nicht mehr unter den Teilhabern erwähnt. Hatte sich darauf spezialisiert, die Zylinder der Glockenspiele von Pendeluhren **zu stechen**. - Courvoisier Arch.] - S. 351, 434.
- ROBERT, ANDRE. Erwähnt als Künstler in La Chaux-de-Fonds, der bemerkenswerte Pendeluhren hergestellt hat (? mögliche Verwechslung mit einem anderen Vornamen) - [Leu, Schweizerischer Lexikon 1785. Supplement, Bd. V, 149-].
- ROBERT, AUGUSTIN, * 12. Sept. 1802, † 1859, f. von Charles-Auguste. Pendulier zunächst in Les Eplatures-Bonne-Fontaine, dann in La Chaux-de-Fonds. Beendete seine **LOUIS** in Cortaillod. Von 1841 bis 1846 sendet Alphonse-Henri Borel ihm 44 Kadraturen und Ch.-Fr. Dubois luis liefert zahlreiche Kabinette. - [Geneal. des Robert. - Dessoulavy, Lettrès.] - S. 125, 129.
- ROBERT, Cunr.Es. Hersteller von Uhrenfedern und Pendulen in La Chaux-de-Fonds. **Zitiert** von 1834 bis 1836. - [Dessoulavy, Lettrès.] - S. 349.
- ROBERT, DAVID **L'AINA**, Kapitän, geboren 1717, begraben am 19. März 1769, f. von **Josu**, Bruder von Louis-Benjamin, Ehemann von Suzanne Jaquet Droz, **Sceur** von Pierre. Sehr erfahrener Uhrmacher. In engen Beziehungen zu Pierre Jaquet-Droz und Abr.-Louis Sandoz. Wird 1764 damit zitiert, dass er von einer großen Anzahl von Arbeitern alle Arten von kuriosen Pendeluhren bauen lässt. Zahlreiche Louis-XIV- und Louis-XV-Pendeluhren, die mit Robert **l'aîne** signiert sind. - [Osterwald, S. 54. - Dd Sandoz, not , IV.] - S. ro8, 242, 252, 344; Fig. 102, 103, 267.
- ROBERT, FRÉDÉRIC, f. d. Abram. Erhält 1757 einen Lehrbrief von Jean-Pierre Ducommun-dit-Boudry, Pendulier. Sein Haus in La Joux-Perret brennt vollständig ab und er erhält im Januar 1786 von der **Gemeinschaft** von La Chaux-de-Fonds die Erlaubnis, eine **Kollekte** zu machen. - [Abr.-Ls Maire, not., IV, fo 445. - A. Vuagneux, Not., XV, fo 86. - Justice civile, La Chaux-de-Fonds, vol. A, 69.]
- ROBERT, JACQUES. Uhrmacher. Repariert 1716 die Uhr von Cortaillod, wo er 1722 als Einwohner aufgenommen wird. - [Reg. Cortaillod] - S. 71.
- ROBERT, JOSUÉ, geboren 1691, begraben am 1. Mai 1771, Sohn von David, Ehemann von Madelaine Robert-Nicoud, dann von Anne-Marie Humbert-Droz; Vater der Kapitäne David und Louis-Benjamin und von Jonas-Pierre, Bürgermeister von La Chaux-de-Fonds. Eine seiner Nichten hatte Ab.-L. Sandoz geheiratet und wurde die Schwiegermutter von Pierre Jaquet-Droz. Pendulier in La Chaux-de-Fonds, der ein hohes Ansehen genoss. Seit 1725 Uhrmacher des Königs. Hatte 1739 Abram Sandoz und Abram **DuPasquier** als Lehrlinge und 1730 Jacques Vuillame als Arbeiter. Erhielt Kabinette von Ab.-L. Sandoz, ließ andere aus Paris kommen. Gründet das Haus J. Robert et fils. Im Kanton und im Ausland eine große Anzahl signierter Pendeluhren. - [Tagebuch und Konten A.-L. Sandoz. - P. Leschot, Notar, sehr viele Urkunden. - Dd Sandoz, Notar, III.] - S. 102-104, 107, 110, 127, 193, 198, 237-238, 240, 252, 281, 288, 295, 307, 350, 431, 434; Abb. 43, 6, 75, 76, 79, 102, 103, 105, 134; Pl. 3, 7; Pl. techn. F.
- ROBERT, LOUIS. Pendulier, Erhält Kabinette von Ch.-Fr. Dubois von 1824 bis 1830. Dubois schickt 1830 zwei Kabinette an einen Robert aus Spanien. Handelt es sich um denselben? Einige signierte Viertelstunden-**Klingelstücke**.
- ROBERT, LOUIS-BENJAMIN, der Hauptmann, geboren am 3. April 1732, begraben am 19. März 1781 in La Chaux-de-Fonds, Sohn von Josué, Bruder von David, Ehemann von Charlotte, Tochter von Ab.-Louis Sandoz - Schwiegersohn. Renommierter Pendulier, Teilhaber seines Vaters und später von Louis Courvoisier, mit dem er das Haus J. Robert et **Jas** et Cie gründet. Hat 1760 Jacques Molantzia als Lehrling; beschäftigt in der Folgezeit sehr viele Arbeiter. - [Reise von Herrn de Meyer in die Schweiz im Jahr 1784, S. 74 und 75 - Justice civile La Chaux-de-Fonds, Vol. A. 61.] - S. ro8, 256, 305, 434.
- ROBERT, THEODORE, † im April 1775. Seine Witwe ist **Citée** bis 1779, f. des Notars. David, Vater von Henri. Sachverständiger Pendulier, erwähnt manchmal als Händler. Erwähnt von 1745 und 1768 in der Rôle des Francs-habergeants à La Chaux-de-Fonds. Freund der Jaquet-Droz. Erhält von 1750 bis 1757 Pendelkabinette von Ab.-L. Sandoz.- [Dd Sandoz, not., III.] - S. 108, 238, 294; Abb. 73, 74, 102, 103,
- ROBERT-TISSOT, ABRAM. Notar und Uhrmacher in Le Locle im Jahr 1630. † im April 1668 in La Chaux-de-Fonds. - [Reconnances de La Chaux-de-Fonds by A. Robert, vol. XV.] - S. 44, 89.
- ROBERT-TISSOT, GUSTAVE, geboren 1804. **Zitiert** als Pendulier in La Chaux-de-Fonds von 1825 lt 1828. - Passéports, La Chaux-de-Fonds - Dubois, Rem.
- ROI. Siehe Roy.
- RORÈNE (wahrscheinlich ROHRER oder ROHREN), JEAN. Lehrling 1770 bei Michael Ingold, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. - Actes des Francs-habergeants, La Chaux-de-Fonds].
- ROSAT, FRÉDÉRIC-HONORE. Wird 1816 als Pendulier erwähnt. Reist 1817 nach Paris. - Passéports, Le Locle und La Chaux-de-Fonds].
- ROSAT, HENRI-AUGUSTE, *1828 in Le Locle, † 1897, f. von Auguste, Ehemann von Laure Dubois, Vater von Henri und William, beide emeritierte Uhrmacher. Geschickter Praktiker, **Besucher für 30 Jahre** in der Fabrik U. Nardin in Le Locle. - S. 396; Abb. 374.

- ROSAT, WILLIAM-CH.-FRED., geboren in Le Locle am 12. Okt. 1836, † 19z o, Sohn von Auguste, Ehemann von Louise Egger, Vater von Charles. Distinguirter Uhrmacher, Leiter der **Association ouvrière (Arbeitervereinigung)** in Le Locle. Stellte Präzisionspendeluhren, Marinechronometer sowie einfache und komplizierte Uhren her. - S. 133, 362, 372; Abb. 279.
- ROSET, JEAN-ÉTIENNE, aus Treycovagnes (in der Nähe von Yverdon), Ehemann von Esabeau Besancenet, Vater von Jean-Henry und Jean-Etienne, 1803 in Grenoble wohnhaft. Lehrling bei Pierre Berthoud. Lässt sich um 1759 als Pendulier in Couvet nieder. Hatte als Lehrlinge: Rodolphe Neuhaus (1763), Jacob Salzmänn, Jean-Henri Borel, Henri-Ferdinand Gugenet und Abram-Henri Borel (1786). Mehrere signierte Pendeluhren. - [J.-H. Berthoud, Not., V, VII, fo 95 und fo 235. - J.-H. Borel du Bray, Not., VI, fo 150. - H.-F. Henriod, Not., III, S. 154]. - S. 156, 160.
- ROSET, JEAN-HENRI, f. von Jean-Etienne. Lehrling, dann bis 1792 Arbeiter von Jean-Henri Berthoud, Pendulier in Couvet. 1795 **in einem Rechtsstreit mit Abram-Henry Berthoud, Pendulier, der ihn schlug.** - [H.-F. Henriod, not., A. T. II, S. 278. - Justice civile du Val-de-Travers, 1795, fo 231.].
- ROSSEL, PIERRE-LOUIS. Pendeluhnmacher in Môtiers, von 1755 bis 1765 als Teilhaber mit einem Bruder genannt. Eine **Langpendeluhr** mit der Signatur Rossel. - [Arch. de Môtiers G. G. 5, h 68. - Mus. Neuch. 1879, p. 296.] -P. 162, 359.
- ROSSELET, DAVID-LOUIS, f. von Jean-Jacques. Heiratet 1808 Salome Colomb. Pendulier in Les Verrieres. -P. 164.
- ROULET, DANIEL, f. von Daniel. Uhrmachergeselle 1745 bei den Brüdern Huguenin, Penduliers in La Chaux-de-Fonds. - Dd Sandoz, Notar, III.
- ROULET, LES. Hersteller von Pendelrohlingen in La Sagne zu Beginn des 19. Jahrhunderts.
- ROY, FRANÇOIS **et** FRÈRES. Ab 1785 François Roy et Cie. Handelt in La Chaux-de-Fonds mit Pendulen und Uhren im großen Stil. Beziehungen hauptsächlich mit Paris, Berlin, Amsterdam, Triest, werden durch die Französische Revolution und den Brand von La Chaux-de-Fonds ruiniert. F. Roy schließt sich 1806 in Triest mit einem Courvoisier zusammen, unter dem Namen **Frs Roy Courvoisier.** - [J.4. Brandt Sohn, Notar, A. T. 1 bis VI, zahlreiche Urkunden. - Manuel seigneurial, La Chaux-de-Fonds 1792]. - P. 434.
- ROY, HENRI-LOUIS, * 2. Juli 1770, † 22. April 1843 in La Chaux-de-Fonds, f. von Samuel, Bruder von Samuel und Jacques-Louis. Uhrmacher, der Pendeluhren herstellt. Arbeitet mit seinem Vater zusammen und übernimmt 1804 die Leitung der Firma Samuel Roy et fils. Reiste von 1799 bis 1819 häufig nach Mailand, wo er als Händler genannt wird. - [Passéports del. par la Chancellerie. -D.-H. Sandoz, not., A. T. XV, S. 343] - S. 122-124.
- ROY, JACQUES-LOUIS, f. von Samuel, Bruder von Henri-Louis und Samuel, Ehemann von Rosette Benoit. Arbeitete mit seinem Vater und seinen Brüdern in La Chaux-de-Fonds. Im Jahr 1807 beantragt er einen **Passport** für Paris. Nachdem er sein Vermögen durch das Unternehmen der **Torfverkohlung** verloren hatte und sich dabei **vergnügte**, **beging er im Nov. 1808 im Alter von 26 Jahren in La Chaux-de-Fonds Selbstmord.** - [Passéports del. par la Chancellerie - Arch. Courvoisier] - S. 122, 124.
- ROY, JEAN, Orologist in Neuenburg im Jahr 1574. Arbeitete für den Herrn von Valangin. - P 76, 77.
- ROY, JEAN-HENRI, geboren 1776, † 1825, f. von Jean-Henri, Ehemann von Julie Petitpierre. Meister der Pendeluhr in Couvet. Zitiert von 1794 bis 1816. Seine Witwe wird 1825 **Cité** genannt. - [D.-F. Borel, not., A. T. III, S. 122. - H.-F. Henriod, not., III, S. 38g.] - P. 1583 217.
- ROY (ROI), SAMUEL, getauft am 6. März 1746 in Fontaines, † am 30. Juni 1822 in La Chaux-de-Fonds, unehelicher F. von Marie-Madelaine Roy, d'Orvin (der Vater wäre ein Name namens François Galantin), Vater von Henri-Louis, Jacques-Louis und Samuel. Einer der bemerkenswertesten Uhrmacher aus Neuenburg. Trat 1762 bei J. Robert et fils ein, wo er acht Jahre lang als Uhrmacher für Pendeluhren arbeitete und seinen Beruf unterrichtete, nachdem er dies laut dem von Hauptmann Louis Robert 1780 ausgestellten Zertifikat bereits bei den Arbeitern des Kabinetts getan hatte. Lässt sich in Fontaines und später in La Chaux-de-Fonds nieder, wo er das Haus Samuel Roy et fils gründet. Hat Beziehungen zu Ch. le Duc, Vergolder in Paris. Erhält seit 1815 zahlreiche Kabinette von Ch.-F. Dubois. Ausgedehnte Handelsbeziehungen, exportiert bis nach Portugal. Sehr viele signierte Uhren, Pendulen und Armbanduhren. - D.-D. Dessaulles, Minutaire IV - D. Evard II, fo 534] - S. 116, 122-123, 169, 263, 278, 285, 287, 307-309, 311, 359-360, 367-368; Abb. i, io, 136, 137, 160, 179, 235, 236; Pl. 12; Pl. tech. E, I.
- ROY, SAMUEL, SOHN, f. von Samuel, Bruder von Henri-Louis und Jacques-Louis. Teilhaber seiner Brüder im Jahr 1820. - [P.-J. Cuche, Not., II, fo 957.] - S. 122, 124.
- SAGNE, JEAN-JACQUES. Uhrmacher in großem Umfang. Wird 1713 in La Sagne erwähnt. - P. 48, 56, 72, 94.
- SAGNE, PIERRE-ÉSSAÏE, aus Renens. Pendulier in Travers. Zitiert von 1762 bis 1771. Hatte 1770 Jean-Henri Delachaux als Lehrling. Eine einfache Pendeluhr mit Viertelstundenschlag, signiert. - [D.-F. Montandon, not., I, fo 70. - J.-H. Berthoud, not., VI, fo 32]
- SAGNE, TITE. Pendeluhnmachermeister in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1750. Kauft 1752 Kabinette von Ab.-L. Sandoz. - [A. Sandoz, Not., III.].
- SALATIS, JEAN-BAPTISTE, Sohn von Jacques-Antoine aus Palermo. Erhält 1781 einen Lehrbrief von Jean-Pierre Ducommun, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. - [J.-J. Brandt fils, not., A. T. I, fo 420].
- SANDOZ, ABRAM, geboren 1719, Sohn von Jacques. Erhält 1739 ein Lehrlingszeugnis von Josué Robert, Horloger du roi, in La Chaux-de-Fonds. - [Dd Sandoz, Notar, III].
- SANDOZ, ABRAHAM, geboren 1723, Sohn von Jean-Jacques. Erhält 1744 ein Lehrlingszeugnis von Frédéric Huguenin, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. - Dd Sandoz, Notar, III.
- SANDOZ, ABRAM-LOUIS. (Siehe Sandoz - Gendre, Abram-Louis).
- SANDOZ, CHARLES-LOUIS. Gießler in La Chaux-de-Fonds. Lieferte 1784 und 1785 **Stempel** und Lünetten für Pendeluhren an J. Robert et fils et Cie.
- SANDOZ, DANIEL. Emailleur en gros volume in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1752. - P. 28.

SANDOZ, DAVID, f. von Josua. Wird 1697 in La Chaux-de-Fonds als Uhrmacher erwähnt. - [Tagebuch J. Sandoz].

SANDOZ, DAVID. Apprenties ciseleur en repoussages chez Ab.-L. Sandoz à La Chaux-de-Fonds depuis 1757. (Lehrling als Ziseleur in Treibarbeit bei Ab.-L. Sandoz in La Chaux-de-Fonds ab 1757.) - P. 249.

SANDOZ, DAVID, f. von David, Vater von Félix. Pendulier in La Chaux-de-Fonds im Jahr 1758.

SANDOZ, FELIX, Sohn von David und Enkel von David. Pendulier in La Chaux-de-Fonds, teilt im Dez. 1758 mit seinen Brüdern die Uhrmacherwerkzeuge seines Vaters. - [David Perret-Gentil, Notar, I, fo 641].

SANDOZ, C.-FRÉDÉRIC. Hersteller von Zifferblättern für Pendeluhren in La Chaux-de-Fonds. Erwähnt in 1789 und 1790. Arbeitet für Samuel Rog und Jils. Beschäftigt Handwerker in Heimarbeit. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. X, S. 155] - S. 282.

SANDOZ, FRÉDÉRIC-OLIVIER. Pendulier in Les Roulets (La Sagne) im Jahr 1822 (Abb. 232).

SANDOZ, DIE BRÜDER. Mehrere kleine signierte Pendeluhren. (Siehe Sandoz, Felix.) - S. 107.

SANDOZ, HENRY. Baut 1711 die Uhr in Le Locle um. S. 71, 129, 141.

SANDOZ, HENRY-GUILLAUME. Lehrling im Jahr 1822 bei Hauptmann Jacot in La Brévine. 11 beschwert sich darüber, dass sein Meister ihn nur mit Musikrädern beschäftigt. - Dossier Assistance, Sandoz, Brief von Berthoud fils, Pastor].

SANDOZ, JACQUES, f. von David. Pendulier und militärischer Offizier. Niedergelassen in Les Planchettes und La Chaux-de-Fonds. Von 1733 bis 1757 in der Stadt. Kauft 1755 Kabinette von A.-L. Sandoz. Eine kleine Louis-XIII-Pendeluhr im Museum des Technicum in Le Locle, weitere Louis-XIV-Pendeluhren, langgestreckt, signiert. - [D. Robert, not., XIII, fo 96 -J.-J. Brandt, not., II, fo 172] - S. 105, II i, 128, 200, 238, 427; Abb. 52, 65, 72.

SANDOZ, JACQUES, f. von Jacques. Stellt in La Chaux-de-Fonds Kutschenuhren her. Nimmt Morse Perret-Gentil 1753 als Lehrling auf. - P. 311.

SANDOZ, JACQUES, *19. Oktober 1664, † 12. Juni 1738, Notar und Perückenmacher in La Chaux-de-Fonds, 1693 Gerichtsschreiber, 1695 und 1696 Bürgerrat, 1719 Justiziar. Beschäftigt sich mit der Uhrmacherei und baut Sonnenuhren. - [Tagebuch J. Sandoz] -P. 15, 16, 20, 49-51, 82, 92, 97-98, 200, 237.

SANDOZ, JEAN-JACQUES. Eine kleine Gewichtspendeluhr mit Zinnzifferblatt ist auf dem Werk signiert: Jean-Jacques Sandoz aux Planchettes, ca. 1740. - P. 128.

SANDOZ, JEAN-LOUIS. Emailleur en gros volume in La Chaux-de-Fonds. Hatte 1785 Ph.-H. Vuille als Lehrling. Erwähnt 1786 (Siehe Kecker, J.-A.).

SANDOZ, Lotus. Name auf einem Uhrwerk einer Pendeluhr Datum 1818.

SANDOZ, PIERRE. Auf der Feder einer Uhr, die von den Paillards, réputés horlogers à Besançon (renommierte Uhrmacher in Besançon), hergestellt wurde, befindet sich die Inschrift: Pierre Sandoz Chaux-de-Fonds 1764. - [Ch. Sandoz, Les horloges et les matrères horlogeurs à Besançon].

SANDOZ, PIERRE. Tischler in künstlerischen Pendelkabinetten und Justiziar in La Chaux-de-Fonds. Arbeitet 1756 für Jos1M Robert. Beschäftigte um 1766 Jean Geofroy aus Paris, Ziseleur, Zeichner und Graveur. - [Dd Perret-Gentil, not., II, fo 1797.] - S. 254.

SANDOZ-GENDRE, ABRAM-LOUIS, geboren in La Chaux-de-Fonds am 26. März 1712, am 5. Dez. 1766. Justiziar in Verstärkung, dann permanenter Justiziar, puls Maître-bourgeois de Valangin, schließlich 1759 lieutenant civil. Bildhauer, Kunstdischler und Einrichter von Pendelkabinetten. Reiste 1758 mit Pierre Jaquet-Droz, songendre, nach Spanien. - S. i6, io4, 110, Irr-112, 212-213, 216, 238-252, 258, 262, 272, 274, 280-281, 288, 294-296, 427, 428; Abb. 102, io3,184.

SATZMANN, JACOB, aus Signau. Lehrling, dann Arbeiter von Jean-Etienne Roset, Pendulier in Couvet vor 1773. - [J.-H. Borel du Brey, Not., VIII, fo 68vo].

SAUZER, ABRAM. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Schuldner von Isaac Farre im Jahr 1786. Arbeitet 1804 für Robert Courvoisier et Cie. - Ziviljustiz des Val-de-Ruz, geb. 48.

SAUZER, DAVID-LOUIS.* Gemeldet 1793 als Pendulier in La Brévine, im Land geboren. - [La Brévine, Dossier Émigrés D. H. NO 4.] - S. 81.

*) war bei Chapuis alphabetisch falsch einsortiert

SAVOIE. Er ist ein Häftling. Sein Sohn wird 1856 vom Comite du Salut public in Le Locle zur Verhaftung verurteilt. - Protokoll des Comite de Salut public in Le Locle].

SCHING (SCHENK oder SCHINZ), SAMUEL. Lehrling von Michaid Ingold, Pendulier um 1770 in La Chaux-de-Fonds. - Rille des Francs-habergeants].

SCHMUTZ. 1760: Kabinettlackierer in La Chaux-de-Fonds. - Rôle des habitants, La Chaux-de-Fonds.

SCHOENY, ABRAM. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Gegründet von 1807 bis 1826. - [Rôle des habitants de La Chaux-de-Fonds - Dubois, Rem.].

SCHOENY, LOUIS. Pendulier und Niedergelassener im Jahr 1836. Beschäftigt David-Henri Matthey-Duprat in La Brévine. Henri Schoeny wird auch zitiert. - Dubois, Rem.

SIBELIN, EMER-LOUIS, getauft am 31. März 1702, f. von Josué und Barbe Tribolet, Orloger in Neuenburg-Stadt. Erwähnt 1746.

SIBELIN, JEAN, † 22. Juli 1742, f. von Emer und Marie-Madelaine Varnod, Ehemann von Judith-Anne Pavi, Bruder von Josua, Vater von Jacques-Louis. Uhrmacher im Kleinen und Pendeluhrmacher. 1706 von den Favres, Maçons und Chappuis aufgenommen; zu diesem Zeitpunkt ist er Lehrling des Uhrmachers und anschließend Mitarbeiter seines Bruders. Gehört 1739 dem Großen Rat an. Unterschriebene Sonnenuhren. - F. M. C. Comptes, fo 172%0] - S. 17, 81-82, 85; Abb. 16.

SIBELIN, JOSUÉ, † 9. Januar 1738, f. von Emer (+ in 1699) und Madelaine Varnod, Bruder von Jacques und Jean, Vater von Emer-Louis. Heiratet 1698 Barbe Tribolet. Meister-Bürger im Jahr 1707. Pendeluhrmacher in Neuenburg-ville. Stellte auch Sonnenuhren her. Hat als Lehrlinge seinen Bruder Jean, J.-J. Bosse, J.-F. Tribolet und als Arbeiter Donzinigne de Barry. - [F. M.

C. Comptes et Aries. - M. Neuenburg. - Armorial of the Musketeers. - N. Huguenaud, not.,- V, fo 238 und XII.] - P. 17, 71-72, 81-83.

SIMON, LOUIS, aus Metz. Stellt sich 1782 als Arbeiter bei Daniel Jacot, Hersteller von kunstvollen Pendelschränken in La Chaux-de-Fonds, ein. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. V, fo 590.] S. 255.

SOURIT. Uhrmacher und Goldschmied. Arbeiter bei Maurice Pierrot, Uhrmachermeister in Neuenburg-Stadt, dann 1723 bei Devaux, Federmacher [F. M. C. Arrets I.] - S. 81.

SPRING, DANIEL. Arbeiter im Jahr 1800 bei Jean-Henri Roy, Pendulier in Couvet. - [Ziviljustiz des Val-de-Travers 1800].

STAUFFER und SANDOZ. Handeln in La Chaux-de-Fonds im großen Stil mit Pendulen und Uhren. Abram Stauffer, f. von Nicolas, aus Eggiwil, erwähnt als Meister und Pendulierhändler, **besucht seit 1788 regelmäßig die Messen in Frankfurt und seit 1797 in Leipzig**. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. III, S. 559, IX, fo 364.] - S. 303, 431.

STEGMANN, ALBERT. Uhrmacher der Stadt Neuenburg im Jahr 1857. Beauftragt auf Wunsch des **Lehrers** mit der Reparatur der Uhr von Serrieres. - M. Neuenburg.]

STEINER, JEAN, *1726, † 1807, f. von Jean, Pietist aus Zürich, der sich in Couvet niederließ. Ehemann von Salomé Robert. Begabter Pendeluhmacher in Couvet. Arbeitete bei Ferdinand Berthoud in Paris, hatte von 1756 bis 1759 Jonas-Henri Berthoud als Lehrling. - [J.-H. Borel du Brey, not., II, fo 452. - J.-H. Berthoud, not., III, fo 291.] - S. 152, 154-155.

STEINER, JEAN-LOUIS, aus Signau. Pendulier-Uhrmacher in Les Convers, dann in La Chaux-de-Fonds. **Zitiert von 1777A I 796**. Hat 1778 Pierre Dänler als Lehrling. - [D.-II. Sandoz, Notar, A. T. III, Os 28o und 315. -Rolle der Einwohner von La Chaux-de-Fonds].

STEINER, JUSTIN. Hersteller von Federn in Les Éplatures (Endroits) in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Belieferte verschiedene Penduliers von 1842 bis 1844. Zahlreiche signierte Federn für Pendeluhren. - [Konten F. Jeanjaquet.] S. 349.

STEINER, MAURICE 1781 und 1783. Stellt für J. Robert und **Jas** Kupferzylinder und Holzrollen für Glockenspiele von Pendeluhren. - P. 351,

TAFENSPURG, BONIFACE. Im Jahr 1793 als Gehilfe bei David Perret-Jeaneret in La Brévine tätig.

TAIGAUX, ISAAC, aus Malleray, Sohn von Isaac. Erhält 1763 einen Lehrbrief von der Witwe von Frédéric Huguenin, Pendeluhmachermeister in La Chaux-de-Fonds. - D. Perret-Gentil, Notar, II, fo 1152].

TAUCHBACH, JACOB. Arbeitet 1780 bei Gédéon Langin, einem Hersteller von Pendelfedern in La Chaux-de-Fonds.

TESSE, JEAN-FRANÇOIS. Französischer Flüchtling, eingebürgert und wohnhaft in La Chaux-de-Fonds. 1768 als Kettenmacher für Pendeluhren und später als Lehrling von G. Langin, einem Federmacher, erwähnt. - P. 192-193.

TISSOT, ARRAM-LOUIS. Pendulier-Uhrmacher in La Sagne, 1783. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. VI, fo 225.] -P. 134.

TISSOT, DAVID. Pendulier in La Chaux-de-Fonds. Wird im April 1701 als Flüchtling erwähnt. - P. 96.

TISSOT-DAGUETTE, **ARRAM**. Kauft 1727 in den Besitzungen von Isaac Brandt-dit-Grieurin (s. S. **g8**) Räder für große Uhren oder Drehspieße. Wird 1751 und 1754 als **Pendelmacher** erwähnt.

TOURNARRE, CLAUDE (**GLAUDE**). Uhrmacher und Schlosser in Neuenburg-Stadt. Erwähnt von 1517 bis 1550 (S. 42, 74). - [Rechnungen des Kapitels von Neuenburg, G 24, Nr. 24. -Konten Bourserie. - Mus. Neuch. 1899, p. 138. -Arthur Piaget, Documents inddits sur la Reformation, S. 70.] - P. 40, 42, 72, 74-75.

TREMY, FRANÇOIS-AMI. 1775 Arbeiter bei Gédéon Langin, Meister im Herstellen von Pendelfedern in La Chaux-de-Fonds. Prozessiert 1776 mit Luis, weil er ihn vorzeitig verlassen hat. - Ziviljustiz La Chaux-de-Fonds, Bd. A. 64].

TRIBOLET, JEAN-FERDINAND. † 1722 in Genf, f. von Maurice, Neffe und Lehrling von Josué Sibelin, Uhrmacher in Neuenburgville. Aufgenommen 1713 in die Compagnie des Favres, Maçons et Chappuis. - [F.-M.-C. Comptes, fo 188.] - S. 82.

TRIBOLET, MAURICE, *1663, † 1704, f. von Ferdinand, Bruder von Barbe, die **Josad** Sibelin heiratete. Notar und Uhrmacher in **Neuenburgville**. - P. 82.

VACHÈT, ANTOINE. Lehrling des Penduliers von David Benguerel-dit-Jacot in Fontainemelon, 1763. - P. i69.

VALTÈ, RODOLPHE, Sohn von François, aus Soutz (Bern). Erhält 1780 einen Lehrbrief von Jean-Pierre Chalas, pendulier **rière (bei)** La Chaux-de-Fonds. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. IV, fo 300].

VAUCHER, ANTOINE, Sohn von Daniel, in Fleurier. Erhält 1741 einen Lehrbrief von David Guye, Pendulier in Môtiers. - [G. Guye, not., II, fo 23o.] - S. 144, 163.

VAUCHER, BRÜDER. Etablisseure, Hersteller und Uhrenhändler in Fleurier. Sie stellten um 1820 u. a. Pendeluhren zum Aufhängen in sehr unterschiedlichen Formen, **Kutschentstücke** und sogenannte chinesische Uhren her. Georges-Alfred war 1830 der Chef des Hauses. Im Val-de-Travers eine sehr große Anzahl von signierten Pendulettes. - [J.-H. Borel, Not., I, fol. 273.] - S. 163, 311; Abb. 190, 191, 243.

VAUCHER, J.-J. HENRI, Horloger pendulier (?) à Fleurier dans la première moitié du XVIIIe siècle. -P, 147, 149, 163.

VAUCHER-DE-LA-CROIX, GUSTAVE-ÉDOUARD, geboren 1819, † 27. April 1903. In Plancemont sur Couvet, dann in der Mühle von Charbonnières. Hersteller von Pendelkabinetten aus weißem Holz. Hat als Lehrling Christ von Allmen. - P. 266.

VEC (WECK), FRITZ. 1815 Arbeiter von Christian Henggeler, Pendulier in La Chaux-de-Fonds.

VEUVE, ANDRÉ. **Leitet** 1600 die Uhr des Tour de Diesse in Neuenburg. - [M. Neuenburg.] - S. 78.

VEUVE, JEAN-JACQUES, f. von Jean-Jacques. Erhält 1747 ein Lehrlingszeugnis von Abram und **Motse Haguénin**, Horlogers du roi in La Chaux-de-Fonds. - Dd Sandoz, not., III].

VIALET (VIOLETTE), PIERRE-GUILLAUME. Ziseleur und Gießer aus Paris. Stellte sich 1765 bei Félix Jacot in La Chaux-de-Fonds ein, nachdem er zuvor Arbeiter bei Jonas-Pierre Courvoisier gewesen war. Prozessiert 1770 mit dem Tischler Jean-Georges Humbert. Wird 1780 **zitiert** - [D. Perret-Gentil, Not. II, S. 1648. - Justice civile La Chaux-de-Fonds, vol. A. 6o, 63 und 67.] - P. 255, 256.

VIDER, PIERRE, aus dem Kanton Bern. Er ist ein Pendulier. **Zitiert** in Le Locle von 1820 bis 1824, kauft Kabinette von Ch.-Fr. Dubois. - Passéports de1. par la Chancellerie du Locle.

VIENZENRIED, aus dem Kanton Bern. **Pendelarbeiter** in Fontaines im Jahr 1782. - [D. Evard, Not., II, fo 482.] - S. 172.

VIGNIER, ISAAC, Bruder von Pierre, aus Montreuil (Frankreich), Penduliermeister, beantragt 1698 eine Wohnung in Neuenburg; abgelehnt. - M. Neuenburg].

VIGNIER, PIERRE, Bruder von Isaac, aus Montreuil, "Maître **horlogeur en grosses montres et pendules**" in Neuenburg, 1702. - [M: Neuenburg] - S. 8, 84.

VIMERCATI, LAURENT, f. von Laurent aus Mailand. Lehrling seit 1796 bei Antoine Henggeler, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. - [D.-H. Sandoz, Notar, A. T. XV, S. 343].

VINLANTIN, aus Troyes in der Champagne. 1794 Arbeiter bei Jacques Calame, Pendulier in Le Locle. - [**Rede** des Émigrés in Le Locle, D. H. No 173.] S. 130.

VOIROZ, ADAM, aus Tramelan. Geboren um 1737. Ziseleur, Kunsttischler und Maler in La Chaux-de-Fonds, Lehrling 1753, dann Mitarbeiter von Abr.-L. Sandoz. Arbeitet 1783 für J. Robert et Fils et Cie. - [A. Vuagneux, not., XIII, fo 339. - D.-H. Sandoz, not., A. T. fos 291 und 279.] - P. 248-249, 258.

VON AESCH, AUGUSTE, aus Affoltern. Graveur pendulier in La Chaux-de-Fonds. Reist 1827 nach St. Poelster, Kaiserreich Österreich. - Passéports, La Chaux-de-Fonds].

VON ALLMEN, CHRIST. Lehrling von Gustave-Édouard Vaucher de la Croix seit 1850; ließ sich in der Mühle von La Roche auf Couvet nieder. Er lieferte Pendelkabinette aus weißem Holz an die Familie Borel in La Roche.

VUAGNEUX, ISAAC. Kauft eine Uhr und eine Feder in **montes** in Le Locle, 1661. - S. 88, 90.

VUILLAUME, JACQUES Ausländischer Uhrmacher, Arbeiter von Josué Robert, Uhrmacher des Königs im Jahr 1730. Lebt 1739 in Vevey **[Rôle des Francs-habergeants, La Chaux-de-Fonds. - P. Leschot, not., VIII, fo 82.]**

VUILLE, JEAN-JACQUES. Maître horlogeur **n**, Erwähnt 1713 in La Sagne. - P. 48, 56, 72, 94.

VUILLE, J.-L. 1785, Emailleur en gros volume in La Chaux-de-Fonds. Hat als Lehrling Ph.-H. Vuille. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. VII, fo 511.] -P. 282.

WIDMER, DIÉDALM, f. d. Abram. Lehrling seit 1783 bei David-Guillaume Engel, Pendulier in La Chaux-de-Fonds. - [D.-H. Sandoz, not., A. T. Reg. VI, fo 109.].

WUILLEUMIER. Pendulier in La Chaux-de-Fonds um 1850, arbeitete für die Gebrüder Courvoisier.

YERSIN, ABRAM. Pendulier-Uhrmacher in Fleurier, 1759. - [Reg. Fleurier] - S. 163.

YERSIN, DAVID-LOUIS, geboren 1755 in La Brévine, Sohn von Antoine und Jeanne-Marie Huguenin. Lebt als Pendulier und Mechaniker in La Brévine. Seit 1793 in der Stadt. Meister von Phinée Perret. **Teilhaber (Partner)** des Bürgermeisters D.-G. Huguenin. - [Rôle des non sujets de l'Etat à la Brévine, Dossier Émigrés. D. 4. No 54.] - S. 140, 142, 373.

YONNER, CHARLES-AUGUSTE, geboren im April 1809, am 15. Nov. 1883, Ehemann von Adèle Giroud. Mechaniker und **Pierriste (Steinmetz)** in Les Verrières. Konstruierte mit seinem Sohn Emile eine Uhr mit 40 Zifferblättern. - P. 164, 381.

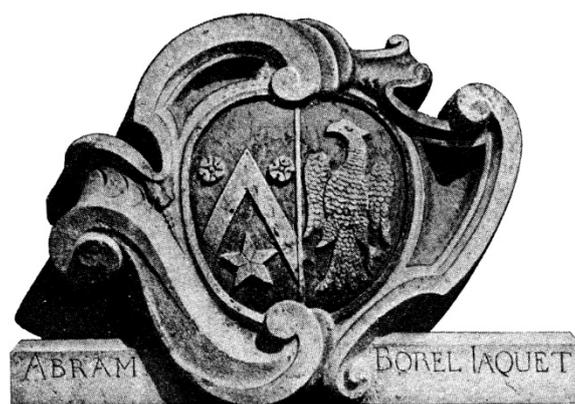


Abb. 376. - Wappen von Abram Borel-Jaquet, Pendulier, geschnitzt an seinem Haus in Côte-Bertin in Couvet.